Europäisches Parlament
2024-2029

Ausschuss für Wirtschaft und Währung

2025/2134(INI)

25.3.2026

ÄNDERUNGSANTRÄGE 1 - 313

Entwurf eines Berichts
Stéphanie Yon-Courtin
(PE779.796v01-00)

Wettbewerbspolitik – Jahresbericht 2025
(2025/2134(INI))

Änderungsantrag 1
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Bericht der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde vom 18. Dezember 2025 mit dem Titel „CRA Market Share Report: 2023 edition“ (Bericht über die Marktanteile von Ratingagenturen, Ausgabe 2023),

Or. en

Änderungsantrag 2
Niels Fuglsang

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass die Wettbewerbsfähigkeit Europas aufgrund der anhaltend hohen und schwankenden Energiepreise gefährdet ist; in der Erwägung, dass ein beschleunigtes Vorgehen in den Bereichen erneuerbare Energiequellen, Energieeffizienz, Investitionen in die Netze und Vernetzung dazu beitragen kann, die strukturellen Energiekosten zu senken, die Abhängigkeiten von Drittländern abzubauen und die Resilienz zu verbessern; in der Erwägung, dass Markteintritte und Investitionen sowie der Wettbewerb im Energiesektor durch unnötige Hindernisse und Verzögerungen erschwert werden, so etwa bei den Genehmigungsverfahren;

Or. en

Änderungsantrag 3
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass die Wettbewerbspolitik der Union für offene und wettbewerbsorientierte Märkte sorgen muss, die es den Unternehmen ermöglichen, zu wachsen;

Or. es

Änderungsantrag 4
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts ***kompromisslose*** Wettbewerbsregeln und ***Widerstandsfähigkeit gegenüber äußeren Einflüssen, insbesondere aus den Vereinigten Staaten, voraussetzt***;	B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts ***solide, vorhersehbare und diskriminierungsfreie*** Wettbewerbsregeln ***voraussetzt, die gleichermaßen für alle Marktteilnehmer ungeachtet ihrer Herkunft gelten*** und ***vor jedweder ungebührlichen politischen Einflussnahme geschützt werden müssen***;

Or. en

Änderungsantrag 5
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts ***kompromisslose***	B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts ***klare und***

Wettbewerbsregeln ***und Widerstandsfähigkeit gegenüber äußeren Einflüssen, insbesondere aus den Vereinigten Staaten,*** voraussetzt;	***vorhersehbare*** Wettbewerbsregeln voraussetzt***, mit denen es möglich ist, faire Bedingungen sicherzustellen, die Offenheit des Marktes zu wahren und externe Verzerrungen anzugehen, die den Wettbewerb beeinträchtigen***;

Or. es

Änderungsantrag 6
Lídia Pereira

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts kompromisslose Wettbewerbsregeln und Widerstandsfähigkeit gegenüber äußeren Einflüssen***, insbesondere aus den Vereinigten Staaten,*** voraussetzt;	B. in der Erwägung, dass der Schutz ***der Integrität*** des Binnenmarkts kompromisslose Wettbewerbsregeln und Widerstandsfähigkeit gegenüber äußeren Einflüssen voraussetzt***, um für einen freien, fairen und transparenten Wettbewerb zu sorgen***;

Or. en

Änderungsantrag 7
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts kompromisslose Wettbewerbsregeln und Widerstandsfähigkeit gegenüber äußeren Einflüssen***, insbesondere aus den Vereinigten Staaten,*** voraussetzt;	B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts kompromisslose Wettbewerbsregeln und Widerstandsfähigkeit gegenüber äußeren Einflüssen voraussetzt;

Or. en

Änderungsantrag 8
Adnan Dibrani, Niels Fuglsang, Eero Heinäluoma, Thomas Bajada, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts kompromisslose Wettbewerbsregeln und Widerstandsfähigkeit gegenüber äußeren Einflüssen***, insbesondere aus den Vereinigten Staaten,*** voraussetzt;	B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts kompromisslose Wettbewerbsregeln und Widerstandsfähigkeit gegenüber äußeren Einflüssen voraussetzt;

Or. en

Änderungsantrag 9
Tomáš Kubín, Pierre Pimpie

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts kompromisslose Wettbewerbsregeln und Widerstandsfähigkeit gegenüber äußeren Einflüssen***, insbesondere aus den Vereinigten Staaten,*** voraussetzt;	B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts kompromisslose Wettbewerbsregeln und Widerstandsfähigkeit gegenüber äußeren Einflüssen voraussetzt;

Or. en

Änderungsantrag 10
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts kompromisslose Wettbewerbsregeln und	B. in der Erwägung, dass der Schutz des Binnenmarkts kompromisslose Wettbewerbsregeln und ***den Schutz der***

Widerstandsfähigkeit gegenüber äußeren Einflüssen***, insbesondere aus den Vereinigten Staaten,*** voraussetzt;	***Regelungsautonomie vor ungebührlichen*** äußeren Einflüssen voraussetzt;

Or. en

Änderungsantrag 11
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass die mangelnde Integration der EU in den Bereichen Finanzen, Energie und elektronische Kommunikation ein Hauptgrund für die sinkende Wettbewerbsfähigkeit Europas ist; in der Erwägung, dass die ordnungsgemäße Integration des EU-Binnenmarkts in diesen Bereichen den wettbewerbsrelevanten Markt erheblich vergrößern würde; in der Erwägung, dass die Unternehmen durch einen größeren relevanten Markt mehr Spielraum hätten, um zu expandieren und so im globalen Wettbewerb zu bestehen, während gleichzeitig der Wettbewerb im Binnenmarkt zugunsten der Verbraucher gestärkt würde;

Or. es

Änderungsantrag 12
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass ein robuster und integrierter Binnenmarkt, der durch die Beseitigung interner

Hindernisse und die konsequente Durchsetzung der EU-Wettbewerbspolitik untermauert wird, von grundlegender Bedeutung ist, um Innovationen voranzutreiben, Preisstabilität zu gewährleisten und die Auswahl der Verbraucher zu erweitern; in der Erwägung, dass ein wirksamer Wettbewerbsrahmen von wesentlicher Bedeutung ist, um eine effiziente Mittelzuweisung zu ermöglichen und kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in die Lage zu versetzen, sich zu vergrößern, und ihre Widerstandsfähigkeit und globale Wettbewerbsfähigkeit in einem zunehmend komplexen geopolitischen Umfeld zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 13
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass das rasche Wachstum von in Drittländern ansässigen Online-Plattformen für den elektronischen Handel, die häufig von niedrigeren Produktionsstandards, schwächeren arbeitsbezogenen und ökologischen Anforderungen und möglicher staatlicher Unterstützung profitieren, das Risiko mit sich bringt, zu erheblichen Verzerrungen im Binnenmarkt zum Nachteil europäischer Unternehmen, insbesondere von KMU, zu führen;

Or. en

Änderungsantrag 14

Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass der fragmentierte Energiemarkt die Preise in die Höhe treibt und den Wettbewerb schwächt, und dass die derzeitigen geopolitischen Spannungen dies verschlimmern könnten, wodurch die Möglichkeit geschaffen wird, einen vollständig integrierten Energiemarkt mit gesamteuropäischen Akteuren aufzubauen, um die Effizienz zu steigern, die Abhängigkeit von Lieferanten aus Drittländern zu verringern und die Kosten für die Verbraucher zu senken;

Or. en

Änderungsantrag 15
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass die rasche Entwicklung generativer KI-Systeme und KI-gestützter Systeme die Wettbewerbsdynamik, die Marktstrukturen, die Wertschöpfungsketten und den Zugang der Nutzer zu digitalen Diensten in der gesamten Union erheblich verändert, was sich möglicherweise auf den Wettbewerb auf den digitalen Märkten auswirkt;

Or. en

Änderungsantrag 16
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass KMU das Rückgrat der europäischen Wirtschaft bilden und die Wettbewerbspolitik ihren spezifischen Bedürfnissen Rechnung tragen muss, um sicherzustellen, dass sie durch die Verpflichtung zur Einhaltung von Rechtsvorschriften und Durchsetzungsverfahren nicht unverhältnismäßig stark belastet werden;

Or. en

Änderungsantrag 17
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass die Wettbewerbspolitik in erster Linie darauf abzielen sollte, einen wirksamen Wettbewerb und das Wohl der Verbraucher zu gewährleisten, und dass sie dabei mit anderen Politikbereichen der Union im Einklang stehen und nicht dazu genutzt werden sollte, Ziele zu verfolgen, für die andere politische Instrumente besser geeignet sind;

Or. en

Änderungsantrag 18
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass die Wettbewerbspolitik der EU vor der Konzentration und der Akkumulierung von Marktmacht schützt, die Integrität des Binnenmarkts gewährleistet und eine wichtige Rolle beim Verbraucherschutz spielt;

Or. en

Änderungsantrag 19
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass ein fairer und offener Wettbewerb ein wesentliches Element für das ordnungsgemäße Funktionieren des Binnenmarkts, die Schaffung von Arbeitsplätzen und den Verbraucherschutz ist;

Or. en

Änderungsantrag 20
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass die Wettbewerbspolitik eine entscheidende Rolle beim Ausbau der Geschäftstätigkeit und dem Wachstum von Unternehmen, insbesondere von KMU, im Binnenmarkt spielt; in der Erwägung, dass die umfassende Entwicklung der Unternehmen davon abhängt, dass Marktzutrittsschranken beseitigt,

wettbewerbswidrige Praktiken wie Monopole oder Kartelle bekämpft und gleiche Wettbewerbsbedingungen für alle Wirtschaftsteilnehmer sichergestellt werden; in der Erwägung, dass eine wirksame Wettbewerbspolitik übermäßige Regulierung und unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwand verhindern, Innovationen fördern und es Unternehmen ermöglichen sollte, die Vorteile und Chancen des freien Marktes in vollem Umfang zu nutzen;

Or. es

Änderungsantrag 21
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass die institutionelle und operative Unabhängigkeit der nationalen Wettbewerbsbehörden eine Voraussetzung dafür ist, die Glaubwürdigkeit und die Wirksamkeit der Wettbewerbspolitik sicherzustellen; in der Erwägung, dass der Schutz ihrer Entscheidungsprozesse vor politischer Einflussnahme und dem Druck des Privatsektors von wesentlicher Bedeutung ist, um Rechtssicherheit zu gewährleisten, die Rechtsstaatlichkeit zu wahren und gleiche Wettbewerbsbedingungen im gesamten Binnenmarkt aufrechtzuerhalten;

Or. en

Änderungsantrag 22
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass die Wettbewerbspolitik ein unverzichtbares Instrument zur Stärkung der europäischen Wettbewerbsfähigkeit ist und dass ein gut funktionierender Binnenmarkt mit wirksamen Wettbewerbsregeln der globalen Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Unternehmen förderlicher ist als industrieller Protektionismus oder selektive regulatorische Ausgliederungen;

Or. en

Änderungsantrag 23
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass in dem Bericht von Mario Draghi betont wird, dass die EU über eine breite und diversifizierte industrielle Innovationsbasis mit einem starken komparativen Vorteil bei grünen Technologien verfügt, dass jedoch nachhaltige Anstrengungen erforderlich sind, um diesen Vorteil zu wahren;

Or. en

Änderungsantrag 24
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Erwägung B c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

Bc. in der Erwägung, dass die laufende Überarbeitung der Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen eine Gelegenheit bietet, den analytischen Rahmen zu modernisieren, um dynamischen Wettbewerb, Innovationseffekten, Resilienzerwägungen und der Realität digitaler Ökosysteme Rechnung zu tragen und gleichzeitig Rechtssicherheit und den Vorrang eines wirksamen Wettbewerbs als oberstes Kriterium zu wahren;

Or. en

Änderungsantrag 25
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Erwägung B c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bc. in der Erwägung, dass regulatorische Hindernisse im innergemeinschaftlichen Handel einem Zollsatz von etwa 44 Prozentpunkten für Waren und 110 Prozentpunkten für Dienstleistungen entsprechen[1a]; in der Erwägung, dass dies die Kosten widerspiegelt, die europäischen Unternehmen und insbesondere KMU infolge fragmentierter Regulierung entstehen;
	1a https://www.imf.org/en/news/articles/2026/03/11/sp031126-ak-ie-university-paris.

Or. en

Änderungsantrag 26
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag

Erwägung B c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bc. in der Erwägung, dass ein unverhältnismäßiger Einsatz staatlicher Beihilfen das reibungslose Funktionieren des Binnenmarkts und die Entwicklung der EU-Wirtschaft beeinträchtigen kann;

Or. es

Änderungsantrag 27
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Erwägung B d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bd. in der Erwägung, dass die durchschnittliche Unternehmensgröße in der Europäischen Union nach wie vor deutlich geringer ist als in anderen wichtigen Ländern; in der Erwägung, dass die anhaltenden regulatorischen Hindernisse innerhalb des Binnenmarkts eine unverhältnismäßig starke Belastung für europäische Unternehmen, insbesondere für KMU und Scale-up-Unternehmen, darstellen, da sie ihre Fähigkeit einschränken, grenzüberschreitend zu expandieren und von Größenvorteilen zu profitieren; in der Erwägung, dass es daher unerlässlich ist, die interne Fragmentierung zu verringern, um so die Innovations-, Wettbewerbs- und Widerstandsfähigkeit europäischer Unternehmen auf den Weltmärkten zu stärken[1a];
	[1a] https://www.realinstitutoelcano.org/en/analyses/competitiveness-the-widening-gap-between-the-eu-and-the-us/.

Or. en

Änderungsantrag 28
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Erwägung B e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Be. in der Erwägung, dass der Binnenmarkt in wichtigen Netz- und Dienstleistungssektoren, insbesondere in den Bereichen Finanzdienstleistungen, Energie und elektronische Kommunikation, dringend vertieft werden muss; in der Erwägung, dass der Abbau regulatorischer und struktureller Hindernisse in diesen Sektoren von wesentlicher Bedeutung ist, um die europäische Wettbewerbsfähigkeit auszuschöpfen, die grenzüberschreitende Integration zu verbessern, Investitionen zu fördern, die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher zu verbessern und das Risiko einer anhaltenden Marktkonzentration zu verringern;

Or. en

Änderungsantrag 29
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Wiedererlangung der strategischen Autonomie der Union durch Wettbewerbspolitik, Innovation und digitale Souveränität	***Allgemeine Erwägungen***

Or. en

Änderungsantrag 30

Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. weist darauf hin, dass der starke Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen darstellt; betont, dass die politischen Maßnahmen der EU nicht isoliert betrachtet werden sollten ***und dass Bedenken hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit nicht als Hinweise auf Defizite in der Wettbewerbspolitik missverstanden werden dürfen***; weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU so gestaltet sein müssen, dass sie einen unterstützenden Rahmen für die politischen Maßnahmen der Union bilden, etwa in den Bereichen Industrie, Handel, Verbraucherschutz und Finanzdienstleistungen;	1. weist darauf hin, dass der starke Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen darstellt; betont, dass die politischen Maßnahmen der EU nicht isoliert betrachtet werden sollten; weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU so gestaltet sein müssen, dass sie einen unterstützenden Rahmen für die politischen Maßnahmen der Union bilden, etwa in den Bereichen Industrie, Handel, Verbraucherschutz und Finanzdienstleistungen; ***betont, dass die Wettbewerbspolitik zur Integration und Vertiefung der europäischen Kapitalmärkte beitragen und die Ziele der Kapitalmarktunion durch die Förderung wettbewerbsfähiger und integrierter Finanzmarktinfrastrukturen unterstützen sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 31
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. weist darauf hin, dass der ***starke*** Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument ***zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen*** darstellt; betont, dass die politischen Maßnahmen ***der EU nicht isoliert betrachtet werden sollten*** und ***dass Bedenken hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit nicht als Hinweise***	1. weist darauf hin, dass der Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument ***für den Aufbau eines stärkeren und dynamischeren Binnenmarkts*** darstellt; betont, dass ***ein gut funktionierendes Wettbewerbsumfeld Innovationen anregt, Preise verringert,*** die ***Auswahl der Verbraucher erweitert und die globale Wettbewerbsfähigkeit der***

auf Defizite in der Wettbewerbspolitik missverstanden werden dürfen; ***weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU so gestaltet sein müssen, dass sie einen unterstützenden Rahmen für die politischen Maßnahmen der Union bilden, etwa in den Bereichen Industrie, Handel, Verbraucherschutz und Finanzdienstleistungen;***	***europäischen Unternehmen verbessert; betont, dass Wettbewerbsregeln und eine gezielte Industriepolitik einander begünstigen können, wenn sie genau aufeinander abgestimmt sind, und dass die Wettbewerbsvorschriften der EU die Umsetzung ihrer*** politischen Maßnahmen ***erleichtern können, etwa in den Bereichen Industrie, Handel, Verbraucherschutz, Finanzdienstleistungen*** und ***Verteidigung***;

Or. en

Änderungsantrag 32
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. weist darauf hin, dass der starke Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen darstellt; betont, dass die politischen Maßnahmen der EU nicht isoliert betrachtet werden sollten und dass Bedenken hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit nicht als Hinweise auf Defizite in der Wettbewerbspolitik missverstanden werden dürfen; weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU so gestaltet sein müssen, dass sie einen unterstützenden Rahmen für die politischen Maßnahmen der Union bilden, etwa in den Bereichen Industrie, Handel, Verbraucherschutz und Finanzdienstleistungen;	1. weist darauf hin, dass der starke Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen darstellt; betont, dass die politischen Maßnahmen der EU nicht isoliert betrachtet werden sollten und dass Bedenken hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit nicht als Hinweise auf Defizite in der Wettbewerbspolitik missverstanden werden dürfen; weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU so gestaltet sein müssen, dass sie einen unterstützenden Rahmen für die politischen Maßnahmen der Union bilden, etwa in den Bereichen Industrie, Handel, Verbraucherschutz und Finanzdienstleistungen***, und gleichzeitig einen stabilen Rahmen gewährleisten, der Investitionen, Wachstum und Expansionsfähigkeit unter fairen Bedingungen fördert***;

Or. en

Änderungsantrag 33
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. weist darauf hin, dass der starke Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen ***darstellt***; betont, dass die politischen Maßnahmen der EU nicht isoliert betrachtet werden sollten und dass Bedenken hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit nicht als Hinweise auf Defizite in der Wettbewerbspolitik missverstanden werden dürfen; weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU so gestaltet sein müssen, dass sie einen unterstützenden Rahmen für die politischen Maßnahmen der Union bilden, etwa in den Bereichen Industrie, Handel, Verbraucherschutz und Finanzdienstleistungen;	1. weist darauf hin, dass der starke Wettbewerbsrahmen der Union ***und dessen ordnungsgemäße Durchsetzung*** ein wesentliches Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen ***darstellen***; betont, dass die politischen Maßnahmen der EU nicht isoliert betrachtet werden sollten und dass Bedenken hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit nicht als Hinweise auf Defizite in der Wettbewerbspolitik missverstanden werden dürfen; weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU so gestaltet sein müssen, dass sie einen unterstützenden Rahmen für die politischen Maßnahmen der Union bilden, etwa in den Bereichen Industrie, Handel, Verbraucherschutz und Finanzdienstleistungen;

Or. en

Änderungsantrag 34
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. weist darauf hin, dass der starke Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen darstellt; betont, dass die politischen Maßnahmen der EU ***nicht isoliert***	1. weist darauf hin, dass der starke Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen darstellt; betont, dass die politischen Maßnahmen der EU ***stärker integriert***

betrachtet werden sollten und dass Bedenken hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit nicht als Hinweise auf Defizite in der Wettbewerbspolitik missverstanden werden dürfen; weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU so gestaltet sein müssen, dass sie einen unterstützenden Rahmen für die politischen Maßnahmen der Union bilden, etwa in den Bereichen Industrie, Handel, Verbraucherschutz und Finanzdienstleistungen;

werden sollten und dass Bedenken hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit nicht als Hinweise auf Defizite in der Wettbewerbspolitik missverstanden werden dürfen; weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU so gestaltet sein müssen, dass sie einen unterstützenden Rahmen für die politischen Maßnahmen der Union bilden, etwa in den Bereichen Industrie, Handel, Verbraucherschutz und Finanzdienstleistungen;

Or. en

Änderungsantrag 35
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. weist darauf hin, dass der starke Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen darstellt; betont, dass die politischen Maßnahmen der EU nicht isoliert betrachtet werden sollten und dass Bedenken hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit nicht als Hinweise auf Defizite in der Wettbewerbspolitik missverstanden werden dürfen; weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU ***so gestaltet sein müssen, dass sie einen unterstützenden Rahmen für die politischen Maßnahmen*** der Union ***bilden, etwa in den Bereichen Industrie, Handel, Verbraucherschutz*** und ***Finanzdienstleistungen***;	1. weist darauf hin, dass der starke Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen darstellt; betont, dass die politischen Maßnahmen der EU nicht isoliert betrachtet werden sollten und dass Bedenken hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit nicht als Hinweise auf Defizite in der Wettbewerbspolitik missverstanden werden dürfen; weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU ***auch weiterhin mit den umfassenderen Zielen*** der Union ***im Einklang stehen*** und ***ihre Grundprinzipien wahren sollten***;

Or. en

Änderungsantrag 36
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. weist darauf hin, dass der starke Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen darstellt; betont, dass die politischen Maßnahmen der EU nicht isoliert betrachtet werden sollten und dass Bedenken hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit nicht als Hinweise auf Defizite in der Wettbewerbspolitik missverstanden werden dürfen; weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU ***so gestaltet sein müssen, dass sie einen unterstützenden Rahmen für die politischen Maßnahmen der Union bilden, etwa*** in den ***Bereichen Industrie, Handel, Verbraucherschutz und Finanzdienstleistungen***;	1. weist darauf hin, dass der starke Wettbewerbsrahmen der Union ein wesentliches Instrument zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit in allen Branchen darstellt; betont, dass die politischen Maßnahmen der EU nicht isoliert betrachtet werden sollten und dass Bedenken hinsichtlich der Wettbewerbsfähigkeit nicht als Hinweise auf Defizite in der Wettbewerbspolitik missverstanden werden dürfen; weist darauf hin, dass die Wettbewerbsvorschriften der EU ***mit dem Unionsrecht und den*** in den ***Verträgen verankerten Grundsätzen im Einklang stehen müssen***;

Or. en

Änderungsantrag 37
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. hebt hervor, dass ein gut funktionierender Wettbewerb eine wichtige Triebfeder für das Produktivitätswachstum und die langfristige Wettbewerbsfähigkeit in der Union ist; stellt fest, dass eine stärkere Durchsetzung der Wettbewerbspolitik mit einer höheren Gesamtproduktivität und einer effizienteren Verteilung von Arbeit

und Kapital verbunden ist; betont daher, dass eine wirksame Wettbewerbspolitik für die Steigerung von Produktivität, Innovation und nachhaltigem Wirtschaftswachstum in der EU von wesentlicher Bedeutung ist;

Or. en

Änderungsantrag 38
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. begrüßt die Rede von Exekutiv-Vizepräsidentin Teresa Ribera auf der Konferenz von Lissabon über Wettbewerbsrecht und Wirtschaft vom Oktober 2025, in der die Bedeutung der Wettbewerbspolitik für die Gewährleistung fairer Märkte, die Unterstützung des grünen und des digitalen Wandels und die Stärkung einer widerstandsfähigen und nachhaltigen europäischen Wirtschaft hervorgehoben wird;

Or. en

Änderungsantrag 39
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 1 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1b. stellt fest, dass die Zunahme der Marktkonzentration und der Handelsspannen in mehreren Sektoren erhebliche makroökonomische Folgen gehabt haben könnte; weist darauf hin,

dass die seit dem Jahr 2000 zunehmenden Handelsspannen dazu geführt haben könnten, dass sich das BIP der EU um bis zu 5-7 % verringert hat, wohingegen gezielte Reformen und eine wirksame Durchsetzung des Kartellrechts das BIP im Laufe der Zeit um mehrere Prozentpunkte steigern könnten; betont daher, wie wichtig es ist, strenge EU-Wettbewerbsvorschriften beizubehalten, um die wirtschaftliche Dynamik, das Wachstum und die langfristige Wettbewerbsfähigkeit der Union zu sichern;

Or. en

Änderungsantrag 40
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 1 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1c. stellt fest, dass sich die Zunahme der Marktkonzentration nachweislich auf die Verteilung des Gesamteinkommens auswirkt, insbesondere in Form eines geringeren Anteils des Arbeitseinkommens, da die wirtschaftlichen Gewinne zunehmend von Kapitaleigentümern eingenommen werden; stellt insbesondere fest, dass der Anteil des Arbeitseinkommens dann sinken kann, wenn sich die Arbeit hin zu äußerst kapitalintensiven Unternehmen mit beträchtlicher Marktmacht verlagert; betont, dass wettbewerbsfähige Märkte dazu beitragen, dass Produktivitätsgewinne in der gesamten Wirtschaft breiter verteilt werden, und eine nachhaltige Wettbewerbsfähigkeit fördern, indem sie die Kaufkraft, die Binnennachfrage und die Humankapitalbildung stärken;

Or. en

Änderungsantrag 41
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. ist der ***festen*** Überzeugung, dass die Berichte von Draghi und Letta bei der ***Festlegung*** der Prioritäten im Wettbewerbsbereich als Grundlage dienen sollten, und fordert, dass diese Berichte weiterverfolgt werden;	2. ist der Überzeugung, dass die Berichte von Draghi und Letta bei der ***Förderung*** der ***Formulierung von*** Prioritäten im Wettbewerbsbereich als Grundlage dienen sollten, und fordert, dass diese Berichte weiterverfolgt werden; ***nimmt die Schätzung von Mario Draghi zur Kenntnis, dass zum Schutz der Wettbewerbsfähigkeit der EU zusätzliche 800 Mrd. EUR pro Jahr erforderlich seien, um nachhaltiges Wachstum sicherzustellen, die strategische Autonomie zu stärken und um den grünen und den digitalen Wandel zu vollziehen; würdigt die Bedeutung öffentlicher und privater Investitionen in diesem Zusammenhang, während gleichzeitig der faire Wettbewerb gewahrt und Marktverzerrungen verhindert werden;***

Or. en

Änderungsantrag 42
Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. ist der festen Überzeugung, dass die Berichte von Draghi und Letta bei der Festlegung der Prioritäten im Wettbewerbsbereich als Grundlage dienen	2. ist der festen Überzeugung, dass die Berichte von Draghi und Letta bei der Festlegung der Prioritäten im Wettbewerbsbereich als Grundlage dienen

sollten, und fordert, dass diese Berichte weiterverfolgt werden;	sollten, und fordert, dass diese Berichte weiterverfolgt werden; ***hebt den Vorschlag aus dem Draghi-Bericht für ein flexibles Instrument zur Marktuntersuchung (das „neue Wettbewerbsinstrument“) hervor, mit dem Marktversagen behoben werden kann, für das sich Artikel 101 und 102 AEUV gegenwärtig nicht eignen; fordert die Kommission auf, ein solches Instrument als Ergänzung zum bestehenden Rahmen einzuführen;***

Or. en

Änderungsantrag 43
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. ***ist der festen Überzeugung, dass*** die Berichte von Draghi und Letta ***bei der Festlegung der Prioritäten im Wettbewerbsbereich als Grundlage dienen sollten,*** und fordert, dass diese Berichte weiterverfolgt werden;	2. ***nimmt*** die Berichte von Draghi und Letta zur Kenntnis und fordert, dass diese Berichte weiterverfolgt werden;

Or. en

Änderungsantrag 44
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. ***ist der festen Überzeugung***, dass die Berichte von Draghi und Letta ***bei der*** Festlegung der Prioritäten im Wettbewerbsbereich ***als Grundlage dienen sollten, und fordert, dass diese Berichte weiterverfolgt werden***;	2. ***betont***, dass die Berichte von Draghi und Letta ***zur*** Festlegung der Prioritäten im Wettbewerbsbereich ***beitragen könnten***;

Or. en

Änderungsantrag 45
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. ist der festen Überzeugung, dass die Berichte von Draghi und Letta bei der Festlegung der Prioritäten im Wettbewerbsbereich als Grundlage dienen sollten, und fordert, dass diese Berichte weiterverfolgt werden;	2. ist der festen Überzeugung, dass die Berichte von Draghi und Letta bei der Festlegung der Prioritäten im Wettbewerbsbereich als Grundlage dienen sollten, und fordert, dass diese Berichte ***so schnell wie möglich*** weiterverfolgt werden;

Or. en

Änderungsantrag 46
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. betont, dass die Europäer laut der jüngsten Eurobarometer-Umfrage und der Umfrage im Anschluss an die Europawahl 2024 erwarten, dass sich die Union vorrangig der Inflation, der steigenden Preise und der Lebenshaltungskosten annimmt; betont, dass die Gewährleistung eines fairen und wirksamen Wettbewerbs ein wichtiges Element bei der Bewältigung dieser Herausforderungen ist und daher eine Priorität in der Wettbewerbspolitik bleiben sollte;

Or. en

Änderungsantrag 47
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. fordert die Kommission auf, der wirksamen, transparenten und rechtlich vorhersehbaren Durchsetzung bestehender Wettbewerbsinstrumente Vorrang einzuräumen und währenddessen gleiche Wettbewerbsbedingungen für alle Geschäftsmodelle zu gewährleisten, damit Unternehmen fair konkurrieren und wirksam auf die Nachfrage der Verbraucher reagieren können, auch auf den sich rasch entwickelnden digitalen Märkten;

Or. en

Änderungsantrag 48
Niels Fuglsang, Adnan Dibrani

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. betont, dass der beschleunigte Umstieg auf erneuerbare Energiequellen sowie die beschleunigte Umsetzung von Energieeffizienz- und Netzinfrastrukturmaßnahmen von entscheidender Bedeutung sind, um die strukturelle Energieunabhängigkeit der Union zu stärken, die Marktintegration zu verbessern und für niedrigere und stabilere Energiepreise zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 49

Jonás Fernández, César Luena

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. nimmt die unterschiedlichen Fiskalkapazitäten der Mitgliedstaaten zur Kenntnis und weist warnend darauf hin, dass fragmentierte staatliche Beihilfen zu ungleichen Wettbewerbsbedingungen führen; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, keinen Subventionswettlauf zu beginnen;

Or. en

Änderungsantrag 50
Niels Fuglsang, Adnan Dibrani

Entschließungsantrag
Ziffer 2 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2b. betont, dass faire, gut funktionierende, wettbewerbsfähige, integrierte und gut miteinander verbundene Strommärkte von wesentlicher Bedeutung sind, um die industrielle Wettbewerbsfähigkeit der Union zu stärken und für stabilere und erschwinglichere Energiepreise zu sorgen; betont, wie wichtig eine wirksame Durchsetzung der Wettbewerbsvorschriften der EU im Bereich der Energieinfrastruktur und des Netzzugangs ist, um das reibungslose Funktionieren des Binnenmarkts zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 51

Adnan Dibrani, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 2 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2b. nimmt die unterschiedlichen Fiskalkapazitäten der Mitgliedstaaten zur Kenntnis und weist warnend darauf hin, dass fragmentierte staatliche Beihilfen zu ungleichen Wettbewerbsbedingungen führen; fordert die Kommission auf, diese Effekte zu überwachen; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, keinen Subventionswettlauf zu beginnen; kommt zu dem Schluss, dass befristete Rahmen für staatliche Beihilfen eine weitere Fragmentierung nicht verhindern konnten;

Or. en

Änderungsantrag 52
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. betont, dass der Wettbewerb wichtig ist, um Alternativen zu den bestehenden digitalen Märkten zu schaffen und die Abhängigkeit von Anbietern aus Drittländern zu verringern; spricht sich dafür aus, zentrale Infrastrukturen aufzubauen, um Europas Autonomie und Innovationskraft zu stärken, darunter Cloud-Dienste, KI-Infrastrukturen (Rechenzentren und Konnektivität) ***und*** Finanzmarktinfrastrukturen, die zur digitalen Souveränität der EU beitragen;	3. betont, dass der Wettbewerb wichtig ist, um Alternativen zu den bestehenden digitalen Märkten zu schaffen und die Abhängigkeit ***und beherrschenden Stellung*** von Anbietern aus Drittländern zu verringern; spricht sich dafür aus, zentrale Infrastrukturen aufzubauen, um Europas Autonomie und Innovationskraft zu stärken, darunter Cloud-Dienste, KI-Infrastrukturen (Rechenzentren und Konnektivität)***,*** Finanzmarktinfrastrukturen ***sowie resiliente, interoperable und wettbewerbsfähige europäischen Zahlungssysteme***, die zur digitalen Souveränität der EU beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 53
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. betont, dass der Wettbewerb wichtig ist, um Alternativen zu den bestehenden digitalen Märkten zu schaffen und die Abhängigkeit von Anbietern aus Drittländern zu verringern; spricht sich dafür aus, zentrale Infrastrukturen aufzubauen, um Europas Autonomie und Innovationskraft zu stärken, darunter Cloud-Dienste, KI-Infrastrukturen (Rechenzentren und Konnektivität) und Finanzmarktinfrastrukturen, die zur digitalen Souveränität der EU beitragen;	3. betont, dass der Wettbewerb wichtig ist, um Alternativen zu den bestehenden digitalen Märkten zu schaffen und die Abhängigkeit von Anbietern aus Drittländern zu verringern; spricht sich dafür aus, zentrale Infrastrukturen aufzubauen, um Europas Autonomie und Innovationskraft***, insbesondere im Bereich kritischer Infrastrukturen,*** zu stärken, darunter Cloud-Dienste, KI-Infrastrukturen (Rechenzentren und Konnektivität) und Finanzmarktinfrastrukturen, die zur digitalen Souveränität der EU beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 54
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. betont, dass der Wettbewerb wichtig ist, um ***Alternativen*** zu ***den bestehenden digitalen Märkten*** zu ***schaffen und die Abhängigkeit von Anbietern aus Drittländern zu*** verringern; ***spricht sich dafür aus, zentrale Infrastrukturen aufzubauen, um Europas Autonomie und Innovationskraft zu stärken, darunter Cloud-Dienste, KI-Infrastrukturen (Rechenzentren und Konnektivität) und Finanzmarktinfrastrukturen, die zur***	3. betont, dass der Wettbewerb wichtig ist, um ***Innovationen und Markteintritte in der digitalen Wirtschaft*** zu ***fördern; stellt fest, wie wichtig es ist, europäische Kapazitäten im Bereich strategischer digitaler Infrastrukturen aufzubauen, einschließlich Cloud-Dienste, KI-Infrastruktur und Finanzmarktinfrastrukturen, um offene und bestreitbare Märkte sicherzustellen und strategische Abhängigkeiten*** zu verringern;

digitalen Souveränität der EU beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 55
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3a. erinnert an die Ergebnisse des Berichts der Generaldirektion Wettbewerb der Kommission mit dem Titel „Protecting competition in a changing world – Evidence on the evolution of competition in the EU during the past 25 years“ (Schutz des Wettbewerbs in einer sich wandelnden Welt – Fakten über die Entwicklung des Wettbewerbs in der EU in den letzten 25 Jahren)[1a], in dem ein anhaltender Rückgang des Wettbewerbs hervorgehoben wird, der durch steigende Konzentration, Handelsspannen und Gewinne in den letzten 25 Jahren gekennzeichnet ist, zusammen mit einer abnehmenden Dynamik auf höchster Ebene, wobei führende Unternehmen seit Jahrzehnten weitgehend unbestritten sind;
	[1a] Europäische Kommission: Generaldirektion Wettbewerb, Protecting competition in a changing world – Evidence on the evolution of competition in the EU during the past 25 years, Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2024, https://data.europa.eu/doi/10.2763/089949 .

Or. en

Änderungsantrag 56

Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert, dass in strategischen Sektoren europäischen Lösungen Vorrang eingeräumt wird;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 57
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert, dass in strategischen Sektoren europäischen Lösungen Vorrang eingeräumt wird;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 58
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert, dass in strategischen Sektoren europäischen Lösungen Vorrang eingeräumt wird;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 59
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert, dass in strategischen Sektoren ***europäischen Lösungen Vorrang eingeräumt*** wird;	4. fordert, dass in strategischen Sektoren ***für gleiche Wettbewerbsbedingungen gesorgt*** wird***, und fordert die Europäische Union auf, alle ihr zur Verfügung stehenden Instrumente zu nutzen, einschließlich der Verordnung über drittstaatliche Subventionen, der Vorschriften für die Vergabe öffentlicher Aufträge und des robusten Rahmens für die Bewertung von Zusammenschlüssen, um sicherzustellen, dass europäische Unternehmen im Leistungswettbewerb konkurrieren können und dass Marktteilnehmer aus Drittländern nicht von drittstaatlichen Subventionen profitieren***;

Or. en

Änderungsantrag 60
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. ***fordert, dass*** in ***strategischen*** Sektoren europäischen ***Lösungen Vorrang eingeräumt wird***;	4. ***nimmt die Anwendung des Kriteriums der Präferenz für Europa*** in ***strategisch wichtigen*** Sektoren ***zur Kenntnis, wodurch die treibenden Kräfte hinter der*** europäischen ***Industrie in den Mittelpunkt gerückt werden***; ***begrüßt vor diesem Hintergrund den Unionsrechtsakt zur beschleunigten Dekarbonisierung der Industrie; betont, dass mit solchen Kriterien darauf abgezielt werden sollte, die Kapazitäten Europas auszubauen, und dass sie die Zusammenarbeit mit vertrauenswürdigen Partnern beinhalten sollten;***

Or. en

Änderungsantrag 61
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. fordert, dass ***in strategischen Sektoren europäischen Lösungen Vorrang eingeräumt*** wird;	4. fordert, dass ***die bestehenden Hindernisse für den Binnenmarkt abgebaut werden, sodass einschlägige Markt- und Wettbewerbspolitik auch auf europäischer Ebene zur Wirkung kommen kann, wodurch wiederum Expansion und Innovationsfähigkeit gefördert werden und gleichzeitig ein starker Wettbewerb zugunsten aller Verbraucher aufrechterhalten*** wird;

Or. en

Änderungsantrag 62
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. stellt fest, dass Industriepolitik nicht auf Kosten der europäischen Verbraucher gehen darf, indem die Standards der EU-Wettbewerbspolitik zu Marktbeherrschung oder Marktmissbrauch gelockert werden; weist erneut darauf hin, dass die höchsten Wettbewerbsstandards und die erforderliche Expansion europäischer Unternehmen gefördert werden können, indem der Binnenmarkt wirksam vertieft und so als relevanter Markt für sämtliche Sektoren etabliert wird;

Or. en

Änderungsantrag 63
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. betont, wie wichtig es ist, die Widerstandsfähigkeit, Diversifizierung und Sicherheit der europäischen Lieferketten in strategischen Sektoren zu stärken, um gegebenenfalls europäische Kapazitäten und Lösungen zu fördern, ohne dabei offene Märkte zu gefährden;

Or. en

Änderungsantrag 64
Jussi Saramo

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. weist darauf hin, dass die Förderung der strategischen Autonomie Europas nicht zu einer weiteren Stärkung von Oligopolen und Arbeitsmarkt-Monopsonien mit nachteiligen Auswirkungen auf Arbeitskräfte und Löhne führen darf;

Or. en

Änderungsantrag 65
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. unterstreicht, dass wichtige	5. unterstreicht, dass wichtige

Vorhaben von gemeinsamem europäischem Interesse für die Finanzierung großer strategischer EU-Projekte unerlässlich sind; fordert, dass die Kommission ***Notifizierungsverfahren verkürzt oder*** beschleunigt, ***da sie*** für ***kleine und mittlere Unternehmen (***KMU***) belastend sind***;	Vorhaben von gemeinsamem europäischem Interesse ***(Important Projects of Common European Interest, IPCEI)*** für die Finanzierung großer strategischer EU-Projekte unerlässlich sind; fordert, dass die Kommission ***die IPCEI-Notifizierungsverfahren rationalisiert und*** beschleunigt, ***den Verwaltungsaufwand insbesondere*** für KMU ***und Midcap-Unternehmen verringert, klare und vorhersehbare Kriterien für die Zulässigkeit aufstellt und sowohl die Transparenz als auch die Rechtssicherheit des gesamten Bewertungsverfahrens erhöht***;

Or. en

Änderungsantrag 66
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. unterstreicht, dass wichtige Vorhaben von gemeinsamem europäischem Interesse für die Finanzierung großer strategischer EU-Projekte unerlässlich sind; fordert, dass die Kommission Notifizierungsverfahren verkürzt oder beschleunigt, da sie für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) belastend sind;	5. unterstreicht, dass wichtige Vorhaben von gemeinsamem europäischem Interesse für die Finanzierung großer strategischer EU-Projekte unerlässlich sind; fordert, dass die Kommission Notifizierungsverfahren verkürzt oder beschleunigt, da sie ***insbesondere*** für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) belastend sind ***und um bei den Verwaltungsanforderungen für Verhältnismäßigkeit und Vorhersehbarkeit zu sorgen***;

Or. en

Änderungsantrag 67
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag

Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. unterstreicht, dass wichtige Vorhaben von gemeinsamem europäischem Interesse für die Finanzierung großer strategischer EU-Projekte unerlässlich sind; fordert, dass die Kommission Notifizierungsverfahren ***verkürzt oder beschleunigt***, ***da sie für kleine*** und ***mittlere Unternehmen (***KMU***) belastend sind***;	5. unterstreicht, dass wichtige Vorhaben von gemeinsamem europäischem Interesse ***(Important Projects of Common European Interest, IPCEI)*** für die Finanzierung großer strategischer EU-Projekte unerlässlich sind; fordert, dass die Kommission Notifizierungsverfahren ***rationalisiert und vereinfacht***, ***um sicherzustellen, dass die Verwaltungsanforderungen verhältnismäßig*** und KMU ***in der Lage sind, wirksam und zu gleichen Bedingungen an IPCEI teilzunehmen***;

Or. en

Änderungsantrag 68
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. betont, dass KMU unverhältnismäßig stark von unlauterem Wettbewerb durch Plattformen aus Drittländern betroffen sind, da diese von Aufsichtsarbitrage profitieren; fordert gezielte Unterstützungsmaßnahmen, vereinfachte Compliance-Instrumente und einen verbesserten Zugang zu Rechtsbehelfsmechanismen für KMU, die von wettbewerbswidrigen Praktiken auf digitalen Märkten betroffen sind;

Or. en

Änderungsantrag 69
Marco Falcone

Entschließungsantrag

Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. weist erneut auf die grundlegende Rolle kleiner und mittlerer Unternehmen bei der Stärkung der europäischen Wettbewerbsfähigkeit, der Förderung von Innovation und der Schaffung von Arbeitsplätzen hin; fordert die Kommission auf, sicherzustellen, dass bei der Anwendung der Wettbewerbsvorschriften und der Umsetzung digitalpolitischer Maßnahmen deren Auswirkungen auf KMU berücksichtigt werden;

Or. en

Änderungsantrag 70
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um Verzerrungen durch ausländische Investitionen entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; schlägt vor, Handelsverzerrungen nicht nur mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen anzugehen;	6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um Verzerrungen durch ausländische Investitionen entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; schlägt vor, Handelsverzerrungen nicht nur mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen anzugehen; ***fordert die Kommission auf, die Durchsetzung der Verordnung über drittstaatliche Subventionen gegenüber Online-Plattformen und -Marktplätzen, die in Drittländern ansässig sind, einschließlich solcher, die große Mengen von Einfuhren von geringem Wert erleichtern, zu verstärken, um gleiche***

Wettbewerbsbedingungen für EU-Unternehmen, insbesondere KMU, sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 71
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um ***Verzerrungen*** durch ausländische ***Investitionen*** entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; schlägt vor, ***Handelsverzerrungen nicht nur*** mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten***, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen anzugehen***;	6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, ***da sie notwendig ist,*** um ***gleiche Wettbewerbsbedingungen zu schaffen und Marktverzerrungen*** durch ausländische ***Subventionen*** entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; ***fordert, dass die Durchsetzung der Verordnung über drittstaatliche Subventionen sowohl verhältnismäßig als auch vorhersehbar erfolgt und auf eindeutigen Beweisen für Verzerrungen beruht;*** schlägt vor, ***dass die Durchsetzung der Verordnung über drittstaatliche Subventionen*** mit ***der Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen und*** traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten ***abgestimmt wird***; ***fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass KMU und kleinere Transaktionen nicht unverhältnismäßig stark durch die Verpflichtung zur Einhaltung der Verordnung über drittstaatliche Subventionen belastet werden;***

Or. en

Änderungsantrag 72
Antonio López-Istúriz White, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um Verzerrungen durch ausländische Investitionen entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; schlägt vor, Handelsverzerrungen nicht nur mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen anzugehen;	6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um Verzerrungen durch ausländische Investitionen entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; schlägt vor, Handelsverzerrungen nicht nur mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen anzugehen; ***fordert die Kommission jedoch auf, ihre derzeitige Überarbeitung der Verordnung über drittstaatliche Subventionen zu nutzen, um das Verfahren zu straffen und den Verwaltungs- und Verfahrensaufwand für Unternehmen zu verringern;***

Or. en

Änderungsantrag 73
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um Verzerrungen durch ausländische Investitionen entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; schlägt vor, Handelsverzerrungen nicht nur mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen anzugehen;	6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um Verzerrungen durch ausländische Investitionen entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; schlägt vor, Handelsverzerrungen nicht nur mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen anzugehen; ***fordert die***

Kommission jedoch auf, ihre derzeitige Überarbeitung der Verordnung über drittstaatliche Subventionen zu nutzen, um das Verfahren zu straffen und den Verwaltungs- und Verfahrensaufwand für Unternehmen zu verringern;

Or. en

Änderungsantrag 74
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um Verzerrungen durch ausländische ***Investitionen*** entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; schlägt vor, ***Handelsverzerrungen*** nicht nur mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen anzugehen;	6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um Verzerrungen durch ausländische ***Subventionen*** entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; ***bekräftigt, dass die Auffassung, dass staatliche Beihilfen nach den EU-Verträgen grundsätzlich nicht zulässig sind, auch für Beihilfen aus Drittländern gelten sollte;*** schlägt vor, ***Wettbewerbsverzerrungen*** nicht nur mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen anzugehen;

Or. en

Änderungsantrag 75
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um Verzerrungen durch ausländische Investitionen entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; ***schlägt vor,*** Handelsverzerrungen nicht nur mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen ***anzugehen***;	6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um Verzerrungen durch ausländische Investitionen entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; ***fordert eine strenge Bewertung von*** Handelsverzerrungen***, und zwar*** nicht nur mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der ***sorgfältigen*** Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen;

Or. en

Änderungsantrag 76
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um Verzerrungen durch ausländische ***Investitionen*** entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; schlägt vor, ***Handelsverzerrungen*** nicht nur mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen anzugehen;	6. begrüßt, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen durchgesetzt wird, um Verzerrungen durch ausländische ***Subventionen*** entgegenzuwirken; begrüßt, dass die Leitlinien zur Verordnung über drittstaatliche Subventionen veröffentlicht wurden; schlägt vor, ***Wettbewerbsverzerrungen*** nicht nur mit traditionellen handelspolitischen Schutzinstrumenten, sondern auch mit der Verordnung über drittstaatliche Subventionen und der ***angemessenen*** Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen anzugehen;

Or. en

Änderungsantrag 77

Adnan Dibrani, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. begrüßt den Vorschlag von Mario Draghi für ein neues Wettbewerbsinstrument (New Competition Tool, NCT) als mächtiges und flexibles Instrument zur Marktuntersuchung, mit dem strukturelle Wettbewerbsprobleme auf bestimmten Märkten angegangen werden sollen, um die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern, Anreize für Innovationen zu schaffen und schutzbedürftige Verbraucher zu schützen; weist darauf hin, dass vergleichbare Instrumente bereits erfolgreich auf Ebene der Mitgliedstaaten angewendet werden, und schlägt vor, dass ein NCT auf Unionsebene dazu beitragen könnte, strukturelle Wettbewerbsprobleme in der gesamten Union anzugehen;

Or. en

Änderungsantrag 78
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. nimmt mit Besorgnis die mangelnde Transparenz und den verdeckten Einfluss von Unternehmen in der öffentlichen Debatte über die Wettbewerbspolitik und -fälle der EU zur Kenntnis; fordert die Kommission auf, ihre politischen Entscheidungsprozesse transparenter zu gestalten, indem etwa die Teilnehmer der von der Generaldirektion Wettbewerb ausgerichteten Konferenzen, Workshops und Konsultationen die

Interessen offenlegen, die sie vertreten;

Or. en

Änderungsantrag 79
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. betont, dass die Interessen der Verbraucher weiterhin im Mittelpunkt stehen sollten, wobei jedoch zu berücksichtigen ist, dass auch Innovationen, Investitionskapazitäten und ein stärkerer Wettbewerb gefördert werden müssen; betont, dass die Wettbewerbspolitik zu den wichtigsten Zielen der Europäischen Kommission wie Wettbewerbsfähigkeit, Widerstandsfähigkeit, Sicherheit, strategische Autonomie und Nachhaltigkeit beitragen muss;

Or. en

Änderungsantrag 80
Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. fordert die Kommission auf, alle zusätzlichen Vorteile zu berücksichtigen, die sich in Kartell- und Fusionsfällen ergeben können, wie z. B. Nachhaltigkeitsgewinne;

Or. en

Änderungsantrag 81
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 6 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6b. betont, dass die Wettbewerbspolitik zur Stärkung des wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalts der Union beitragen sollte; hebt die anhaltenden wirtschaftlichen Ungleichheiten und Infrastrukturlücken zwischen internen, ländlichen und Inselregionen sowie Regionen in Randlage und Regionen in äußerster Randlage hervor und fordert die Kommission auf, die territorialen Auswirkungen von wettbewerbsrechtlichen Beschlüssen systematisch zu bewerten, um geeignete kohäsionspolitische Maßnahmen zu fördern, die die Entwicklung des Binnenmarkts begleiten;

Or. en

Änderungsantrag 82
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 6 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6b. weist darauf hin, dass die Kommission gemäß dem Vertrag befugt ist, gegen Ausbeutungsmissbrauch vorzugehen; ist der Ansicht, dass die vorrangige Behandlung von Ausbeutungsmissbrauch gegenüber Verbrauchern dazu beitragen könnte, unmittelbar gegen Preissteigerungen vorzugehen, die durch gewinnbedingte Inflation oder Gierflation verursacht werden; bedauert, dass die Kommission

Fällen von Ausbeutung nur selten nachgegangen ist, und fordert, dass die einschlägigen Leitlinien unter gebührender Berücksichtigung der Schutzbedürfnisse der Verbraucher aktualisiert werden;

Or. en

Änderungsantrag 83
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 6 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6c. stellt fest, dass sich die Geschäftspraktiken geändert haben, wobei ein Rückgang der Kartellfälle sowie eine Verlagerung hin zu neuen Formen schädlichen Verhaltens wie stillschweigender Kollusion und algorithmischer Absprache deutlich zu erkennen sind, und betont, dass die Durchsetzungsprioritäten an ebendiese veränderten Umstände angepasst werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 84
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 6 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6c. nimmt mit Besorgnis die hohe Marktkonzentration im europäischen Finanzsektor sowie dessen übermäßige Abhängigkeit von in Drittländern niedergelassenen Dienstleistungserbringern zur Kenntnis,

was zu Wettbewerbsvorteilen für Unternehmen aus Drittländern geführt hat;

Or. en

Änderungsantrag 85
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 6 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6d. begrüßt die Unterzeichnung des Abkommens über die Zusammenarbeit in Wettbewerbsfragen zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich, das einen bedeutenden Schritt zur Stärkung der Koordinierung zwischen den jeweiligen Wettbewerbsbehörden nach dem Brexit, zur Unterstützung der wirksamen Durchsetzung des Kartellrechts und der Fusionskontrollvorschriften, zur Förderung fairer Marktbedingungen und zur Verbesserung der institutionellen Zusammenarbeit im Rahmen der Wirtschaftsbeziehungen zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich darstellt;

Or. en

Änderungsantrag 86
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 6 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6d. erkennt an, dass die industrielle Basis der europäischen Verteidigung gestärkt werden muss; betont, dass mit der Wettbewerbspolitik ein fairer Zugang für KMU gewährleistet und eine übermäßige

Konzentration innerhalb der Lieferketten im Verteidigungsbereich vermieden werden muss, da dies die Widerstandsfähigkeit beeinträchtigen und die Abhängigkeit erhöhen könnte;

Or. en

Änderungsantrag 87
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 6 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6e. betont, wie wichtig es ist, die Energiekosten zu senken, um die Wettbewerbsfähigkeit der EU zu sichern, die Diversifizierung von Energiequellen, einschließlich der im Draghi-Bericht genannten Kernenergie, zu fördern und gleichzeitig ein ausgewogenes Verhältnis zwischen einem offenen, wettbewerbsfähigen und nachhaltigen Binnenmarkt und der Versorgungssicherheit und einer größeren Energieautonomie der EU sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 88
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 6 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6f. nimmt die strategische Rolle kritischer Rohstoffe für die Energiewende und für die Ziele der europäischen Verordnung zu kritischen Rohstoffen sowie bei der Verringerung geopolitischer Abhängigkeiten und der Stärkung der

Widerstandsfähigkeit der Lieferketten zur Kenntnis und fordert, dass mit der Wettbewerbspolitik wettbewerbsfähige Märkte entlang der gesamten Wertschöpfungskette und gesamteuropäische Investitionen unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 89
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 6 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6g. betont, dass wettbewerbsfähige und effiziente Energiemärkte auf ausreichende Verbindungsleitungen zwischen den Mitgliedstaaten und Regionen angewiesen sind; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, den Ausbau der grenzüberschreitenden Energieinfrastrukturen zu beschleunigen, da unzureichende Verbindungsleitungen den Wettbewerb einschränken und zu erheblichen Preisunterschieden führen können;

Or. en

Änderungsantrag 90
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Eine unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 91
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Eine unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 92
Jonás Fernández, César Luena

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Eine unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 93
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Eine unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde	***Ein unabhängiger, transparenter und technischer europäischer Wettbewerbsrahmen***

Or. es

Änderungsantrag 94

Adnan Dibrani, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Eine ***unabhängige*** europäische Wettbewerbsbehörde	Eine ***unabhängigere*** europäische Wettbewerbsbehörde

Or. en

Änderungsantrag 95
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert, dass eine wirklich unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde eingerichtet wird, die unter demokratischer Aufsicht steht, von der Exekutive getrennt ist, um politische Einmischung auszuschließen, und deren Aufgaben sich auf Kartellrecht, Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen, staatliche Beihilfen, Verbraucherpolitik sowie digitale Durchsetzung erstrecken; betont, dass angemessenes Personal, Fachwissen und Befugnisse erforderlich sind;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 96
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

7. fordert, dass eine wirklich unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde eingerichtet wird, die unter demokratischer Aufsicht steht, von der Exekutive getrennt ist, um politische Einmischung auszuschließen, und deren Aufgaben sich auf Kartellrecht, Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen, staatliche Beihilfen, Verbraucherpolitik sowie digitale Durchsetzung erstrecken; betont, dass angemessenes Personal, Fachwissen und Befugnisse erforderlich sind;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 97
Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert, dass eine wirklich unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde eingerichtet wird, die unter demokratischer Aufsicht steht, von der Exekutive getrennt ist, um politische Einmischung auszuschließen, und deren Aufgaben sich auf Kartellrecht, Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen, staatliche Beihilfen, Verbraucherpolitik sowie digitale Durchsetzung erstrecken; betont, dass angemessenes Personal, Fachwissen und Befugnisse erforderlich sind;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 98
Antonio López-Istúriz White, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag

Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert, dass eine wirklich unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde eingerichtet wird, die unter demokratischer Aufsicht steht, von der Exekutive getrennt ist, um politische Einmischung auszuschließen, und deren Aufgaben sich auf Kartellrecht, Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen, staatliche Beihilfen, Verbraucherpolitik sowie digitale Durchsetzung erstrecken; betont, dass angemessenes Personal, Fachwissen und Befugnisse erforderlich sind;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 99
Enikő Győri

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert, dass eine wirklich unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde eingerichtet wird, die unter demokratischer Aufsicht steht, von der Exekutive getrennt ist, um politische Einmischung auszuschließen, und deren Aufgaben sich auf Kartellrecht, Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen, staatliche Beihilfen, Verbraucherpolitik sowie digitale Durchsetzung erstrecken; betont, dass angemessenes Personal, Fachwissen und Befugnisse erforderlich sind;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 100
Jonás Fernández, César Luena

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert, dass eine wirklich unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde eingerichtet wird, die unter demokratischer Aufsicht steht, von der Exekutive getrennt ist, um politische Einmischung auszuschließen, und deren Aufgaben sich auf Kartellrecht, Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen, staatliche Beihilfen, Verbraucherpolitik sowie digitale Durchsetzung erstrecken; betont, dass angemessenes Personal, Fachwissen und Befugnisse erforderlich sind;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 101
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert, dass eine wirklich unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde eingerichtet wird, die unter demokratischer Aufsicht steht, von der Exekutive getrennt ist, um politische Einmischung auszuschließen, und deren Aufgaben sich auf Kartellrecht, Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen, staatliche Beihilfen, Verbraucherpolitik sowie digitale Durchsetzung erstrecken; betont, dass angemessenes Personal, Fachwissen und Befugnisse erforderlich sind;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 102
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert, ***dass*** eine ***wirklich unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde eingerichtet wird***, die ***unter demokratischer Aufsicht steht***, ***von der Exekutive getrennt ist***, ***um politische Einmischung auszuschließen,*** und ***deren Aufgaben sich*** auf ***Kartellrecht***, ***Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen***, ***staatliche Beihilfen, Verbraucherpolitik sowie digitale Durchsetzung erstrecken***; ***betont, dass angemessenes Personal, Fachwissen und Befugnisse erforderlich sind;***	7. ***betont, wie wichtig es ist, dass das Wettbewerbsrecht unparteiisch und politisch unabhängig durchgesetzt wird;*** fordert ***die Kommission auf***, eine ***Folgenabschätzung über die Vorteile der Einrichtung einer gesonderten EU-Wettbewerbsbehörde vorzulegen***, ***in der*** die ***Subsidiarität***, ***die ordnungsgemäße Abgrenzung wettbewerbs- und aufsichtsrechtlicher Aufgaben***, ***die demokratische Rechenschaftspflicht gegenüber dem Parlament*** und ***die möglichen Auswirkungen*** auf ***das Europäische Wettbewerbsnetz beleuchtet werden; betont***, ***dass in der Zwischenzeit angemessenes Personal***, ***Fachwissen und Ressourcen innerhalb der bestehenden Durchsetzungsarchitektur erforderlich sind***;

Or. en

Änderungsantrag 103
Adnan Dibrani, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert, ***dass eine wirklich unabhängige europäische*** Wettbewerbsbehörde ***eingerichtet wird***, ***die unter demokratischer Aufsicht steht, von der Exekutive getrennt ist,*** um politische	7. fordert ***die Kommission auf***, ***Möglichkeiten für die Stärkung der Unabhängigkeit der europäischen*** Wettbewerbsbehörde ***zu prüfen***, um ***so*** politische Einmischung auszuschließen;

Einmischung auszuschließen***, und deren Aufgaben sich auf Kartellrecht, Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen, staatliche Beihilfen, Verbraucherpolitik sowie digitale Durchsetzung erstrecken***; betont, dass angemessenes Personal, Fachwissen und Befugnisse erforderlich sind;	betont, dass angemessenes Personal, Fachwissen und Befugnisse erforderlich sind;

Or. en

Änderungsantrag 104
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. fordert, dass ***eine wirklich unabhängige europäische Wettbewerbsbehörde*** eingerichtet wird, ***die unter demokratischer Aufsicht steht,*** von der Exekutive getrennt ist, um politische Einmischung auszuschließen, und ***deren*** Aufgaben sich auf Kartellrecht, Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen, staatliche Beihilfen, Verbraucherpolitik sowie digitale Durchsetzung erstrecken; ***betont, dass angemessenes Personal, Fachwissen und Befugnisse erforderlich sind;***	7. fordert, dass ***ein unabhängiger, transparenter und technisch solider europäischer Wettbewerbsrahmen mit demokratischer Aufsicht*** eingerichtet wird, ***der*** von der Exekutive getrennt ist, um politische Einmischung auszuschließen, und ***dessen*** Aufgaben sich auf Kartellrecht, Kontrolle von Unternehmenszusammenschlüssen, staatliche Beihilfen, Verbraucherpolitik sowie digitale Durchsetzung erstrecken***, wobei gleichzeitig eine übermäßige Konzentration der Regelungsbefugnisse auf eine einzige Behörde verhindert werden sollte***;

Or. es

Änderungsantrag 105
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7a. fordert die Kommission auf, eine

Strukturreform des Fusionskontrollverfahrens in Erwägung zu ziehen, indem eine klarere Trennung zwischen der Untersuchungsphase und der Entscheidungsphase erfolgt; schlägt die Einrichtung unabhängiger Kontrollen und Gegenkontrollen („Checks and Balances“) innerhalb der Generaldirektion Wettbewerb vor, wobei ein Team der Generaldirektion für die Untersuchung verantwortlich ist und ein anderes Team die abschließende Entscheidung trifft; ist der Ansicht, dass eine solche Aufgabentrennung die Transparenz, Unparteilichkeit und allgemeine rechtliche Stichhaltigkeit von EU-Entscheidungen im Bereich der Bewertung von Zusammenschlüssen verbessern würde;

Or. en

Änderungsantrag 106
Pierre Pimpie

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7a. warnt vor der Gefahr technokratischer Kompetenzüberschreitungen; fordert, dass diese neue Behörde das Recht von Unternehmen auf einen wirksamen Rechtsbehelf gewährleistet; besteht darauf, dass diese neue Einrichtung keinen zusätzlichen Verwaltungsaufwand für europäische Unternehmen schaffen sollte;

Or. en

Änderungsantrag 107
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 7 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	7a. fordert die Kommission auf, umgehend dafür zu sorgen, dass die Generaldirektion Wettbewerb mit den erforderlichen Ressourcen und dem erforderlichen technischen Fachwissen ausgestattet ist, um das Kartellrecht, das Gesetz über digitale Märkte und die Fusionskontrollvorschriften wirksam durchzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 108
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Lara Wolters, Thomas Bajada, Eero Heinäluoma, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte vor dem Hintergrund globaler Herausforderungen	***Wettbewerb im digitalen Zeitalter und*** Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte vor dem Hintergrund globaler Herausforderungen

Or. en

Änderungsantrag 109
Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Vergabe öffentlicher Aufträge
	weist auf die übermäßige Komplexität und die Unverhältnismäßigkeit der Vergabe öffentlicher Aufträge in ihrer derzeitigen Form hin, in deren Folge die Beteiligung

von KMU gesunken ist, die 98 % der Unternehmen in der EU ausmachen; fordert eine Überarbeitung der Unionsvorschriften für die Vergabe öffentlicher Aufträge, um die Verfahren zu vereinfachen, die Transparenz zu erhöhen und aufstrebende KMU bei öffentlichen Ausschreibungen zu begünstigen; betont, dass die Zugänglichkeit von Daten für eine wirksame Durchsetzung des Wettbewerbsrechts von entscheidender Bedeutung ist; fordert die Reform der EU-Vergaberichtlinie mit dem Ziel, die Datenerhebung zu verbessern, den Zugang der nationalen Wettbewerbsbehörden zu den Daten zu öffentlichen Aufträgen zu erleichtern und die Mechanismen zur Aufdeckung von Betrug zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 110
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht ***uneingeschränkt*** durchzusetzen, ***um*** die ***Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck, insbesondere seitens der Vereinigten Staaten, zu schützen***;	8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht***, einschließlich des Gesetzes über digitale Märkte, einheitlich, unparteiisch und rechtssicher*** durchzusetzen***; betont***, ***dass Durchsetzungsentscheidungen nicht nur rechtlich fundiert und stichhaltig, sondern auch frei von politischer Einmischung, gleich ob intern oder extern, sein müssen; fordert, dass*** die ***Durchsetzungsprioritäten dem Parlament und den Marktteilnehmern transparent mitgeteilt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 111
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck, insbesondere seitens der Vereinigten Staaten, zu schützen;	8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck, insbesondere seitens der Vereinigten Staaten ***und großer Technologieunternehmen***, zu schützen; ***nimmt mit Besorgnis die anhaltenden Angriffe der US-Regierung und der mit ihr verbundenen Akteure auf das Gesetz über digitale Märkte zur Kenntnis und warnt vor den Gefahren der Einflussnahme aus dem Ausland und der unzulässigen Einflussnahme durch Unternehmen;***

Or. en

Änderungsantrag 112
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck, insbesondere seitens der Vereinigten Staaten, zu schützen;	8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck, insbesondere seitens der Vereinigten Staaten ***und China***, zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 113
Adnan Dibrani, Niels Fuglsang, Eero Heinäluoma, Thomas Bajada, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck***, insbesondere seitens der Vereinigten Staaten,*** zu schützen;	8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 114
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck***, insbesondere seitens der Vereinigten Staaten,*** zu schützen;	8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 115
Lídia Pereira

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck***, insbesondere seitens der Vereinigten Staaten,*** zu schützen;	8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 116
Tomáš Kubín, Pierre Pimpie

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck***, insbesondere seitens der Vereinigten Staaten,*** zu schützen;	8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 117
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck, insbesondere ***seitens der Vereinigten Staaten***, zu schützen;	8. fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Regelwerk der EU zum Wettbewerbsrecht uneingeschränkt durchzusetzen, um die Regelungsautonomie Europas vor politischem Druck, insbesondere ***durch Drittländer***, zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 118
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass eine wirksame Durchsetzung nur erreicht werden kann, wenn die Vorschriften zur Bekämpfung des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung (Artikel 102 AEUV) und das Gesetz über digitale Märkte gemeinsam zur Anwendung kommen und dabei Ex-ante- und Ex-post-Ansätze miteinander verbunden werden; fordert, dass die Kommission das Regelwerk zum Wettbewerbsrecht verschlankt und präziser fasst;	9. betont, dass eine wirksame Durchsetzung nur erreicht werden kann, wenn die Vorschriften zur Bekämpfung des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung (Artikel 102 AEUV) und das Gesetz über digitale Märkte gemeinsam zur Anwendung kommen und dabei Ex-ante- und Ex-post-Ansätze miteinander verbunden werden; fordert, dass die Kommission das Regelwerk zum Wettbewerbsrecht verschlankt und präziser fasst; ***fordert, dass die Kommission das digitale Regelwerk verschlankt und präziser fasst;***

Or. en

Änderungsantrag 119
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. betont, dass eine wirksame Durchsetzung nur erreicht werden kann, wenn die Vorschriften zur Bekämpfung des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung (Artikel 102 AEUV) und das Gesetz über digitale Märkte gemeinsam zur Anwendung kommen und dabei Ex-ante- und Ex-post-Ansätze miteinander verbunden werden; fordert, dass die Kommission das Regelwerk ***zum Wettbewerbsrecht*** verschlankt und präziser fasst;	9. betont, dass eine wirksame Durchsetzung nur erreicht werden kann, wenn die Vorschriften zur Bekämpfung des Missbrauchs einer marktbeherrschenden Stellung (Artikel 102 AEUV) und das Gesetz über digitale Märkte gemeinsam zur Anwendung kommen und dabei Ex-ante- und Ex-post-Ansätze miteinander verbunden werden; fordert, dass die Kommission das ***digitale*** Regelwerk verschlankt und präziser fasst;

Or. en

Änderungsantrag 120
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. unterstützt, dass das Gesetz über digitale Märkte durchgesetzt wird; begrüßt, dass die Kommission jüngst Marktuntersuchungen bei Cloud-Dienstanbietern wie Amazon Web Services und Microsoft Azure durchgeführt und ihre zwei Verfahren gegen Google wegen der Interoperabilität von Android und wegen des fairen, angemessenen und diskriminierungsfreien Zugangs zu anonymisierten Google-Suchdaten eingeleitet hat;	10. unterstützt, dass das Gesetz über digitale Märkte ***stärker*** durchgesetzt wird; begrüßt, dass die Kommission jüngst Marktuntersuchungen bei Cloud-Dienstanbietern wie Amazon Web Services und Microsoft Azure durchgeführt und ihre zwei Verfahren gegen Google wegen der Interoperabilität von Android und wegen des fairen, angemessenen und diskriminierungsfreien Zugangs zu anonymisierten Google-Suchdaten eingeleitet hat; ***fordert, dass zusätzlich eine Marktuntersuchung der Google Cloud Platform (GCP) eingeleitet wird; betont, dass die Verpflichtungen für Cloud-Dienstanbieter aktualisiert werden müssen;***

Or. en

Änderungsantrag 121
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. unterstützt, dass das Gesetz über digitale Märkte durchgesetzt wird; begrüßt, dass die Kommission ***jüngst*** Marktuntersuchungen bei Cloud-Dienstanbietern ***wie Amazon Web Services und Microsoft Azure*** durchgeführt und ihre ***zwei*** Verfahren ***gegen Google*** wegen der Interoperabilität ***von Android*** und	10. unterstützt, dass das Gesetz über digitale Märkte ***konsequent*** durchgesetzt wird; begrüßt, dass die Kommission Marktuntersuchungen bei Cloud-Dienstanbietern durchgeführt und ihre Verfahren wegen der Interoperabilität und des ***Datenzugangs bei verschiedenen Betriebssystemen eingeleitet hat***, ***wodurch***

wegen des ***fairen***, ***angemessenen*** und ***diskriminierungsfreien Zugangs zu anonymisierten Google-Suchdaten eingeleitet hat***;

das im Gesetz über digitale Märkte vorgesehene Ziel bestreitbarer und ***fairer digitaler Märkte gefördert wird***; ***fordert die Kommission auf, bei der Durchsetzung auch weiterhin eine ambitionierte Vorgehensweise zu verfolgen und die laufenden Untersuchungen innerhalb angemessener Fristen abzuschließen;***

Or. en

Änderungsantrag 122
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. unterstützt, dass das Gesetz über digitale Märkte durchgesetzt wird; begrüßt, dass die Kommission jüngst Marktuntersuchungen bei Cloud-Dienstanbietern ***wie Amazon Web Services und Microsoft Azure*** durchgeführt und ihre zwei Verfahren ***gegen Google*** wegen ***der*** Interoperabilität ***von Android*** und wegen des fairen, angemessenen und diskriminierungsfreien Zugangs zu anonymisierten ***Google-Suchdaten*** eingeleitet hat;	10. unterstützt, dass das Gesetz über digitale Märkte durchgesetzt wird; begrüßt, dass die Kommission jüngst Marktuntersuchungen bei Cloud-Dienstanbietern durchgeführt und ihre zwei Verfahren wegen Interoperabilität und wegen des fairen, angemessenen und diskriminierungsfreien Zugangs zu anonymisierten ***Daten*** eingeleitet hat;

Or. es

Änderungsantrag 123
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. unterstützt, dass das Gesetz über digitale Märkte durchgesetzt wird; begrüßt, dass die Kommission jüngst	10. unterstützt, dass das Gesetz über digitale Märkte ***gegenüber allen Marktteilnehmern*** durchgesetzt wird***,***

Marktuntersuchungen bei Cloud-Dienstanbietern wie Amazon Web Services und Microsoft Azure durchgeführt und ihre zwei Verfahren gegen Google wegen der Interoperabilität von Android und wegen des fairen, angemessenen und diskriminierungsfreien Zugangs zu anonymisierten Google-Suchdaten eingeleitet hat;

ungeachtet ihrer Staatsangehörigkeit; begrüßt, dass die Kommission jüngst Marktuntersuchungen bei Cloud-Dienstanbietern wie Amazon Web Services und Microsoft Azure durchgeführt und ihre zwei Verfahren gegen Google wegen der Interoperabilität von Android und wegen des fairen, angemessenen und diskriminierungsfreien Zugangs zu anonymisierten Google-Suchdaten eingeleitet hat;

Or. en

Änderungsantrag 124
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. unterstützt, dass das Gesetz über digitale Märkte durchgesetzt wird; begrüßt, dass die Kommission jüngst Marktuntersuchungen bei Cloud-Dienstanbietern ***wie Amazon Web Services und Microsoft Azure*** durchgeführt und ***ihre zwei Verfahren gegen Google wegen der Interoperabilität von Android und wegen des fairen, angemessenen und*** diskriminierungsfreien ***Zugangs*** zu ***anonymisierten Google-Suchdaten eingeleitet hat***;	10. unterstützt, dass das Gesetz über digitale Märkte durchgesetzt wird; begrüßt, dass die Kommission jüngst Marktuntersuchungen bei Cloud-Dienstanbietern durchgeführt ***hat, um für mehr Interoperabilität sowie für einen fairen, angemessenen*** und diskriminierungsfreien ***Datenzugang*** zu ***sorgen und den wirksamen Wettbewerb auf den digitalen Märkten zu stärken***;

Or. en

Änderungsantrag 125
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. unterstützt, dass das Gesetz über	10. unterstützt, dass das Gesetz über

digitale Märkte durchgesetzt wird; begrüßt, dass die Kommission jüngst Marktuntersuchungen bei Cloud-Dienstanbietern wie Amazon Web Services und Microsoft Azure durchgeführt und ihre zwei Verfahren gegen Google wegen der Interoperabilität von Android und wegen des fairen, angemessenen und diskriminierungsfreien Zugangs zu anonymisierten Google-Suchdaten eingeleitet hat;	digitale Märkte ***konsequent*** durchgesetzt wird; begrüßt, dass die Kommission jüngst Marktuntersuchungen bei Cloud-Dienstanbietern wie Amazon Web Services und Microsoft Azure durchgeführt und ihre zwei Verfahren gegen Google wegen der Interoperabilität von Android und wegen des fairen, angemessenen und diskriminierungsfreien Zugangs zu anonymisierten Google-Suchdaten eingeleitet hat;

Or. en

Änderungsantrag 126
Angelika Winzig

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. betont, dass die zunehmende Konzentration von Cloud-Diensten den Wettbewerb, die Innovation und die strategische Autonomie der Union untergraben kann; hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass Praktiken wie Bündelung, Cloud-Marktplätze und vertragliche Mechanismen mit Kredit- und Ausgabeverpflichtungen dazu führen, dass sich die Anbieterbindung verstärkt und dass der Anbieterwechsel und Multi-Cloud-Strategien eingeschränkt werden; fordert die Kommission nachdrücklich auf, im Rahmen ihrer laufenden Marktuntersuchungen von Cloud-Diensten und der bevorstehenden Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte zu bewerten, ob zusätzliche Maßnahmen erforderlich sind, um diesen Risiken zu begegnen;

Or. en

Änderungsantrag 127
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. fordert die Kommission auf, die Marktuntersuchung von Cloud-Diensten zu nutzen, um die Verpflichtungen im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte anzupassen und sicherzustellen, dass dadurch die Hindernisse, die Nutzer daran hindern, den Anbieter zu wechseln, wirksam beseitigt werden;

Or. en

Änderungsantrag 128
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. weist darauf hin, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte nach wie vor suboptimal ist; schlägt vor, eine stabile Finanzierung durch eine im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte erhobene Gebühr analog zur im Rahmen des Gesetzes über digitale Dienste erhobenen Gebühr einzuführen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 129
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

11. weist darauf hin, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte nach wie vor suboptimal ist; schlägt vor, eine stabile Finanzierung durch eine im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte erhobene Gebühr analog zur im Rahmen des Gesetzes über digitale Dienste erhobenen Gebühr einzuführen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 130
Pierre Pimpie

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. weist darauf hin, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte nach wie vor suboptimal ist; schlägt vor, eine stabile Finanzierung durch eine im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte erhobene Gebühr analog zur im Rahmen des Gesetzes über digitale Dienste erhobenen Gebühr einzuführen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 131
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. weist darauf hin, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte nach wie vor suboptimal ist; schlägt vor, eine stabile Finanzierung durch eine im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte erhobene Gebühr analog zur im Rahmen des Gesetzes über digitale Dienste erhobenen Gebühr einzuführen;	11. weist darauf hin, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte nach wie vor suboptimal ist; schlägt vor, eine stabile Finanzierung durch eine im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte erhobene Gebühr analog zur im Rahmen des Gesetzes über digitale Dienste erhobenen Gebühr einzuführen**,**

hebt jedoch gleichzeitig deren begrenzte Wirksamkeit hervor, da große digitale Plattformen in der Lage sind, solche Kosten zu tragen; ***fordert die Kommission auf, die strukturellen Abhilfemaßnahmen in vollem Umfang zu nutzen, insbesondere in Fällen systematischer und anhaltender Verstöße, in denen sie am besten geeignet sind, eine wirksame Durchsetzung zu gewährleisten und den Wettbewerb wiederherzustellen;***

Or. en

Änderungsantrag 132
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. weist darauf hin, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte ***nach wie vor suboptimal ist***; ***schlägt vor***, ***eine stabile Finanzierung durch eine im Rahmen*** des Gesetzes über digitale Märkte ***erhobene Gebühr analog*** zur ***im Rahmen des Gesetzes über digitale Dienste erhobenen Gebühr einzuführen***;	11. weist darauf hin, dass ***für*** die ***wirksame*** Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte ***eine hinreichende und nachhaltige Finanzierung erforderlich ist***; ***fordert die Kommission und die Haushaltsbehörden auf***, ***sicherzustellen, dass dem innerhalb der Generaldirektion Wettbewerb für die Durchsetzung*** des Gesetzes über digitale Märkte ***zuständigen Referat hinreichend Mittel aus dem Unionshaushalt*** zur ***Verfügung gestellt werden***; ***stellt fest, dass ein solcher auf Gebühren beruhender Finanzierungsmechanismus sorgfältig auf seine Auswirkungen auf die Rechtssicherheit, den Markteintritt und den Verwaltungsaufwand untersucht werden sollte, insbesondere im Hinblick auf kleinere Unternehmen;***

Or. en

Änderungsantrag 133
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. weist darauf hin, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte nach wie vor ***suboptimal*** ist; ***schlägt vor***, eine ***stabile Finanzierung durch eine im Rahmen*** des Gesetzes über digitale Märkte ***erhobene Gebühr analog zur im Rahmen des Gesetzes über digitale Dienste erhobenen Gebühr einzuführen***;	11. weist darauf hin, dass die ***Arbeit an der*** Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte nach wie vor ***noch lange nicht abgeschlossen*** ist; ***fordert die Kommission auf***, ***die Verfahren wegen Nichteinhaltung von Verpflichtungen unverzüglich abzuschließen und*** eine ***zeitnahe Durchsetzung*** des Gesetzes über digitale Märkte ***zu gewährleisten, insbesondere indem sowohl die verbindlichen als auch die unverbindlichen Fristen eingehalten werden, und das Europäische Parlament ordnungsgemäß über die Fortschritte bei der Durchsetzung auf dem Laufenden zu halten***;

Or. en

Änderungsantrag 134
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. weist darauf hin, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte nach wie vor suboptimal ist; ***schlägt vor***, eine stabile Finanzierung ***durch*** eine ***im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte erhobene Gebühr analog zur im Rahmen des Gesetzes über digitale Dienste erhobenen Gebühr einzuführen***;	11. weist darauf hin, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte nach wie vor suboptimal ist; ***betont***, ***dass für die wirksame und zeitnahe Umsetzung*** eine stabile Finanzierung ***in angemessener Höhe erforderlich ist; fordert daher, dass nach Lösungen für*** eine ***nachhaltige Finanzierung gesucht wird, wobei das institutionelle Gleichgewicht zu wahren ist***;

Or. en

Änderungsantrag 135
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. fordert die Kommission auf, alle im Gesetz über digitale Märkte vorgesehenen Durchsetzungsinstrumente sowie weitere Marktuntersuchungen, einschließlich Nichteinhaltungsverfahren, Inspektionen, einstweilige Maßnahmen, Geldbußen und Zwangsgelder uneingeschränkt und proaktiv zu nutzen, um Umgehungen zu verhindern und eine wirksame Einhaltung sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 136
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. erkennt die Bedeutung des Rahmens für das Gesetz über digitale Märkte an, fordert mehr Rechtsklarheit und eine kohärente Umsetzung und betont, dass bei jedweder Erwägung zusätzlicher Gebühren vermieden werden sollte, dass Unternehmen weiterer regulatorischer Aufwand entsteht;

Or. en

Änderungsantrag 137
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. fordert, dass das Verfahren zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte, das voraussichtlich im Mai 2026 stattfinden wird, transparent, ***gründlich*** und ambitioniert gestaltet wird;	12. fordert, dass das Verfahren zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte, das voraussichtlich im Mai 2026 stattfinden wird, transparent, ***faktengestützt, verhältnismäßig*** und ambitioniert gestaltet wird; ***besteht darauf, dass bei der Überprüfung die Wirksamkeit und die praktischen Auswirkungen bestehender Verpflichtungen, die Rechtssicherheit für die Marktteilnehmer, die Einhaltungskosten, die Interaktion des Gesetzes über digitale Märkte mit sektorspezifischen Rechtsvorschriften und die Notwendigkeit von Anpassungen der Schwellenwerte für die Benennung von Torwärtern im Lichte der Marktentwicklungen bewertet werden;***

Or. en

Änderungsantrag 138
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. fordert, dass das Verfahren zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte, das voraussichtlich im Mai 2026 stattfinden wird, transparent, gründlich und ambitioniert gestaltet wird;	12. fordert, dass das Verfahren zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte, das voraussichtlich im Mai 2026 stattfinden wird, transparent, gründlich und ambitioniert gestaltet wird; ***fordert, dass dabei für regulatorische Stabilität gesorgt und eine unnötige Ausweitung der Verpflichtungen für die Marktteilnehmer vermieden wird;***

Or. en

Änderungsantrag 139
Marco Falcone

Entschließungsantrag

Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. fordert, dass das Verfahren zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte, das voraussichtlich im Mai 2026 stattfinden wird, transparent, gründlich und ***ambitioniert*** gestaltet wird;	12. fordert, dass das Verfahren zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte, das voraussichtlich im Mai 2026 stattfinden wird, transparent, gründlich und ***zielgerichtet*** gestaltet wird; ***fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;***

Or. en

Änderungsantrag 140
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. fordert, dass das Verfahren zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte, das voraussichtlich im Mai 2026 stattfinden wird, transparent, gründlich und ambitioniert ***gestaltet*** wird;	12. fordert, dass das Verfahren zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte, das voraussichtlich im Mai 2026 stattfinden wird, transparent, gründlich und ambitioniert ***durchgeführt*** wird;

Or. en

Änderungsantrag 141
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. fordert die Kommission auf, das Gesetz über digitale Märkte sowohl einheitlich als auch zukunftssicher auf technologische Entwicklungen anzuwenden, indem KI-gestützten Diensten und cloud-basierten

Infrastrukturen rechtzeitig Beachtung geschenkt wird, um neuen Formen von Anbieterbindung, Abschottung und Gatekeepern vorzubeugen, einschließlich Gatekeeper, die Daten, Rechenressourcen und integrierte Dienste nutzen, um aufstrebende KI-Entwickler und innovative neue Marktteilnehmer zu benachteiligen;

Or. en

Änderungsantrag 142
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. fordert nachdrücklich, dass die Kommission KI- und Cloud-Dienste im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste einstuft; fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;	13. ***nimmt die vertikal integrierten Ökosysteme des KI-Sektors zur Kenntnis, die durch die Kontrolle von Hardware, Daten, KI-Modellen und Vertrieb erworben wurden; betont, dass die Kommission nicht dieselben Fehler wie bei den sozialen Medien und der digitalen Wirtschaft wiederholen sollte; fordert die Kommission auf, in Bezug auf diesen Sektor einen ökosystemischen Ansatz zu verfolgen, unter anderem durch die Entwicklung und Anwendung neuer Schadenstheorien, um der weiteren Festigung der Position der etablierten Betreiber in diesem Sektor entgegenzuwirken;*** fordert nachdrücklich, dass die Kommission KI- und Cloud-Dienste im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste einstuft; fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 143
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. fordert ***nachdrücklich, dass*** die Kommission KI- und ***Cloud-Dienste*** im ***Rahmen*** des Gesetzes über digitale Märkte ***als zentrale Plattformdienste einstuft***; ***fordert die Kommission auf***, ***KMU in*** die ***Konsultationen*** zur ***Überprüfung*** des ***Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen***;	13. fordert die Kommission ***auf, zu überprüfen, welche zentralen*** KI- und ***Cloud-Plattformdienste als Gatekeeper*** im ***Sinne*** des Gesetzes über digitale Märkte ***benannt werden sollten***; ***weist darauf hin***, ***dass*** die ***Benennung von Cloud-Diensten und die Anpassung der Verpflichtungen im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte*** zur ***Steigerung*** des ***Wettbewerbs im KI-Sektor beitragen könnten, da die Cloud für die Entwicklung und Erbringung von KI-Diensten eine wesentliche Rolle spielt***;

Or. en

Änderungsantrag 144
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. fordert ***nachdrücklich, dass*** die Kommission ***KI-*** und Cloud-Dienste ***im Rahmen*** des Gesetzes über digitale Märkte ***als zentrale Plattformdienste einstuft; fordert die Kommission auf***, KMU ***in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen***;	13. fordert die Kommission ***auf, im Rahmen der Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte zu bewerten, ob die gegenwärtige Liste zentraler Plattformdienste die Marktgegebenheiten angemessen widerspiegelt, unter anderem in Bereichen wie KI-Modelle*** und Cloud-Dienste***, und ob Ergänzungen der Liste verhältnismäßig und rechtlich fundiert wären; fordert die Kommission auf, umfangreiche und inklusive Konsultationen zur Überprüfung*** des Gesetzes über digitale Märkte ***zu gewährleisten***, ***sodass*** KMU***, Start-up-***

Unternehmen, Industrieverbände und wissenschaftliche Sachverständige aus allen Mitgliedstaaten einbezogen werden;

Or. en

Änderungsantrag 145
Angelika Winzig

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. fordert nachdrücklich, dass die Kommission KI- und Cloud-Dienste im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste einstuft; fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;	13. fordert nachdrücklich, dass die Kommission KI- und Cloud-Dienste im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste einstuft; ***betont, dass Cloud-Computing-Dienste einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung und zum Einsatz künstlicher Intelligenz leisten; ist daher der Ansicht, dass ihre mögliche Benennung im Sinne des Gesetzes über digitale Märkte dazu beitragen könnte, die Bestreitbarkeit der KI-Märkte zu verbessern;*** fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 146
Aurore Lalucq, Adnan Dibrani

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. fordert nachdrücklich, dass die Kommission KI- und Cloud-Dienste im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste einstuft; fordert die Kommission auf, KMU in die	13. fordert nachdrücklich, dass die Kommission KI- und Cloud-Dienste ***sowie Dienste virtueller Assistenten und von Gatekeepern bereitgestellte Betriebssysteme für Hybridfernsehen*** im

Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;	Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste einstuft; fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 147
Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. fordert nachdrücklich, dass die Kommission KI- und Cloud-Dienste im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste einstuft; fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;	13. fordert nachdrücklich, dass die Kommission KI- und Cloud-Dienste ***sowie Dienste virtueller Assistenten und Betriebssysteme für Hybridfernsehen*** im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste einstuft; fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 148
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. ***fordert nachdrücklich, dass die Kommission KI- und Cloud-Dienste im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste einstuft;*** fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;	13. fordert die Kommission auf, KMU ***und Verbraucherverbände*** in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 149
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. fordert ***nachdrücklich***, dass die Kommission KI- und Cloud-Dienste im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste ***einstuft***; fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;	13. fordert, dass die Kommission ***sorgfältig prüft, welche*** KI- und Cloud-Dienste im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste ***eingestuft werden***; fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 150
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. fordert nachdrücklich, dass die Kommission ***KI-*** und Cloud-Dienste im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste einstuft; fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;	13. fordert nachdrücklich, dass die Kommission ***KI-Chatbots*** und Cloud-Dienste im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte als zentrale Plattformdienste einstuft; fordert die Kommission auf, KMU in die Konsultationen zur Überprüfung des Gesetzes über digitale Märkte einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 151

Adnan Dibrani, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. nimmt die2025 im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte gegen Apple und Meta erlassenen Nichteinhaltungsbeschlüsse zur Kenntnis; stellt fest, dass die relativ geringen Geldbußen die Frage aufwerfen, ob das Gesetz über digitale Märkte ausreicht, um eine wirksame Marktöffnung zu gewährleisten und es europäischen Anbietern von Zubehör, Brieftaschen und alternativen App-Stores zu ermöglichen, im Wettbewerb um Endverbraucher zu bestehen;

Or. en

Änderungsantrag 152
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle Marktteilnehmer unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit gilt; nimmt den Gatekeeper-Status von Booking zur Kenntnis und weist darauf hin, dass die französischen und spanischen Behörden das Unternehmen wegen seiner Paritätsklauseln sanktioniert haben; fordert die Kommission nachdrücklich auf, entsprechende entschlossene Maßnahmen zu ergreifen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 153
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle Marktteilnehmer unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit gilt; nimmt den Gatekeeper-Status von Booking zur Kenntnis und weist darauf hin, dass die französischen und spanischen Behörden das Unternehmen wegen seiner Paritätsklauseln sanktioniert haben; fordert die Kommission nachdrücklich auf, entsprechende entschlossene Maßnahmen zu ergreifen;	14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle Marktteilnehmer unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit gilt; nimmt den Gatekeeper-Status von Booking zur Kenntnis und weist darauf hin, dass die französischen und spanischen Behörden das Unternehmen wegen seiner Paritätsklauseln sanktioniert haben; ***stellt mit Besorgnis fest, dass Alphabet seine beherrschende Stellung als allgemeiner Online-Suchdienst genutzt hat, um seine eigenen Dienste auf angrenzenden digitalen Märkten zu begünstigen, und stellt fest, dass solche Praktiken den fairen Wettbewerb untergraben und die Wahlmöglichkeiten der Nutzer in der Union einschränken könnten; weist darauf hin, dass die in Artikel 29 Absatz 2 des Gesetzes über digitale Märkte für den Erlass des Nichteinhaltungsbeschlusses gegen Alphabet festgelegte Frist von 12 Monaten alsbald ausläuft; fordert die Kommission auf, die Durchsetzung erforderlichenfalls mithilfe von einstweiligen Maßnahmen und Zwangsgeldern zu eskalieren; nimmt zur Kenntnis, dass Amazon Preiskontrollen einsetzt, die der Fairness und Bestreitbarkeit von Online-Marktplätzen in der EU schaden könnten, und begrüßt die Entscheidung des deutschen Bundeskartellamts, unter seinen Befugnissen nach § 19a GWB gegen Amazon und den Missbrauch seiner Marktmacht vorzugehen und dabei mit der Europäischen Kommission zusammenzuarbeiten; fordert in diesem Zusammenhang eine bessere Koordinierung zwischen dem Bundeskartellamt und der Generaldirektion Wettbewerb bei der***

Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte; fordert die Kommission nachdrücklich auf, entsprechende entschlossene Maßnahmen zu ergreifen;

Or. en

Änderungsantrag 154
Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle Marktteilnehmer unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit gilt; nimmt den Gatekeeper-Status von Booking zur Kenntnis und weist darauf hin, dass die französischen und spanischen Behörden das Unternehmen wegen seiner Paritätsklauseln sanktioniert haben; fordert die Kommission nachdrücklich auf, entsprechende entschlossene Maßnahmen zu ergreifen;	14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle Marktteilnehmer unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit gilt; nimmt den Gatekeeper-Status von Booking zur Kenntnis und weist darauf hin, dass die französischen und spanischen Behörden das Unternehmen wegen seiner Paritätsklauseln sanktioniert haben; ***weist darauf hin, dass Amazon Preisbeschränkungen einsetzt, die der Fairness und Bestreitbarkeit von Online-Marktplätzen in der EU schaden könnten; weist darauf hin, dass in den meisten Endnutzerschnittstellen häufig Verhaltenslenkungsmethoden und nicht neutrale Sprache zum Einsatz kommen, mit denen die Entscheidungen und die freie Wahl der Endnutzer beeinträchtigt werden;*** fordert die Kommission nachdrücklich auf, entsprechende entschlossene Maßnahmen zu ergreifen;

Or. en

Änderungsantrag 155
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle ***Marktteilnehmer*** unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit gilt; ***nimmt den Gatekeeper-Status von Booking zur Kenntnis*** und ***weist darauf hin, dass*** die ***französischen und spanischen Behörden das Unternehmen wegen seiner Paritätsklauseln sanktioniert haben***; fordert die Kommission nachdrücklich auf, ***entsprechende entschlossene Maßnahmen zu ergreifen***;	14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle ***benannten Gatekeeper*** unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit ***oder Herkunft*** gilt***, und fordert die Kommission auf, die Verpflichtungen im Rahmen des Gesetzes über digitale Märkte einheitlich und ausnahmslos anzuwenden***; ***begrüßt, dass sich die Kommission*** und die ***nationalen Wettbewerbsbehörden in Fragen des Gesetzes über digitale Märkte miteinander abstimmen***; fordert die Kommission nachdrücklich auf, ***entschieden gegen Fälle von Paritätsverpflichtungen und anderweitig restriktiven Praktiken von Gatekeepern vorzugehen, die der Bestreitbarkeit von Märkten schaden***;

Or. en

Änderungsantrag 156
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle Marktteilnehmer unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit gilt; ***nimmt den Gatekeeper-Status von Booking zur Kenntnis und weist darauf hin, dass die französischen und spanischen Behörden das Unternehmen wegen seiner Paritätsklauseln sanktioniert haben; fordert die Kommission nachdrücklich auf, entsprechende entschlossene Maßnahmen zu ergreifen;***	14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle Marktteilnehmer unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit gilt;

Or. en

Änderungsantrag 157

Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle Marktteilnehmer unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit gilt; ***nimmt den Gatekeeper-Status von Booking zur Kenntnis und weist darauf hin, dass die französischen und spanischen Behörden das Unternehmen wegen seiner Paritätsklauseln sanktioniert haben;*** fordert die Kommission nachdrücklich auf, entsprechende entschlossene Maßnahmen zu ergreifen;	14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle Marktteilnehmer unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit gilt; fordert die Kommission nachdrücklich auf, entsprechende entschlossene Maßnahmen zu ergreifen;

Or. es

Änderungsantrag 158
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle Marktteilnehmer unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit gilt; nimmt den Gatekeeper-Status von Booking zur Kenntnis und weist darauf hin, dass die französischen und spanischen Behörden das Unternehmen wegen seiner Paritätsklauseln sanktioniert haben; fordert die Kommission nachdrücklich auf, ***entsprechende entschlossene*** Maßnahmen zu ergreifen;	14. betont, dass die Durchsetzung des Gesetzes über digitale Märkte für alle Marktteilnehmer unabhängig von ihrer Staatsangehörigkeit gilt; nimmt den Gatekeeper-Status von Booking zur Kenntnis und weist darauf hin, dass die französischen und spanischen Behörden das Unternehmen wegen seiner Paritätsklauseln sanktioniert haben; fordert die Kommission nachdrücklich auf, ***vergleichbare*** Maßnahmen zu ergreifen;

Or. en

Änderungsantrag 159

Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert die Kommission auf, im Zusammenhang mit der Durchführung der Richtlinie über den digitalen Binnenmarkt mögliche Missbräuche zu untersuchen, die von Gatekeepern im Sinne des Gesetzes über digitale Märkte in ihren Verhandlungen mit Presseverlagen begangen wurden, und insbesondere zu prüfen, ob diese Verhandlungen mit den FRAND-Verpflichtungen (Fair, Reasonable and Non-Discriminatory) im Einklang stehen, um eine angemessene Vergütung, transparente Bedingungen und einen diskriminierungsfreien Zugang zu den Online-Zielgruppen zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 160
Adnan Dibrani, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, Irene Tinagli

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. stellt fest, dass es eine Rechtsgrundlage für strukturelle Abhilfemaßnahmen gegen den Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung gibt; bedauert das Zögern der Kommission, Marktbeherrschung im Wege struktureller Abhilfemaßnahmen anzugehen; bekräftigt seine Aufforderung, strukturelle Abhilfemaßnahmen besser zu nutzen und nicht mehr vorrangig auf verhaltensbezogene Abhilfemaßnahmen zu setzen;

Or. en

Änderungsantrag 161
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert die Kommission auf, das in Artikel 13 des Gesetzes über digitale Märkte vorgesehene Umgehungsverbot zu nutzen;

Or. en

Änderungsantrag 162
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. betont, dass die Wirksamkeit des Gesetzes über digitale Märkte auch von der Aufrechterhaltung eines soliden Rechtsrahmens für die digitale Wirtschaft abhängt, der unter anderem die DSGVO, die Datenverordnung und das Gesetz über künstliche Intelligenz umfasst, und warnt vor Deregulierungsmaßnahmen, die diesen Rahmen schwächen und sich negativ auf den freien Wettbewerb auf den digitalen Märkten auswirken könnte;

Or. en

Änderungsantrag 163
Adnan Dibrani, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. fordert die Kommission auf, Artikel 13 uneingeschränkt anzuwenden, um Gatekeeper zur Rechenschaft zu ziehen, die ihre Verpflichtungen nach Artikel 5 und 6 umgehen;

Or. en

Änderungsantrag 164
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert die Durchsetzung aller Wettbewerbsvorschriften, um gegen Torwächterpraktiken vorzugehen und bestreitbare Märkte und einen fairen Wettbewerb zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 165
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Kommission nachdrücklich auf, einstweilige Maßnahmen zu ergreifen, um Praktiken zu unterbinden, die dem Wettbewerb schaden, insbesondere auf sich schnell entwickelnden digitalen Märkten; fordert die Kommission auf, bei ihrer bevorstehenden Überprüfung die Verordnung (EG) Nr. 1/2003 und die Durchführungsverordnung (EG) Nr. 773/2004, insbesondere im Hinblick auf die Anwendung einstweiliger	15. fordert die Kommission nachdrücklich auf, einstweilige Maßnahmen zu ergreifen, um Praktiken zu unterbinden, die dem Wettbewerb schaden, insbesondere auf sich schnell entwickelnden digitalen Märkten; fordert die Kommission auf, bei ihrer bevorstehenden Überprüfung die Verordnung (EG) Nr. 1/2003 und die Durchführungsverordnung (EG) Nr. 773/2004, insbesondere im Hinblick auf die Anwendung einstweiliger

Maßnahmen, zu modernisieren;	Maßnahmen, zu modernisieren; ***begrüßt den Vorschlag aus dem Draghi-Bericht für ein flexibles Instrument zur Marktuntersuchung (das „neue Wettbewerbsinstrument“), mit dem Marktversagen behoben werden kann, für das sich Artikel 101 und 102 AEUV gegenwärtig nicht eignen; fordert die Kommission auf, ein solches Instrument als Ergänzung zum bestehenden Rahmen einzuführen;***

Or. en

Änderungsantrag 166
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Kommission nachdrücklich auf, einstweilige Maßnahmen zu ergreifen, um Praktiken zu unterbinden, die dem Wettbewerb schaden, insbesondere auf sich schnell entwickelnden digitalen Märkten; fordert die Kommission auf, bei ihrer bevorstehenden Überprüfung die Verordnung (EG) Nr. 1/2003 und die Durchführungsverordnung (EG) Nr. 773/2004, insbesondere im Hinblick auf die Anwendung einstweiliger Maßnahmen, zu modernisieren;	15. ***fordert die Kommission auf, die übermäßig lange Dauer von kartellrechtlichen Untersuchungen anzugehen, da Unternehmen bis zu deren Abschluss weiterhin von ihren wettbewerbswidrigen Praktiken profitieren; fordert die Kommission auf, eine Frist für Kartellverfahren einzuführen, um so die Wirksamkeit der EU-Vorschriften sicherzustellen;*** fordert die Kommission nachdrücklich auf, einstweilige Maßnahmen zu ergreifen, um Praktiken zu unterbinden, die dem Wettbewerb schaden, insbesondere auf sich schnell entwickelnden digitalen Märkten; fordert die Kommission auf, bei ihrer bevorstehenden Überprüfung die Verordnung (EG) Nr. 1/2003 und die Durchführungsverordnung (EG) Nr. 773/2004, insbesondere im Hinblick auf die Anwendung einstweiliger Maßnahmen, zu modernisieren;

Or. en

Änderungsantrag 167
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. ***fordert die Kommission nachdrücklich auf, einstweilige Maßnahmen zu ergreifen, um Praktiken zu unterbinden, die dem Wettbewerb schaden, insbesondere auf sich schnell entwickelnden digitalen Märkten;*** fordert die Kommission auf, ***bei ihrer bevorstehenden Überprüfung*** die Verordnung (EG) Nr. 1/2003 und die Durchführungsverordnung (EG) Nr. 773/2004***, insbesondere im Hinblick auf die Anwendung einstweiliger Maßnahmen,*** zu modernisieren;	15. fordert die Kommission auf, die Verordnung (EG) Nr. 1/2003 und die Durchführungsverordnung (EG) Nr. 773/2004 zu modernisieren***, um die Wirksamkeit, die Rechtssicherheit und die Verhältnismäßigkeit bei der Durchsetzung des Kartellrechts der EU zu erhöhen***; ***befürwortet einen klar definierten Rahmen für einstweilige Maßnahmen in Fällen schwerwiegender und irreparabler Beeinträchtigungen des Wettbewerbs, der mit angemessenen Verfahrensgarantien einhergeht; fordert verbindliche verfahrensrechtliche Fristen für kartellrechtliche Untersuchungen, um unnötige Verzögerungen zu vermeiden, die die Rechtssicherheit und die Verteidigungsrechte beeinträchtigen;***

Or. en

Änderungsantrag 168
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Kommission nachdrücklich auf, einstweilige Maßnahmen zu ***ergreifen***, um Praktiken zu unterbinden, die dem Wettbewerb schaden, insbesondere auf sich schnell entwickelnden digitalen Märkten; fordert die Kommission auf, bei ihrer bevorstehenden Überprüfung die Verordnung (EG) Nr. 1/2003 und die Durchführungsverordnung (EG) Nr. 773/2004, insbesondere im Hinblick	15. fordert die Kommission nachdrücklich auf, einstweilige Maßnahmen ***angemessen*** zu ***nutzen***, um Praktiken zu unterbinden, die dem Wettbewerb schaden, insbesondere auf sich schnell entwickelnden digitalen Märkten; fordert die Kommission auf, bei ihrer bevorstehenden Überprüfung die Verordnung (EG) Nr. 1/2003 und die Durchführungsverordnung (EG) Nr. 773/2004, insbesondere im Hinblick

auf die Anwendung einstweiliger Maßnahmen, zu modernisieren;	auf die Anwendung einstweiliger Maßnahmen, zu modernisieren ***und deren Wirksamkeit zu verbessern***;

Or. en

Änderungsantrag 169
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. fordert die Kommission nachdrücklich auf, einstweilige Maßnahmen zu ergreifen, um Praktiken zu unterbinden, die dem Wettbewerb schaden, insbesondere auf sich schnell entwickelnden digitalen Märkten; fordert die Kommission auf, bei ihrer bevorstehenden Überprüfung die Verordnung (EG) Nr. 1/2003 und die Durchführungsverordnung (EG) Nr. 773/2004, insbesondere im Hinblick auf die Anwendung einstweiliger Maßnahmen, zu modernisieren;	15. fordert die Kommission nachdrücklich auf, ***erneut in Erwägung zu ziehen,*** einstweilige Maßnahmen zu ergreifen, um Praktiken zu unterbinden, die dem Wettbewerb schaden, insbesondere auf sich schnell entwickelnden digitalen Märkten; fordert die Kommission auf, bei ihrer bevorstehenden Überprüfung die Verordnung (EG) Nr. 1/2003 und die Durchführungsverordnung (EG) Nr. 773/2004, insbesondere im Hinblick auf die Anwendung einstweiliger Maßnahmen, zu modernisieren;

Or. en

Änderungsantrag 170
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. fordert die Kommission nachdrücklich auf, ihre Fähigkeiten zur Aufdeckung von Amts wegen sowohl bei der Bewertung von Zusammenschlüssen als auch bei der Durchsetzung des Kartellrechts zu stärken, indem sie die personellen und technischen Ressourcen für die präventive Überwachung der

Märkte aufstockt; betont, dass die Abhängigkeit von externen Beschwerden und Kronzeugenprogrammen verringert und in fortschrittliche digitale Instrumente investiert werden muss, um Marktverzerrungen unabhängig und frühzeitig zu erkennen;

Or. en

Änderungsantrag 171
Jussi Saramo

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. stellt fest, dass Unternehmen in den Lebensmittel- und Energieversorgungsketten zwischen 2021 und 2023, d. h. in Zeiten hoher Inflation, ungewöhnlich hohe Gewinne erwirtschaftet haben; stellt fest, dass diese Gewinne zum Teil auf ein hohes Maß an Monopolisierung zurückzuführen waren; fordert die Wettbewerbsbehörden auf, sich mit der Marktkonzentration in diesen Sektoren zu befassen;

Or. en

Änderungsantrag 172
Pierre Pimpie, Enikő Győri

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. in der Erwägung, dass die Europäische Union technologisch hinter anderen Großmächten wie den Vereinigten Staaten und China zurückliegt; fordert die Kommission auf, von Maßnahmen abzusehen, die

Innovationen behindern könnten;

Or. en

Änderungsantrag 173
Jussi Saramo

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15b. stellt fest, dass die Wettbewerbspolitik auch in Situationen eine Rolle spielen sollte, in denen Unternehmen ihre marktbeherrschende Stellung missbrauchen und ungerechtfertigt hohe Preise aufrufen; verweist in diesem Zusammenhang auf Artikel 102 AEUV, der es Unternehmen verbietet, ihre beherrschende Stellung auf einem Markt auszunutzen;

Or. en

Änderungsantrag 174
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen der Kommission und den nationalen Wettbewerbsbehörden innerhalb des Europäischen Wettbewerbsnetzes erforderlich ist;	16. bekräftigt, dass eine enge ***und wirksame*** Zusammenarbeit zwischen der Kommission und den nationalen Wettbewerbsbehörden innerhalb des Europäischen Wettbewerbsnetzes ***(ECN)*** erforderlich ist; ***fordert, dass die Standards für die Durchsetzung stärker vereinheitlicht werden, der Informationsaustausch beschleunigt wird und Zuständigen klar aufgeteilt werden, um doppelte Verfahrensabläufe zu vermeiden; betont, dass nationale Wettbewerbsbehörden politisch***

unabhängig bleiben und mit angemessenen Mitteln ausgestattet werden müssen und dass die ECN+-Richtlinie in allen Mitgliedstaaten vollumfänglich und einheitlich umgesetzt und angewandt werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 175
Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen der Kommission und den nationalen Wettbewerbsbehörden innerhalb des Europäischen Wettbewerbsnetzes erforderlich ist;	16. bekräftigt, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen der Kommission und den nationalen Wettbewerbsbehörden innerhalb des Europäischen Wettbewerbsnetzes erforderlich ist; ***betont, dass das ECN von der Koordinierung zu einer vollständig integrierten Form der Zusammenarbeit übergehen muss, um die Kosteneffizienz und den Umgang mit grenzübergreifenden Aspekten zu verbessern, indem etwa Untersuchungen gemeinsam durchgeführt und Entscheidungen gemeinsam getroffen werden; fordert, dass das ECN Unternehmen auch weiterhin bei der Anwendung des Regelwerks zum Wettbewerbsrecht unterstützt, insbesondere KMU;***

Or. en

Änderungsantrag 176
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen der Kommission und den nationalen Wettbewerbsbehörden innerhalb des Europäischen Wettbewerbsnetzes erforderlich ist;	16. bekräftigt, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen der Kommission und den nationalen Wettbewerbsbehörden innerhalb des Europäischen Wettbewerbsnetzes erforderlich ist; ***fordert eine verstärkte Koordinierung sowie gemeinsame Untersuchungen und Mechanismen für den Informationsaustausch, die speziell auf länderübergreifende digitale Plattformen ausgerichtet sind, die von Drittländern aus in der EU tätig sind, einschließlich der Zusammenarbeit mit Zollbehörden, Marktüberwachungsbehörden und Verbraucherschutzbehörden;***

Or. en

Änderungsantrag 177
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen der Kommission und den nationalen Wettbewerbsbehörden innerhalb des Europäischen Wettbewerbsnetzes erforderlich ist;	16. bekräftigt, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen der Kommission und den nationalen Wettbewerbsbehörden innerhalb des Europäischen Wettbewerbsnetzes erforderlich ist***, wie in der Richtlinie (EU) 2019/1 (ECN+-Richtlinie) bekräftigt; betont, dass die wirksame Anwendung des Rahmens der Union für den digitalen Wettbewerb mithilfe der koordinierten Durchsetzung innerhalb des ECN verbessert und nicht fragmentiert werden sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 178

Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. bekräftigt, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen der Kommission und den nationalen Wettbewerbsbehörden innerhalb des Europäischen Wettbewerbsnetzes erforderlich ist;	16. bekräftigt, dass eine enge Zusammenarbeit zwischen der Kommission und den nationalen Wettbewerbsbehörden innerhalb des Europäischen Wettbewerbsnetzes ***sowie einschlägigen Interessenträgern und Verbraucherorganisationen*** erforderlich ist;

Or. en

Änderungsantrag 179
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. weist darauf hin, dass mit der Wettbewerbspolitik nicht nur Marktmacht nachträglich angegangen, sondern auch die Bedingungen für den Markteintritt sowie für Expansion und Innovation gefördert werden sollten; betont, dass ein dynamischer Wettbewerb einen Rahmen erfordert, mit dem die effiziente Neuzuweisung von Kapital und Ressourcen an produktivere und innovativere Unternehmen erleichtert und gleichzeitig die Verfestigung bestehender Marktpositionen und Gewinnstreben verhindert wird;

Or. en

Änderungsantrag 180
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. fordert die Kommission auf, einen strukturierten Dialog mit wichtigen Interessenträgern, einschließlich Industrie- und Handelskammern, KMU-Verbänden und Verbraucherorganisationen, aufzunehmen, um Wettbewerbsverzerrungen im Zusammenhang mit Plattformen aus Drittländern systematisch zu überwachen und anzugehen;

Or. en

Änderungsantrag 181
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. fordert die Kommission auf, die übermäßig lange Dauer von kartellrechtlichen Untersuchungen anzugehen, da Unternehmen bis zu deren Abschluss weiterhin von ihren wettbewerbswidrigen Praktiken profitieren;

Or. en

Änderungsantrag 182
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

16b. fordert die Kommission auf, die Notwendigkeit neuer Instrumente für die Vorabregulierung digitaler Märkte zu prüfen, um eine irreparable Schädigung des Wettbewerbs zu verhindern; betont, dass herkömmliche Ex-post-Mechanismen häufig unwirksam sind, wenn es darum geht, die durch Netzwerkeffekte und Datenakkumulation bedingte Geschwindigkeit des Marktkippens anzugehen; fordert ferner verstärkte Leitlinien für Unternehmen auf der Grundlage strenger Ex-ante-Folgenabschätzungen, um Rechtssicherheit zu gewährleisten und ein berechenbareres Regelungsumfeld zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 183
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16b. erkennt die wichtige Rolle an, die Industrie- und Handelskammern bei der Aufdeckung von Wettbewerbsverzerrungen spielen, von denen KMU betroffen sind; fordert die Kommission und die nationalen Wettbewerbsbehörden auf, enger mit diesen Kammern zusammenzuarbeiten, um Daten zu erheben und unlauteren Wettbewerb frühzeitig zu erkennen;

Or. en

Änderungsantrag 184
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 16 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16c. fordert die Kommission nachdrücklich auf, eine umfassende Studie über die abschreckende Wirkung ihrer Geldbußen durchzuführen und ihre Berechnungsmethode zu aktualisieren; besteht darauf, dass Sanktionen in hinreichender Höhe verhängt werden, um den illegalen wirtschaftlichen Nutzen, der sich aus Zuwiderhandlungen ergibt, zu übersteigen und so sicherzustellen, dass Bußgelder abschreckend wirken und von großen Unternehmen nicht nur als bloße „Kosten ihrer Tätigkeit“ angesehen werden;

Or. en

Änderungsantrag 185
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 16 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16c. befürwortet, dass die Kommission und die nationalen Wettbewerbsbehörden gemeinsame Untersuchungen und koordinierte Durchsetzungsmaßnahmen durchführen, um wirksam komplexe Fälle anzugehen, die sich auf KMU und Verbraucher auswirken;

Or. en

Änderungsantrag 186
Georgios Aftias

Entschließungsantrag
Ziffer 16 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

16d. fordert die Kommission und die nationalen Wettbewerbsbehörden auf, einen leicht zugänglichen und KMU-freundlichen Mechanismus für Beschwerden über unlauteren Wettbewerb einzurichten, mit dem sichergestellt wird, dass Fälle rasch und effizient bearbeitet werden;

Or. en

Änderungsantrag 187
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. nimmt die laufenden Untersuchungen von in den USA ansässigen Unternehmen zur Kenntnis, einschließlich der vorläufigen Untersuchung der Kommission gegen Visa und Mastercard zu ihren Gebühren; fordert die Kommission auf, diese Untersuchung fortzusetzen und Maßnahmen zum Erhalt des europäischen Wettbewerbs zu ergreifen; betont, dass die Verordnung über Interbankenentgelte überarbeitet werden muss, um den steigenden Gebühren für Kartensysteme entgegenzuwirken und einen wettbewerbsorientierten und transparenten Markt für die Europäer sicherzustellen;	17. nimmt die laufenden Untersuchungen von in den USA ansässigen Unternehmen zur Kenntnis, einschließlich der vorläufigen Untersuchung der Kommission gegen Visa und Mastercard zu ihren Gebühren; fordert die Kommission auf, diese Untersuchung fortzusetzen und Maßnahmen zum Erhalt des europäischen Wettbewerbs zu ergreifen; betont, dass die Verordnung über Interbankenentgelte überarbeitet werden muss, um den steigenden Gebühren für Kartensysteme entgegenzuwirken und einen wettbewerbsorientierten und transparenten Markt für die Europäer sicherzustellen; ***betont, dass der digitale Euro eine wichtige Gelegenheit bietet, ein wirklich wettbewerbsfähiges und eigenständiges Zahlungsökosystem in Europa aufzubauen und damit die Abhängigkeit von in den USA ansässigen Anbietern zu verringern und die Händlergebühren zu senken, von denen aufgrund des gegenwärtigen Duopols die meisten kleinen Unternehmen mit Sitz in Europa betroffen sind;***

Or. en

Änderungsantrag 188
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. nimmt die laufenden Untersuchungen von in den USA ansässigen Unternehmen zur Kenntnis, einschließlich der vorläufigen Untersuchung der Kommission gegen Visa und Mastercard zu ihren Gebühren; fordert die Kommission auf, diese Untersuchung fortzusetzen und Maßnahmen zum Erhalt des europäischen Wettbewerbs zu ergreifen; betont, dass die Verordnung über Interbankenentgelte überarbeitet werden muss, um den steigenden Gebühren für Kartensysteme entgegenzuwirken und einen wettbewerbsorientierten und transparenten Markt für die Europäer sicherzustellen;	17. nimmt die laufenden Untersuchungen von in den USA ansässigen Unternehmen zur Kenntnis, einschließlich der vorläufigen Untersuchung der Kommission gegen Visa und Mastercard zu ihren Gebühren; fordert die Kommission auf, diese Untersuchung fortzusetzen und Maßnahmen zum Erhalt des europäischen Wettbewerbs zu ergreifen; betont, dass die Verordnung über Interbankenentgelte überarbeitet werden muss, um den steigenden Gebühren für Kartensysteme entgegenzuwirken und einen wettbewerbsorientierten und transparenten Markt für die Europäer sicherzustellen; ***bekräftigt, dass die Einführung des digitalen Euro als öffentliche europäische Zahlungsinfrastruktur und digitale Form der einheitlichen Währung die übermäßige Abhängigkeit von Kartensystemen aus Drittländern verringern wird;***

Or. en

Änderungsantrag 189
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. ***nimmt*** die laufenden Untersuchungen ***von in den USA ansässigen Unternehmen zur Kenntnis,***	17. ***weist auf*** die ***wettbewerbsrechtlichen Bedenken bezüglich des europäischen***

einschließlich der vorläufigen Untersuchung der Kommission gegen Visa und Mastercard zu ihren Gebühren; ***fordert die Kommission auf, diese Untersuchung fortzusetzen und Maßnahmen zum Erhalt des europäischen Wettbewerbs zu ergreifen; betont, dass die Verordnung über Interbankenentgelte überarbeitet werden muss, um den steigenden Gebühren für Kartensysteme entgegenzuwirken und einen wettbewerbsorientierten und transparenten Markt für die Europäer sicherzustellen;***

Zahlungsverkehrsmarkts hin, einschließlich der Probleme im Zusammenhang mit den Interbankenentgelten und den Kartensystemgebühren; fordert die Kommission auf, sicherzustellen, dass der Zahlungsverkehrsmarkt wettbewerbsfähig, transparent und für Verbraucher und Unternehmen zugänglich bleibt; betont, dass die Verordnung über Interbankenentgelte überprüft werden muss, um festzustellen, wie wirksam sie bei der Bekämpfung des Anstiegs der Gebühren ist; fordert die Kommission auf, die laufenden Untersuchungen ***des Zahlungsverkehrsektors unverzüglich abzuschließen***;

Or. en

Änderungsantrag 190
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. nimmt die laufenden Untersuchungen von in ***den USA*** ansässigen Unternehmen zur Kenntnis, einschließlich der vorläufigen Untersuchung der Kommission ***gegen Visa und Mastercard*** zu ***ihren Gebühren***; fordert die Kommission auf, diese Untersuchung fortzusetzen und Maßnahmen zum Erhalt des europäischen Wettbewerbs zu ergreifen; betont, dass die Verordnung über Interbankenentgelte überarbeitet werden muss, um den steigenden Gebühren für Kartensysteme entgegenzuwirken und einen wettbewerbsorientierten und transparenten Markt für die Europäer sicherzustellen;	17. nimmt die laufenden Untersuchungen von in ***Drittländern*** ansässigen Unternehmen zur Kenntnis, einschließlich der vorläufigen Untersuchung der Kommission zu ***Zahlungssystemgebühren***; fordert die Kommission auf, diese Untersuchung fortzusetzen und Maßnahmen zum Erhalt des europäischen Wettbewerbs zu ergreifen; betont, dass die Verordnung über Interbankenentgelte überarbeitet werden muss, um den steigenden Gebühren für Kartensysteme entgegenzuwirken und einen wettbewerbsorientierten und transparenten Markt für die Europäer sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 191
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. nimmt die laufenden Untersuchungen von ***in den USA ansässigen*** Unternehmen zur Kenntnis, einschließlich der vorläufigen Untersuchung der Kommission gegen ***Visa und Mastercard*** zu ihren Gebühren; fordert die Kommission auf, diese Untersuchung fortzusetzen und Maßnahmen zum Erhalt des europäischen Wettbewerbs zu ergreifen; betont, dass die Verordnung über Interbankenentgelte überarbeitet werden muss, um den steigenden Gebühren für Kartensysteme entgegenzuwirken und einen wettbewerbsorientierten und transparenten Markt für die Europäer sicherzustellen;	17. nimmt die laufenden Untersuchungen von ***ausländischen*** Unternehmen zur Kenntnis, einschließlich der vorläufigen Untersuchung der Kommission gegen ***Zahlungsnetze*** zu ihren Gebühren; fordert die Kommission auf, diese Untersuchung fortzusetzen und Maßnahmen zum Erhalt des europäischen Wettbewerbs zu ergreifen; betont, dass die Verordnung über Interbankenentgelte überarbeitet werden muss, um den steigenden Gebühren für Kartensysteme entgegenzuwirken und einen wettbewerbsorientierten und transparenten Markt für die Europäer sicherzustellen;

Or. es

Änderungsantrag 192
Adnan Dibrani

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. nimmt mit Besorgnis die hohe Marktkonzentration im europäischen Live-Musik-Sektor zur Kenntnis; nimmt mit Interesse die Untersuchung der britischen Wettbewerbsbehörde gegen Live Nation wegen mutmaßlichen Missbrauchs seiner marktbeherrschenden Stellung zur Kenntnis; nimmt mit Interesse eine ähnliche Ankündigung des US-Justizministeriums zur Kenntnis, Live Nation wegen wettbewerbswidrigen

Verhaltens zu verklagen; fordert die Kommission auf, den Nutzen einer Untersuchung des Marktmissbrauchs und der Marktbeherrschung im Live-Musik-Sektor zu prüfen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Eintrittskartenverkäufe durch Live Nation;

Or. en

Änderungsantrag 193
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. betont angesichts der derzeitigen Struktur des europäischen Zahlungsverkehrsmarkts und der zunehmenden Beherrschung des Markts durch einige wenige Betreiber von Zahlungssystemen, wie wichtig es ist, die Einführung des digitalen Euro als Instrument zur Stärkung des Wettbewerbs im Zahlungsverkehrsektor und zur Förderung der strategischen Autonomie Europas voranzutreiben und gleichzeitig ausgewogenere und effizientere Bedingungen für die Verbraucher und Händler auf dem Binnenmarkt zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 194
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert die Kommission auf, die

Wettbewerbsstruktur des europäischen Zahlungsverkehrsmarkts und insbesondere die beherrschende Stellung von Kartensystemen aus Drittländern zu bewerten und die Entwicklung wettbewerbsfähiger europaweiter Zahlungslösungen und -infrastrukturen zu unterstützen, um die strategische Autonomie der Union im Zahlungsverkehrsektor zu stärken und die übermäßige Abhängigkeit von Anbietern aus Drittländern zu verringern;

Or. en

Änderungsantrag 195
Jussi Saramo

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert die Kommission auf, eine umfassende Untersuchung der häufigen Anwendung und des Missbrauchs von Klauseln zur Einschränkung der Mobilität von Arbeitskräften in Arbeitsverträgen durchzuführen, einschließlich Wettbewerbsverbote, Abwerbeverbote und übermäßig strenger Geheimhaltungsvereinbarungen; fordert die Kommission auf, sowohl gesetzgeberische als auch Durchsetzungsmaßnahmen zu ergreifen, um Missbrauch anzugehen und so den Schutz des Rechts der Arbeitskräfte auf gerechte Mobilität zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 196
Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. ist zutiefst besorgt über die weitreichende Konzentration auf bestimmten Ebenen der Agrar- und Lebensmittelversorgungskette; fordert die Kommission nachdrücklich auf, das Ausmaß und die Auswirkungen von Einkaufsallianzen zu bewerten und deren Folgen zu untersuchen, und zwar nicht nur in Bezug auf die Preise, sondern auch auf die Fähigkeit von Landwirten und Lebensmittelherstellern, gesunde, sichere und nachhaltige Produkte an die Verbraucher zu liefern;

Or. en

Änderungsantrag 197
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. nimmt mit Besorgnis die hohe Marktkonzentration im europäischen Finanzsektor sowie dessen anhaltende übermäßige Abhängigkeit von Dienstleistungserbringern außerhalb der EU in zahlreichen Bereichen zur Kenntnis, einschließlich bei ESG- und Rating-Tätigkeiten, Zahlungsabwicklungen und der Bearbeitung von Derivatekontrakten sowie im Hinblick auf Anbieter von Cybersicherheitsdiensten und Abschlussprüfungen;

Or. en

Änderungsantrag 198
Thomas Bajada, Adnan Dibrani

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert die Kommission auf, eine eingehende Analyse der dynamischen Preisgestaltung innerhalb der EU einzuleiten, deren Schwerpunkt auf der Transparenz und der Fairness von Marktteilnehmern mit beherrschender Stellung gegenüber den Verbrauchern liegt; fordert, dass rasch Maßnahmen ergriffen werden, um den europäischen Markt und insbesondere die Verbraucher vor Ausbeutung zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 199
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. nimmt mit Besorgnis zur Kenntnis, dass infolge der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 und der Richtlinie 2013/36/EU in der durch die Verordnung (EU) 2024/1623 aktualisierten Fassung ungleiche Wettbewerbsbedingungen entstehen, insbesondere im Hinblick auf die aufsichtliche Behandlung sektorübergreifender Beteiligungen nach Branchenvorschriften (der sogenannte „Danish Compromise“); begrüßt die mit Artikel 3 der Richtlinie (EU) 2025/2 angenommene Maßnahme, wonach die Kommission bis zum 31. Dezember 2027 einen Bericht über die Funktionsweise des genannten Mechanismus aus Wettbewerbssicht vorlegen muss; fordert eine Ausweitung des Anwendungsbereichs der Richtlinie auf

Finanzsubjekte, die nicht zu Konglomeraten gehören; betont die Bedeutung und Dringlichkeit des oben genannten Berichts und empfiehlt der Kommission, die Frist für die Vorlage des Berichts auf den 31. Dezember 2026 vorzuverlegen; Kommission, die Frist für die Vorlage des Berichts auf den 31. Dezember 2026 vorzuverlegen;

Or. en

Änderungsantrag 200
Adnan Dibrani, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. weist darauf hin, dass der Markt für Abschlussprüfungen einer der am stärksten konzentrierten Märkte in der Union ist, auf dem die größten vier Unternehmen einen Marktanteil von über 90 % haben; weist darauf hin, dass die hohe Marktkonzentration auf dem Markt für Abschlussprüfungen eine seit Langem anerkannte Bedrohung für die Stabilität der Finanzmärkte darstellt; fordert die Kommission auf, einen Legislativvorschlag zur Reform des Markts für Abschlussprüfungen vorzulegen, mit dem das Aufsichtssystem gestärkt wird, Schlupflöcher und Ausnahmen der Mitgliedstaaten angegangen werden und Vorschriften zur Vermeidung von Interessenkonflikten eingeführt werden; fordert die Kommission nachdrücklich auf, Maßnahmen zu ergreifen, um eine enge Verbindung zwischen öffentlichen Einrichtungen und Prüfungsgesellschaften, einschließlich bei ihren eigenen Tätigkeiten, zu vermeiden;

Or. en

Änderungsantrag 201
Jussi Saramo

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. fordert die Kommission nachdrücklich auf, ihre Bemühungen um das Aufdecken und Bekämpfen geheimer Absprachen zwischen Arbeitgebern zu verstärken, insbesondere in Sektoren, in denen dies bekanntermaßen häufig auftritt; fordert die Kommission daher auf, Tarifverhandlungen aktiv als wesentliches Instrument zur Wiederherstellung von Ausgewogenheit und Gerechtigkeit auf den Arbeitsmärkten zu fördern und zu schützen; betont in diesem Zusammenhang, wie wichtig es ist, Gewerkschaften und Arbeitnehmervertreter in Sektoren zu unterstützen, in denen geheime Absprachen am weitesten verbreitet sind;

Or. en

Änderungsantrag 202
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. betont, wie wichtig es ist, zusätzlich zur behördlichen Durchsetzung der Wettbewerbsregeln wirksam auf Schadensersatz klagen zu können, um sicherzustellen, dass Opfer von Verstößen gegen die Artikel 101 und 102 AEUV vollständig entschädigt werden; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, für die wirksame Durchführung der Richtlinie 2014/104/EU (Richtlinie über

wettbewerbsrechtliche Schadensersatzklagen) zu sorgen und die verbleibenden Hindernisse für die private Durchsetzung zu beseitigen;

Or. en

Änderungsantrag 203
Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Ziffer 17 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17b. nimmt die zunehmende Einführung satellitengestützter Konnektivitätsdienste durch Fluggesellschaften zur Kenntnis und fordert die Kommission auf, die Entwicklungen bei der Bereitstellung von Internetdiensten an Bord von Flugzeugen genau zu beobachten, um einen möglichen Missbrauch von Marktmacht zu verhindern und einen wirksamen Wettbewerb in diesem aufstrebenden Markt aufrechtzuerhalten;

Or. en

Änderungsantrag 204
Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Ziffer 17 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17c. stellt fest, dass es bei der Erbringung bestimmter Dienstleistungen, die für die Finanzmarktteilnehmer in der EU von entscheidender Bedeutung sind, wie z. B. Marktaggregatoren und Konnektivitätsanbieter, Oligopole gibt, die sich durch eine begrenzte Anzahl von Anbietern und/ oder erhebliche

Schwierigkeiten beim Wechsel von einem Anbieter zu einem anderen sowie durch eine asymmetrische Machtverteilung bei der Preisgestaltung zum Vorteil der Anbieter auszeichnen; fordert die Kommission nachdrücklich auf, bestehende Oligopole zu untersuchen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen, die dem Wettbewerb in der EU zugutekommen;

Or. en

Änderungsantrag 205
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 17 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17c. bedauert, dass laut dem Bericht der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde von 2025 mit dem Titel „CRA Market Share Report“ (Bericht über die Marktanteile von Ratingagenturen) die drei größten Ratingagenturen noch immer einen Marktanteil von über 90 % haben; fordert die Einrichtung einer öffentlichen europäischen Ratingagentur als unparteiische und vertrauenswürdige Alternative zu den bestehenden Agenturen;

Or. en

Änderungsantrag 206
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 17 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17d. weist auf die Feststellung der EZB hin, dass die Lebensmittelpreise nach wie vor hartnäckig hoch sind, und zwar um ein Drittel höher als noch vor der Pandemie, und dass die Kluft zwischen Lebensmittel- und Gesamtpreisen stetig zunimmt; ist besorgt darüber, dass diese Entwicklungen direkte und unverhältnismäßige Auswirkungen auf schutzbedürftige Verbrauchergruppen haben; fordert die Kommission auf, die Ursachen für die anhaltend hohen Preise zu untersuchen und zu prüfen, ob ein Teil der Inflation durch Gewinne erklärt werden kann, die ein Eingreifen der Wettbewerbsbehörden rechtfertigen würden;

Or. en

Änderungsantrag 207
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 17 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17e. nimmt mit Besorgnis die Marktkonzentration im Agrarrohstoffhandel zur Kenntnis, wo vier Unternehmen bis zu 90 % des weltweiten Getreidehandels und 60 % des weltweiten Handels mit Getreide, Ölsaaten und Eiweißpflanzen auf sich vereinen; erinnert an die Kurzinformation der Europäischen Kommission zur Fusionskontrolle vom November 2024, in der von einem „sanduhrförmigen Markt“ die Rede ist, in dem einige wenige Unternehmen „Gewinne erwirtschaften, indem sie landwirtschaftliche Erzeugnisse kaufen und sie als solche oder in verarbeiteter Form zu einem höheren Preis weiterverkaufen“; bedauert, dass die

Kommission trotz wettbewerbsrechtlicher Bedenken dennoch die Fusion von Bunge und Vittera (M.11204) mit Auflagen genehmigt hat; fordert die Kommission auf, gegen die übermäßige Machtakkumulation in den Händen einiger weniger großer Akteure auf diesem Markt vorzugehen, um die Verhandlungsposition von Landwirten und Verbrauchern gleichermaßen zu stärken; hebt in diesem Zusammenhang das Potenzial eines neuen Wettbewerbsinstruments zur Bewältigung struktureller Wettbewerbsprobleme in der Lebensmittelversorgungskette hervor;

Or. en

Änderungsantrag 208
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 17 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17f. nimmt zur Kenntnis, dass die Banken im Verlauf der Jahre nach dem Inflationsanstieg von 2022 hohe Gewinne erwirtschaftet und sich die Zinssätze der EZB anschließend erhöht haben, beklagt jedoch, dass der von den Banken an ihre Einleger gezahlte Zinsaufwand wesentlich langsamer angestiegen ist, was sich im Rahmen der Krise der Lebenshaltungskosten, die erhebliche Folgen für europäische Haushalte hat, möglicherweise besonders stark auf Verbraucher und kleine Unternehmen ausgewirkt hat; fordert die Kommission und das Europäische Wettbewerbsnetz auf, zu prüfen, ob strukturelle Eigenschaften der Bankenmärkte den wirksamen Wettbewerb bei der Kreditvergabe an Privatkunden einschränken, und gegebenenfalls die verfügbaren Wettbewerbsinstrumente

einzusetzen, um einen fairen Wettbewerb im europäischen Bankensektor sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 209
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. ***betont, dass es*** in Europa ***an Großunternehmen mangelt***; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird –die ***Größe ein strategisches Gebot*** für ***die EU ist, um*** auf den Weltmärkten ***wirksam konkurrieren zu können***;	18. ***nimmt den anhaltenden Diskurs über den Mangel an Großunternehmen*** in Europa ***zur Kenntnis***; ist der Auffassung, dass ***große wettbewerbsfähige Unternehmen aus fairem Wettbewerb, der konsequenten Durchsetzung der Wettbewerbsregeln und der Vertiefung des Binnenmarkts hervorgehen sollten, da es sich dabei*** – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird – ***um*** die ***Grundlagen der sozialen Marktwirtschaft in der EU und echte Motoren*** für ***Innovation und das wirksame Bestehen im Wettbewerb*** auf den Weltmärkten ***handelt***; ***bekräftigt, dass die beste Unterstützung der europäischen Wettbewerbsfähigkeit darin besteht, dass sichergestellt wird, dass auf einem offenen und bestreitbaren Binnenmarkt eine Vielzahl von Unternehmen wachsen und konkurrieren kann;***

Or. en

Änderungsantrag 210
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, dass es in ***Europa*** an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird –die ***Größe*** ein strategisches Gebot für die EU ist, ***um*** auf ***den Weltmärkten wirksam konkurrieren zu können***;	18. betont, dass es in ***mehreren strategischen Schlüsselbereichen Europas*** an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird –die ***Expansion innerhalb des Binnenmarkts*** ein strategisches Gebot für die EU ist ***und dass die Vollendung des Binnenmarkts sowie die Beseitigung interner Hindernisse nach wie vor von oberster Priorität sind; hebt hervor***, ***dass im selben Bericht anerkannt wird, dass nicht alle Unternehmen in der EU expandieren müssen, und dass sich die Stärke der EU vielmehr*** auf ***der notwendigen Verbindung zwischen großen und kleinen Unternehmen begründet***;

Or. en

Änderungsantrag 211
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, dass ***es*** in Europa ***an Großunternehmen mangelt***; ist der Auffassung, dass ***– wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird –***die ***Größe ein strategisches Gebot für*** die ***EU ist, um auf*** den ***Weltmärkten wirksam konkurrieren zu können***;	18. betont, dass in Europa ***Unternehmen benötigt werden, die auf globaler Ebene konkurrieren können***; ist der Auffassung, dass die ***globale Wettbewerbsdynamik,*** die ***internationalen Marktabgrenzungen und die Fähigkeit europäischer Unternehmen, in Innovationen zu investieren, bei der Bewertung von Zusammenschlüssen vollumfänglich berücksichtigt werden sollten; weist darauf hin, dass in*** den ***Berichten von Letta und Draghi der Wettbewerbsnachteil aufgezeigt wird, der infolge der Fragmentierung der europäischen Märkte entsteht***; ***fordert die Kommission auf, bei der Marktabgrenzung einen vorausschauenden und dynamischen***

Ansatz zu verfolgen, der dem internationalen Wettbewerbsumfeld Rechnung trägt;

Or. en

Änderungsantrag 212
Angelika Winzig

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, dass es in Europa an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird –die Größe ein strategisches Gebot für die EU ist, um auf den Weltmärkten wirksam konkurrieren zu können;	18. betont, dass es in Europa an Großunternehmen mangelt***; stellt fest, dass die strukturellen Hindernisse für die Expansion innerhalb der Union zur Folge haben können, dass innovative Unternehmen aus Europa von Unternehmen aus Drittländern erworben werden, was wiederum nachteilige Auswirkungen auf die langfristige Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit in der Union hat***; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird – die Größe ein strategisches Gebot für die EU ist, um auf den Weltmärkten wirksam konkurrieren zu können;

Or. en

Änderungsantrag 213
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, dass es in Europa an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird ***–die*** Größe ein strategisches Gebot für die EU ist, um auf den Weltmärkten wirksam konkurrieren zu	18. betont, dass es in Europa an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird ***– die*** Größe ein strategisches Gebot für die EU ist, um auf den Weltmärkten wirksam konkurrieren zu

können;	können; ***weist darauf hin, dass viele europäische Unternehmen aufgrund fehlender Finanzierungsmöglichkeiten in der Europäischen Union und des hohen bürokratischen Aufwands auf andere Länder ausweichen;***

Or. es

Änderungsantrag 214
Jonás Fernández, César Luena

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, dass es in Europa an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird –die Größe ein strategisches Gebot für die EU ist, um auf den Weltmärkten wirksam konkurrieren zu können;	18. betont, dass es in Europa an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird –die Größe ein strategisches Gebot für die EU ist, um auf den Weltmärkten wirksam konkurrieren***, Investitionen mobilisieren und die Wettbewerbsfähigkeit steigern*** zu können;

Or. en

Änderungsantrag 215
Antonio López-Istúriz White, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, dass es in Europa an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird –die Größe ein strategisches Gebot für die EU ist, um auf den Weltmärkten wirksam konkurrieren zu können;	18. betont, dass es in Europa an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird –die Größe ein strategisches Gebot für die EU ist, um ***Investitionen zu mobilisieren, die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und*** auf den Weltmärkten wirksam konkurrieren zu können;

Or. en

Änderungsantrag 216
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, dass es in Europa an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird –die Größe ein strategisches Gebot für die EU ist, um auf den Weltmärkten wirksam konkurrieren zu können;	18. betont, dass es in Europa an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass – wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird –die Größe ein strategisches Gebot für die EU ist, um ***Investitionen zu mobilisieren, die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und*** auf den Weltmärkten wirksam konkurrieren zu können;

Or. en

Änderungsantrag 217
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, dass es in Europa an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass ***– wie im Letta-Bericht hervorgehoben wird –die*** Größe ***ein strategisches Gebot*** für die EU ***ist***, um auf den Weltmärkten wirksam konkurrieren zu können;	18. betont, dass es in Europa an Großunternehmen mangelt; ist der Auffassung, dass Größe ***und die Schaffung eines echten Binnenmarkts strategische Gebote*** für die EU ***sind***, um auf den Weltmärkten wirksam konkurrieren zu können;

Or. en

Änderungsantrag 218
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag

Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. betont, dass der Notwendigkeit größerer europäischer Unternehmen in erster Linie dadurch begegnet werden muss, dass der Binnenmarkt vertieft und interne Hindernisse beseitigt werden, anstatt die Wettbewerbsregeln zu schwächen, um die Marktfragmentierung auszugleichen; weist darauf hin, dass ein wirklich integrierter Markt der wirksamste Rahmen für Unternehmen ist, um zu wachsen und innovativ zu sein und gleichzeitig auf den heimischen und den Weltmärkten konkurrieren zu können;

Or. en

Änderungsantrag 219
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 18 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18b. fordert die Kommission auf, im Zuge der laufenden Überarbeitung der Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen für mehr Rechtsklarheit bei der Bewertung neuer Schadenstheorien zu sorgen, insbesondere in Fällen, in denen Fusionen Innovationsanreize, die Bestreitbarkeit von Ökosystemen oder andere nichtpreisliche Parameter beeinträchtigen können; betont, dass bei der Bewertung auch nachprüfbare und fusionsspezifische Effizienzgewinne, einschließlich solcher im Zusammenhang mit Innovation, Investitionen und der Erzielung von Größeneffekten in integrierten Märkten oder mit hohen Netzwerkeffekten, mehr Berücksichtigung finden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 220
Antonio López-Istúriz White, Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik dynamisch anzuwenden, ***sie*** an neue Marktgegebenheiten ***anzupassen*** und die Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen ***zu untersuchen***;	19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik dynamisch anzuwenden ***und das Konzept des Verbraucherwohls vollständig (Qualität, Auswahl, Innovationen, Preis) in die wettbewerbsrechtliche Würdigung einfließen zu lassen, wobei eine dynamische Wirtschaftstheorie zugrunde zu legen ist, die eine umfassendere Berücksichtigung der wirtschaftlichen Auswirkungen einer Fusion (einschließlich Innovationen, Investitionen, Wachstumsfähigkeit, Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit) ermöglicht, wodurch wiederum die Wettbewerbspolitik*** an neue Marktgegebenheiten ***angepasst*** und die ***langfristigen*** Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen ***untersucht werden können***;

Or. en

Änderungsantrag 221
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik dynamisch anzuwenden, ***sie*** an neue Marktgegebenheiten ***anzupassen*** und die Auswirkungen von	19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik dynamisch anzuwenden ***und das Konzept des Verbraucherwohls vollständig (Qualität, Auswahl, Innovationen, Preis) in die***

Unternehmenszusammenschlüssen ***zu untersuchen***;	***wettbewerbsrechtliche Würdigung einfließen zu lassen, wobei eine dynamische Wirtschaftstheorie zugrunde zu legen ist, die eine umfassendere Berücksichtigung der wirtschaftlichen Auswirkungen einer Fusion (einschließlich Innovationen, Investitionen, Wachstumsfähigkeit, Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit) ermöglicht, wodurch wiederum die Wettbewerbspolitik*** an neue Marktgegebenheiten ***angepasst*** und die ***langfristigen*** Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen ***untersucht werden können***;

Or. en

Änderungsantrag 222
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert die Kommission auf, die ***Wettbewerbspolitik*** dynamisch anzuwenden***,*** sie an neue Marktgegebenheiten anzupassen und die Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen ***zu untersuchen***;	19. fordert die Kommission auf, die ***Fusionskontrollpolitik*** dynamisch anzuwenden ***und*** sie ***dabei*** an neue Marktgegebenheiten anzupassen***, einschließlich digitaler Ökosysteme, KI, Energie*** und ***Verteidigung; fordert, dass sowohl*** die ***wettbewerbsschädlichen als auch die wettbewerbsförderlichen*** Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen ***vollständig analysiert werden und dass der von internationalen Konkurrenten ausgeübte Wettbewerbsdruck bei der Marktanalyse angemessen berücksichtigt wird***;

Or. en

Änderungsantrag 223
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik dynamisch anzuwenden, sie an neue Marktgegebenheiten anzupassen und die Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen zu untersuchen;	19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik dynamisch anzuwenden, sie an neue Marktgegebenheiten anzupassen und die Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen zu untersuchen***, wobei ein zukunftsorientierter Ansatz zu verfolgen ist, für dessen Zwecke der zukünftige Wettbewerb, künftige Innovationen, neue Marktteilnehmer und die Wechselwirkungen mit dem Rechtsrahmen berücksichtigt werden***;

Or. en

Änderungsantrag 224
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik dynamisch anzuwenden, sie an neue Marktgegebenheiten anzupassen und die Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen zu untersuchen;	19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik dynamisch anzuwenden, sie an neue Marktgegebenheiten anzupassen und die Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen zu untersuchen***, während der Binnenmarkt weiter integriert wird***; ***fordert die Kommission auf, die Entwicklung der Marktmacht in Europa weiterhin zu überwachen;***

Or. en

Änderungsantrag 225
Jussi Saramo

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik dynamisch anzuwenden, sie an neue Marktgegebenheiten anzupassen und die Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen zu untersuchen;	19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik dynamisch anzuwenden, sie an neue Marktgegebenheiten anzupassen und die Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen zu untersuchen; ***erkennt jedoch auch an, dass Unternehmenszusammenschlüsse negative Folgen für Verbraucher haben können, wie etwa höhere Preise und minderwertige Dienstleistungen;***

Or. en

Änderungsantrag 226
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik dynamisch anzuwenden, sie an neue Marktgegebenheiten anzupassen und die Auswirkungen von ***Unternehmenszusammenschlüssen*** zu untersuchen;	19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik dynamisch anzuwenden, sie an neue Marktgegebenheiten anzupassen und die Auswirkungen ***der Konzentration*** von ***wirtschaftlicher Macht und Finanzkraft*** zu untersuchen***, einschließlich ihrer Auswirkungen auf Nachhaltigkeit und Innovation sowie auf die langfristige Widerstandsfähigkeit***;

Or. en

Änderungsantrag 227
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik ***dynamisch*** anzuwenden, sie an neue Marktgegebenheiten anzupassen und die Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen zu untersuchen;	19. fordert die Kommission auf, die Wettbewerbspolitik ***wirksam*** anzuwenden, sie an neue Marktgegebenheiten anzupassen und die Auswirkungen von Unternehmenszusammenschlüssen zu untersuchen;

Or. en

Änderungsantrag 228
Jussi Saramo

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert die Kommission auf, sicherzustellen, dass die nachteiligen Auswirkungen geplanter Unternehmenszusammenschlüsse auf die Beschäftigung vorhergesehen und gemindert werden;

Or. en

Änderungsantrag 229
Jussi Saramo

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. fordert, dass die Kommission im Zuge der Prüfung von Unternehmenszusammenschlüssen gemäß den Wettbewerbsvorschriften der EU ausdrücklich die möglicherweise aus einem Unternehmenszusammenschluss hervorgehenden Nachteile für Arbeitskräfte bewertet; betont in diesem

Zusammenhang, wie wichtig es ist, die Auswirkungen einer zunehmenden Arbeitgeberkonzentration auf den Arbeitsmärkten zu untersuchen, wie etwa eine verringerte berufliche Mobilität, weniger Tarifverhandlungsmacht und die Beeinträchtigung von Löhnen und Arbeitsbedingungen; fordert die Kommission auf, diese Auswirkungen in ihre Schadenstheorien einzubinden, um Arbeitsmarkt-Monopsonien vorzubeugen, die faire Beschäftigungspraktiken untergraben und zu negativen Folgen für Arbeitskräfte führen würden;

Or. en

Änderungsantrag 230
Adnan Dibrani, Niels Fuglsang, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; ***besteht darauf, dass*** die ***Kontrolle von Zusammenschlüssen europaweite Fusionen, durch*** die europäische „Champions“ ***in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss***;	20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; ***nimmt*** die ***anhaltenden Gespräche über*** die ***möglichen Vorzüge und Gefahren großer europäischer Unternehmen – sogenannte*** europäische „Champions“ ***– auf den Weltmärkten zur Kenntnis***; ***betont, dass derartige Erwägungen in vollem Einklang mit der Aufrechterhaltung eines wirksamen Wettbewerbs stehen müssen; weist in diesem Zusammenhang auf den im Draghi-Bericht genannten „Innovationsschutz“ („innovation defence“) hin; fordert, Aspekte, die von öffentlichem Interesse sind, wie Klimaschutz, Nachhaltigkeit und***

Auswirkungen auf Arbeitskräfte, bei der Prüfung der Auswirkungen von Konzentrationen auf den Binnenmarkt zu berücksichtigen, und warnt insbesondere davor, dass sich eine zunehmende Arbeitgeberkonzentration auf den Arbeitsmärkten nachteilig auf Löhne, Arbeitsbedingungen, berufliche Mobilität und Beschäftigungsniveaus auswirken könnte;

Or. en

Änderungsantrag 231
Matthias Ecke

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen europaweite Fusionen, durch die europäische „Champions“ in Schlüsselsektoren ***wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie*** entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss;	20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen europaweite Fusionen, durch die europäische „Champions“ in Schlüsselsektoren entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss; ***stellt fest, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen kein erhebliches strukturelles Hindernis für wirklich europaweite, grenzüberschreitende Unternehmenszusammenschlüsse darstellen; betont, dass Zusammenschlüsse zur Schaffung europäischer „Champions“ in Sektoren mit strukturell bedingt begrenzten Expansionsmöglichkeiten, insbesondere in infrastrukturintensiven und netzgebundenen Wirtschaftszweigen wie***

der Telekommunikation, wahrscheinlich zu einem Preisanstieg führen, jedoch keinen Nutzen für die Union bringen würden; stellt fest, dass es keine Belege dafür gibt, dass eine verstärkte Konzentration in diesen Sektoren zu höheren Investitionen oder schnelleren Einführungen führt;

Or. en

Änderungsantrag 232
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, ***damit sie besser auf*** die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ***ausgerichtet sind***, ***während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird***; besteht darauf, dass ***die Kontrolle von Zusammenschlüssen europaweite Fusionen***, ***durch die europäische „Champions“ in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation***, ***Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss***;	20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, ***um einen wirksamen Wettbewerb und ein hohes Maß an Verbraucherwohl zu gewährleisten; betont, dass*** die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ***am besten durch die Durchsetzung und die stärkere Integration des Binnenmarkts erreicht und vielmehr mithilfe zielgerichteter Instrumente wie etwa gemeinsamer Finanzierungsinstrumente der EU***, ***koordinierter strategischer Investitionen, staatlicher Beihilfen und der Vergabe öffentlicher Aufträge als durch eine Lockerung der EU-Fusionskontrollvorschriften verfolgt werden sollten***; besteht darauf, dass ***Zusammenschlüsse konsequent und fortwährend auf Grundlage ihrer wettbewerbsrechtlichen Auswirkungen auf Verbraucher***, ***Arbeitskräfte und Arbeitsmarktstrukturen kontrolliert werden und nicht geschwächt werden sollten***, ***um bestimmte Unternehmen zu stärken oder industriepolitische Ziele zu begünstigen***;

Or. en

Änderungsantrag 233
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, ***damit sie besser auf*** die ***Ziele*** der ***Industrie-*** und ***Sektorpolitik*** der ***Union ausgerichtet sind***, ***während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird***; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen ***europaweite Fusionen***, ***durch die europäische „Champions“*** in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr ***und*** Energie ***entstehen***, ***nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss***;	20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert ***und faktengestützt*** überarbeitet werden, ***um den analytischen Rahmen zu modernisieren, unter anderem durch*** die ***Einführung eines funktionierenden „Innovationsschutzes“, die erweiterte Berücksichtigung von Rationalisierungseffekten sowie*** der ***Widerstandsfähigkeit*** und der ***Sicherheit in strategischen Sektoren***, ***die Verfolgung eines dynamischeren Ansatzes bei der Marktabgrenzung, der dem weltweiten Wettbewerbsdruck Rechnung trägt, und die Schaffung von größerer Rechtssicherheit und Vorhersehbarkeit für Marktteilnehmer***; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen ***auch weiterhin auf wettbewerbsrechtlichen Analysen beruhen muss***, ***während dem Umstand Rechnung getragen wird, dass Größe*** in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr***,*** Energie ***und Verteidigung gegebenenfalls notwendig ist***, ***damit europäische Unternehmen wirksam auf den Weltmärkten konkurrieren zu können***;

Or. en

Änderungsantrag 234
Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen europaweite Fusionen, durch die europäische „Champions“ in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss;	20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen europaweite Fusionen, durch die europäische „Champions“ in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss; ***fordert, dass die neuen Leitlinien zur Bewertung von Zusammenschlüssen genutzt werden, um für Unternehmen bei der Schaffung europaweit aufgestellter Marktteilnehmer Rechtssicherheit zu schaffen und so wettbewerbsfördernde Expansionen zu begünstigen, während die Interventionsbefugnisse der EU-Regierungen, einschließlich ihrer Vetorechte, auf Fälle beschränkt werden, in denen eine Intervention absolut notwendig und verhältnismäßig ist;***

Or. en

Änderungsantrag 235
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt	20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt

wird; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen europaweite Fusionen, durch die europäische „Champions“ in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss;

wird; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen europaweite Fusionen, durch die europäische „Champions“ in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss; ***betont, dass in den Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen auch den potenziellen Effizienz- und Innovationsgewinnen, die sich aus Zusammenschlüssen ergeben, angemessen Rechnung getragen werden sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 236
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die ***Ziele*** der ***Industrie-*** und ***Sektorpolitik der Union*** ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl ***nach wie vor*** gewahrt ***wird***; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen europaweite Fusionen, durch die europäische „Champions“ in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss;	20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die ***neuen Marktgegebenheiten und die Prioritäten*** der ***Union im Hinblick auf die Förderung eines widerstandsfähigeren*** und ***wettbewerbsfähigeren Europas*** ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl ***und ein wettbewerbsfähiges Angebot an Vorleistungen und -produkten für Industrie und Unternehmen*** gewahrt ***bleibt***; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen europaweite Fusionen, durch die europäische „Champions“ in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt

werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 237
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; ***besteht darauf***, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen ***europaweite Fusionen***, ***durch*** die ***europäische „Champions“ in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation***, ***Bankwesen***, ***Zahlungsverkehr*** und ***Energie entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt*** werden ***muss***;	20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; ***betont***, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen ***zur Entstehung wettbewerbsfähiger europäischer Marktteilnehmer***, die ***von der Marktdynamik und von Effizienzgewinnen angetrieben werden***, ***beitragen und gleichzeitig den wirksamen Wettbewerb aufrechterhalten sollte***, ***indem die Auswirkungen dieser Marktteilnehmer auf Innovation, Investitionen*** und ***langfristige Wettbewerbsfähigkeit angemessen untersucht*** werden;

Or. en

Änderungsantrag 238
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie	20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie

besser ***auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind***, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen europaweite Fusionen, durch die ***europäische „Champions“*** in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss;

Innovationen und Investitionen sowie dem Bedürfnis Europas nach großen Unternehmen in integrierten Märkten oder mit hohen Netzwerkeffekten besser ***gerecht werden***, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen europaweite Fusionen, durch die ***insbesondere*** in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie ***Großunternehmen*** entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 239
Antonio López-Istúriz White

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen ***europaweite*** Fusionen, durch die ***europäische „Champions“*** in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss;	20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ambitioniert überarbeitet werden, damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen ***europäische*** Fusionen, durch die in ***den einschlägigen Märkten von*** Schlüsselsektoren wie Telekommunikation, Bankwesen, Zahlungsverkehr und Energie ***Großunternehmen*** entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch der faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 240
Tomáš Kubín

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ***ambitioniert*** überarbeitet werden, ***damit sie besser auf die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union ausgerichtet sind,*** während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen ***europaweite Fusionen, durch die europäische*** „Champions“ ***in Schlüsselsektoren wie Telekommunikation***, ***Bankwesen***, ***Zahlungsverkehr und Energie entstehen, nicht behindern sollte, gleichzeitig jedoch*** der ***faire Wettbewerb nach wie vor gewahrt werden muss***;	20. fordert, dass die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen überarbeitet ***und dabei die Ziele der Industrie- und Sektorpolitik der Union weiterhin berücksichtigt*** werden, während gleichzeitig ein hohes Maß an Verbraucherwohl nach wie vor gewahrt wird; besteht darauf, dass die Kontrolle von Zusammenschlüssen ***nicht ausschließlich zum Zweck der künstlichen Erschaffung europäischer*** „Champions“ ***gelockert wird und ihr Schwerpunkt vielmehr darauf liegen sollte***, ***auch weiterhin für einen fairen Wettbewerb zu sorgen***, der ***europäische Unternehmen ohnehin zu globalem Wachstum befähigt***;

Or. en

Änderungsantrag 241
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der ***Effizienzgewinne*** berücksichtigt und branchenspezifische Realitäten ***jenseits*** von ***Preisen*** und ***Marktanteilen abbildet***, sowie ***Unternehmen*** die ***Bildung*** von ***Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit beitragen***;	21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der ***sowohl die möglichen Nach- als auch Vorteile*** berücksichtigt***,*** und ***betont, dass im Zuge von Fusionskontrollen die nachteiligen Auswirkungen auf den Klima- und den Umweltschutz sowie auf die öffentliche Gesundheit angemessen berücksichtigt und*** branchenspezifische Realitäten ***bewertet werden sollten, insbesondere die Auswirkungen*** von ***monopsoniebedingten Machtdynamiken***

auf den Arbeitsmärkten, einschließlich ihrer nachteiligen Auswirkungen auf Löhne und ***faire Arbeitsbedingungen***, sowie die ***Auswirkungen*** von ***Miteigentumsstrukturen***; ***betont, dass der Schwerpunkt der überarbeiteten Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen auch weiterhin auf den messbaren und vorhersehbaren Auswirkungen auf Preise und Marktstruktur liegen sollte; hebt hervor, dass jedwede Behauptung über Effizienzgewinne auf stark konzentrierten Märkten, auf denen die Vorzüge wahrscheinlich nicht bis zu den Verbrauchern vordringen, weniger Gewicht haben und von stichhaltigen Belegen begleitet werden sollten, was etwa die häufigere Verwendung finanzieller Belege sowie die Verhaltensökonomie und die entsprechenden Erkenntnisse einschließt; betont, dass der Schwerpunkt einer verbesserten Fusionskontrolle auf den digitalen Märkten auf den Bedenken hinsichtlich der Hebelwirkung und vertikaler Schäden liegen sollte; fordert die Kommission ferner auf, sicherzustellen, dass den Parteien eines Zusammenschlusses insofern strenge strukturelle Abhilfemaßnahmen auferlegt werden, als die einhergehende Konzentration den wirksamen Wettbewerb erheblich einzuschränken droht;***

Or. en

Änderungsantrag 242
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der ***Effizienzgewinne berücksichtigt*** und	21. fordert die Kommission auf, bei ***der Bewertung von*** Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden ***und dynamischen***

branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und ***Marktanteilen abbildet***, ***sowie Unternehmen*** die ***Bildung von Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit beitragen***;

Ansatz zu verfolgen***; fordert***, ***dass zusätzlich zu den herkömmlichen Wettbewerbskennzahlen auch Erwägungen zu Effizienzgewinnen, Innovationspotenzial, Resilienz, Sicherheit und Verteidigung angemessen berücksichtigt werden; betont, dass im Rahmen*** der ***Fusionskontrolle für Rechtssicherheit*** und ***Vorhersehbarkeit für Unternehmen gesorgt*** und ***verhindert werden muss***, ***dass vor wettbewerbsfördernden Gemeinschaftsunternehmen, Allianzen und Zusammenschlüssen zurückgeschreckt wird,*** die ***die europäische Industriekapazität stärken würden***; ***fordert die Kommission auf, klare Leitlinien zur Bewertung von nicht preisbezogenen Auswirkungen zu erarbeiten;***

Or. en

Änderungsantrag 243
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der Effizienzgewinne berücksichtigt und branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und Marktanteilen abbildet, sowie Unternehmen die Bildung von Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit beitragen;	21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der Effizienzgewinne berücksichtigt und ***gleichzeitig Transparenz und Vorhersehbarkeit sicherstellt sowie*** branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und Marktanteilen abbildet, sowie Unternehmen die Bildung von Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit beitragen; ***betont, dass die Entwicklung einer effizienten Unternehmensgröße in erster Linie von einer marktbasierten Dynamik angetrieben werden sollte, wobei übermäßige Wettbewerbsverzerrungen zu***

vermeiden sind;

Or. en

Änderungsantrag 244
Antonio López-Istúriz White

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der Effizienzgewinne berücksichtigt ***und branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und Marktanteilen abbildet***, ***sowie*** Unternehmen die Bildung von Allianzen ***zu ermöglichen***, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit ***beitragen***;	21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der ***dynamische und langfristige*** Effizienzgewinne berücksichtigt, Unternehmen die Bildung von Allianzen ***ermöglicht***, wenn diese ***auf denselben oder anderen Märkten*** zu Innovation ***und Investition beitragen***, ***beispielsweise im Zusammenhang mit*** Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit***, und branchenspezifische Realitäten jenseits kurzfristiger Preise und Marktanteile abbildet***;

Or. en

Änderungsantrag 245
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der Effizienzgewinne berücksichtigt und branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und Marktanteilen abbildet, sowie Unternehmen die Bildung von Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit	21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der Effizienzgewinne berücksichtigt***, eine Vorgehensweise bei der Bewertung von Marktmacht bietet*** und branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und Marktanteilen abbildet, sowie Unternehmen die Bildung von Allianzen zu

beitragen;	ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit beitragen;
	Or. en

Änderungsantrag 246
Christophe Gomart

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der Effizienzgewinne berücksichtigt und branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und Marktanteilen abbildet, sowie Unternehmen die Bildung von Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit beitragen;	21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der Effizienzgewinne berücksichtigt und branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und Marktanteilen abbildet, sowie Unternehmen die Bildung von Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit ***sowie zur Stärkung der strategischen Autonomie Europas*** beitragen;
	Or. fr

Änderungsantrag 247
Stéphanie Yon-Courtin

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der Effizienzgewinne berücksichtigt und branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und Marktanteilen abbildet, sowie Unternehmen die Bildung von Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit beitragen;	21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der ***frühestmöglich im Verlauf des Verfahrens*** Effizienzgewinne berücksichtigt und branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und Marktanteilen abbildet, sowie Unternehmen die Bildung von Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation,

Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 248
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der Effizienzgewinne berücksichtigt und branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und Marktanteilen abbildet, sowie Unternehmen die Bildung von Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit beitragen;	21. fordert die Kommission auf, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der ***dynamische und langfristige*** Effizienzgewinne berücksichtigt und branchenspezifische Realitäten jenseits ***von kurzfristigen*** Preisen und Marktanteilen abbildet, sowie Unternehmen die Bildung von Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 249
Adnan Dibrani, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. ***fordert*** die ***Kommission auf***, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der ***Effizienzgewinne berücksichtigt und*** branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und Marktanteilen abbildet, sowie Unternehmen die Bildung von Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit beitragen;	21. ***erkennt*** die ***Notwendigkeit an***, bei Unternehmenszusammenschlüssen einen vorausschauenden Ansatz zu verfolgen, der branchenspezifische Realitäten jenseits von Preisen und Marktanteilen abbildet, sowie Unternehmen die Bildung von Allianzen zu ermöglichen, wenn diese zu Innovation, Klimaschutz, Resilienz und Sicherheit beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 250
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. ist zutiefst besorgt über den drastischen Anstieg der Energiepreise im März 2026 vor dem Hintergrund des anhaltenden Krieges im Nahen Osten; hebt insbesondere hervor, dass Preiserhöhungen auf den Erdölmärkten rasch an die Verbraucher weitergegeben werden; weist darauf hin, dass hochkonzentrierte oligopolistische Marktstrukturen, in denen eine begrenzte Anzahl vertikal integrierter Unternehmen große Segmente der Wertschöpfungskette kontrolliert, erheblich zu dieser Dynamik beitragen; stellt ferner mit Besorgnis fest, dass nach der Energiekrise 2022 die steigenden Energiekosten zu einer erheblichen Inflation der Lebensmittelpreise geführt haben; fordert die Kommission auf, das Wettbewerbsrecht zu stärken und konsequenter durchzusetzen, um eine gerechte Preisgestaltung und einen besseren Schutz der Verbraucher zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 251
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 21 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21b. hebt die Feststellungen der

deutschen Monopolkommission[1a] hervor, in denen ernste wettbewerbsrechtliche Bedenken aufgeworfen werden, insbesondere angesichts der hohen Konzentration und der zunehmenden vertikalen Integration im Lebensmitteleinzelhandel; weist darauf hin, dass die Preise auch nach einer gewissen Abschwächung des Kostendrucks hoch geblieben sind, was auf eine dauerhafte Erhöhung der Preise hindeutet; fordert die Kommission auf, die Lebensmittelbranche der gesamten Union einer sektorspezifischen Untersuchung zu unterziehen, um die Entwicklungen der verschiedenen Bestandteile der Endverbraucherpreise nachzuvollziehen; fordert die Kommission auf, Leitlinien nach Artikel 102 AEUV zu erlassen, die sich nicht nur auf wettbewerbswidrigen Missbrauch, sondern auch auf Ausbeutungsmissbrauch beziehen, einschließlich überhöhter oder ungerechter Preise, um so die Rechtssicherheit zu erhöhen und die Durchsetzung auf hochkonzentrierten Verbrauchermärkten wirksamer zu gestalten;

[1a] Monopolkommission, Wettbewerb in der Lebensmittellieferkette (Sondergutachten 84), 2025, https://www.monopolkommission.de/de/gutachten/sondergutachten/sondergutachten-auf-eigene-initiative/484-84-sondergutachten-wettbewerb-in-der-lebensmittellieferkette.html.

Or. en

Änderungsantrag 252
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 21 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21c. warnt vor der zunehmenden Konzentration und Vernetzung sowie den zunehmend komplexen Eigentumsnetzwerken des europäischen Finanzsektors; nimmt in diesem Zusammenhang das freiwillige Übernahmeangebot der UniCredit für die Commerzbank zur Kenntnis und warnt davor, dass deren möglicher Zusammenschluss den Wettbewerb weiter schwächen, die „too big to fail“-Dynamik stärken und die systemischen Risiken für die Finanzstabilität erhöhen könnte; fordert die Kommission auf, Unternehmenszusammenschlüsse streng zu kontrollieren und erforderlichenfalls strukturelle Abhilfemaßnahmen zu ergreifen, um sicherzustellen, dass auch gesamtwirtschaftliche Auswirkungen und die Auswirkungen einer kumulativen Konsolidierung im Zuge der Fusionskontrolle berücksichtigt werden; fordert die Kommission ferner nachdrücklich auf, dafür zu sorgen, dass die Wettbewerbspolitik eine zentrale Rolle bei der Bekämpfung übermäßiger Konzentration und bei der Verringerung systemischer Risiken im Zusammenhang mit übermäßiger Finanzkraft spielt;

Or. en

Änderungsantrag 253
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass der Wettbewerb die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher schützt; nimmt ***das Interesse*** von ***Netflix und Paramount an*** der ***Übernahme von Warner Bros*** zur Kenntnis und fordert eine gründliche	22. weist darauf hin, dass der Wettbewerb die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher ***und erschwingliche Preise*** schützt; nimmt ***mit Besorgnis die*** von ***Paramount-Skydance vorgeschlagene Übernahme von Warner Bros. Discovery***

Überprüfung künftiger Zusammenschlüsse im audiovisuellen Bereich;	***sowie die zunehmende Konsolidierung in*** der ***Kulturbranche*** zur Kenntnis und fordert eine gründliche Überprüfung künftiger Zusammenschlüsse im audiovisuellen Bereich;

Or. en

Änderungsantrag 254
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass der Wettbewerb die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher schützt; ***nimmt das Interesse von Netflix und Paramount an der Übernahme von Warner Bros zur Kenntnis und*** fordert eine gründliche Überprüfung künftiger Zusammenschlüsse im audiovisuellen Bereich;	22. weist darauf hin, dass der Wettbewerb die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher schützt; fordert eine gründliche Überprüfung künftiger Zusammenschlüsse im audiovisuellen Bereich;

Or. en

Änderungsantrag 255
Isabel Benjumea Benjumea

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass der Wettbewerb die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher schützt; ***nimmt das Interesse von Netflix und Paramount an der Übernahme von Warner Bros zur Kenntnis und*** fordert eine gründliche Überprüfung künftiger Zusammenschlüsse im audiovisuellen Bereich;	22. weist darauf hin, dass der Wettbewerb die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher schützt; fordert eine gründliche Überprüfung künftiger Zusammenschlüsse im audiovisuellen Bereich;

Or. es

Änderungsantrag 256
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass ***der Wettbewerb*** die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher schützt***; nimmt das Interesse von Netflix und Paramount an der Übernahme von Warner Bros zur Kenntnis*** und fordert eine gründliche Überprüfung künftiger Zusammenschlüsse im audiovisuellen Bereich;	22. weist darauf hin, dass ***die Wettbewerbspolitik*** die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher schützt und fordert eine gründliche Überprüfung künftiger Zusammenschlüsse im audiovisuellen Bereich;

Or. en

Änderungsantrag 257
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 22

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
22. weist darauf hin, dass ***der Wettbewerb*** die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher schützt; ***nimmt das Interesse von Netflix*** und ***Paramount an*** der ***Übernahme von Warner Bros zur Kenntnis und fordert eine gründliche Überprüfung künftiger Zusammenschlüsse im audiovisuellen Bereich***;	22. weist darauf hin, dass ***die Wettbewerbspolitik*** die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher ***und die Marktvielfalt*** schützt; ***fordert die Kommission auf, Unternehmenszusammenschlüsse im audiovisuellen Bereich*** und ***in*** der ***Medienbranche streng zu kontrollieren***;

Or. en

Änderungsantrag 258
Jussi Saramo

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. betont, dass die Telekommunikationsbranche der EU in den letzten Jahren eine zunehmende Konsolidierung erfahren hat; hebt hervor, dass stärker konsolidierte Märkte in Europa tendenziell ein niedriges Investitionsniveau aufweisen und dass eine zunehmende Konsolidierung häufig zu höheren Preisen[1a] und minderwertigeren Dienstleistungen für die Verbraucher in der EU führt; lehnt daher jedwede Änderung der Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen ab, die zu einer Beschleunigung der Konsolidierung in der Telekommunikationsbranche der EU führen würde;
	[1a] Europäische Kommission: Generaldirektion Wettbewerb, Protecting competition in a changing world – Evidence on the evolution of competition in the EU during the past 25 years, Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2024, https://data.europa.eu/doi/10.2763/089949 .

Or. en

Änderungsantrag 259
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert die Kommission auf, „Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt, um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten),	23. ***stellt fest, dass Online-Plattformen, die in den Anwendungsbereich des Gesetzes über digitale Märkte fallen, seit dem Jahr 2000 fast 700 kleinere Unternehmen erworben haben, der Kommission jedoch nur***

insbesondere im Bereich der KI und in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und zu verhindern; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den nationalen Wettbewerbsbehörden Eingriffsbefugnisse einzuräumen, damit sie Fusionen und Übernahmen überprüfen können, wenn dies nicht bereits der Fall ist;	***19 dieser Transaktionen gemeldet wurden, da die meisten unter der umsatzbasierten Meldeschwelle lagen;*** fordert die Kommission auf, „Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt, um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten), insbesondere im Bereich der KI und in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und zu verhindern; ***fordert die Kommission erneut auf, die Möglichkeit einer Überarbeitung der EU-Fusionskontrollverordnung in Erwägung zu ziehen, um Zusammenschlüsse prüfen zu können, die unter die EU- oder nationalen Schwellenwerte fallen;*** fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den nationalen Wettbewerbsbehörden Eingriffsbefugnisse einzuräumen, damit sie Fusionen und Übernahmen überprüfen können, wenn dies nicht bereits der Fall ist;

Or. en

Änderungsantrag 260
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert die Kommission auf, „Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt, um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten), insbesondere im Bereich der KI und in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und zu verhindern; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den nationalen Wettbewerbsbehörden Eingriffsbefugnisse einzuräumen, damit sie Fusionen und Übernahmen überprüfen	23. fordert die Kommission auf, „Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt, um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten), insbesondere im Bereich der KI und in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und zu verhindern; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den nationalen Wettbewerbsbehörden Eingriffsbefugnisse einzuräumen, damit sie Fusionen und Übernahmen überprüfen

können, wenn dies nicht bereits der Fall ist;	können, wenn dies nicht bereits der Fall ist; ***bekräftigt, dass der EU-Fusionskontrollverordnung im Zuge einer etwaigen Überarbeitung eine Binnenmarkt-Rechtsgrundlage hinzugefügt werden sollte, ähnlich der des Gesetzes über digitale Märkte, um so Mitgesetzgeber vollständig einzubeziehen;***

Or. en

Änderungsantrag 261
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert die Kommission auf, „Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt, um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten), insbesondere ***im Bereich der*** KI und in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und zu verhindern; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den nationalen Wettbewerbsbehörden Eingriffsbefugnisse einzuräumen, damit sie Fusionen und Übernahmen überprüfen können, wenn dies nicht bereits der Fall ist;	23. fordert die Kommission auf, „Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt, um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten), insbesondere ***in den Bereichen*** KI und ***Arzneimittel sowie*** in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und zu verhindern***; weist darauf hin, dass einige der Zusammenschlüsse, die in der Vergangenheit genehmigt wurden, zur Schaffung struktureller Abhängigkeiten auf dem Markt beigetragen haben, insbesondere im Zahlungsverkehrsektor***; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den nationalen Wettbewerbsbehörden Eingriffsbefugnisse einzuräumen, damit sie Fusionen und Übernahmen überprüfen können, wenn dies nicht bereits der Fall ist;

Or. en

Änderungsantrag 262
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag

Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert die Kommission auf, „Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt, um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten), insbesondere im Bereich der KI und in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und zu verhindern; ***fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den nationalen Wettbewerbsbehörden Eingriffsbefugnisse einzuräumen, damit sie Fusionen und Übernahmen überprüfen können, wenn dies nicht bereits der Fall ist;***	23. fordert die Kommission auf, „Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt, um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten), insbesondere im Bereich der KI und in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und ***durch Anpassung der Vorschriften*** zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 263
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert die Kommission auf, „Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt, um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten), insbesondere im Bereich der KI und in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und zu verhindern; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den nationalen Wettbewerbsbehörden Eingriffsbefugnisse einzuräumen, damit sie Fusionen und Übernahmen überprüfen können***, wenn dies nicht bereits der Fall ist***;	23. fordert die Kommission auf, „Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt, um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten), insbesondere im Bereich der KI und in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und zu verhindern; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den nationalen Wettbewerbsbehörden Eingriffsbefugnisse einzuräumen, damit sie Fusionen und Übernahmen überprüfen ***und gleichzeitig für Rechtssicherheit sorgen und ungebührlichen Aufwand für KMU und Start-up-Unternehmen vermeiden*** können;

Or. en

Änderungsantrag 264
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert die Kommission auf, ***„Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt***, ***um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten)***, insbesondere ***im Bereich der*** KI und ***in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und zu verhindern***; ***fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf***, ***den nationalen Wettbewerbsbehörden Eingriffsbefugnisse einzuräumen, damit sie Fusionen*** und ***Übernahmen überprüfen können, wenn dies nicht bereits der Fall ist***;	23. fordert die Kommission auf, ***sicherzustellen***, ***dass Übernahmen neuer Mitbewerber wirksam aufgedeckt und geprüft werden können***, insbesondere ***in den Bereichen Digitales,*** KI und ***Arzneimittel***; ***befürwortet die Einführung eines auf Unionsebene für solche Transaktionen geltenden Schwellenwerts, mit dessen Hilfe sie erfasst werden können, um so einen unionsweit einheitlichen Rahmen zu gewährleisten; weist darauf hin***, ***dass nicht alle Übernahmen innovativer Unternehmen wettbewerbswidrig sind*** und ***dass Zusammenschlüsse ausgewogen und faktengestützt überprüft werden müssen***;

Or. en

Änderungsantrag 265
Jonás Fernández, César Luena

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. fordert die Kommission auf, „Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt, um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten), insbesondere ***im Bereich der*** KI und in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und zu verhindern; fordert die	23. fordert die Kommission auf, „Killer-Übernahmen“ (d. h. wenn ein Unternehmen die Kontrolle über ein innovatives Unternehmen erwirbt, um dieses als potenzielle künftige Wettbewerbsquelle auszuschalten), insbesondere ***in den Bereichen*** KI und ***Digitales sowie*** in anderen strategischen Sektoren, aufzudecken und zu verhindern;

Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den nationalen Wettbewerbsbehörden Eingriffsbefugnisse einzuräumen, damit sie Fusionen und Übernahmen überprüfen können, wenn dies nicht bereits der Fall ist;	fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, den nationalen Wettbewerbsbehörden Eingriffsbefugnisse einzuräumen, damit sie Fusionen und Übernahmen überprüfen können, wenn dies nicht bereits der Fall ist;

Or. en

Änderungsantrag 266
Antonio López-Istúriz White

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. fordert die Kommission auf, ein Beweiserfordernis für die Anerkennung von Effizienzgewinnen anzunehmen, das sich exakt am schadensbezogenen Beweiserfordernis orientiert und im Einklang mit der EU-Fusionskontrollverordnung steht; stellt fest, dass ein dynamischer, ganzheitlicher und langfristiger Ansatz dazu beitragen wird, die wettbewerbsfördernden Auswirkungen von Zusammenschlüssen vollständig zu erfassen und angemessen zu bewerten; betont, dass alle – einschließlich marktfremder – Effizienzgewinne in die Analyse einfließen müssen, um die sozioökonomischen Vorzüge, die sich aus einem Zusammenschluss ergeben, ausnahmslos zu erfassen;

Or. en

Änderungsantrag 267
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. betont, dass jede Konsolidierung im Bankensektor nicht nur unter dem Gesichtspunkt der Wettbewerbsfähigkeit, sondern auch im Hinblick auf ihre potenziellen Auswirkungen auf die Finanzstabilität, das Systemrisiko und die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher bewertet werden sollte; weist auf die Lehren aus der Finanzkrise in Bezug auf übermäßige Konzentration und die Risiken hin, die mit Instituten verbunden sind, die „zu groß sind, um auszufallen“;

Or. en

Änderungsantrag 268
Jussi Saramo

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. stellt fest, dass Online-Plattformen, die nunmehr in den Anwendungsbereich des Gesetzes über digitale Märkte fallen, seit dem Jahr 2000 fast 700 kleinere Unternehmen erworben haben, der Kommission jedoch nur 19 versuchte Übernahmen gemeldet wurden; betont in diesem Zusammenhang, dass sich die Macht auf den digitalen Märkten auf eine Handvoll amerikanischer Unternehmen konzentriert;

Or. en

Änderungsantrag 269
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. fordert die Kommission auf, die Leitlinien der EU zur Bewertung von Zusammenschlüssen einer echten und vorausschauenden Reform zu unterziehen, die über eine bloße Klarstellung und Kodifizierung vergangener Praktiken hinausgeht und stattdessen zum Wachstum der europäischen Produktivität gegenüber Drittländern beiträgt;

Or. en

Änderungsantrag 270
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Wettbewerbspolitik im Kultur- und Sportsektor

Or. en

Änderungsantrag 271
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. stellt mit Besorgnis fest, dass sich der Profifußball von einer gesellschaftlichen Institution zu einem zunehmend kommerziellen Markt entwickelt hat; fordert die Kommission auf, ihrer Aufgabe als Hüterin der Verträge in einem der gesellschaftlich und wirtschaftlich wichtigsten Sektoren nachzukommen und diesen auf allen Ebenen aktiv auf Gefahren für den

wertebasierten Fußball im Einklang mit dem europäischen Sportmodell zu überwachen und diese zu bekämpfen; fordert die Kommission auf, klare Leitlinien zur Verfügung zu stellen, um für fairen Wettbewerb zu sorgen und so das europäische Sportmodell im Profifußball zu wahren;

Or. en

Änderungsantrag 272
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 23 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23b. betont, dass die Kommission das Beweiserfordernis für die Anerkennung von Effizienzgewinnen aktualisieren und es mit dem Erfordernis in Einklang bringen muss, das zum Nachweis von Schäden erforderlich ist; stellt fest, dass ein dynamischer, vorausschauender und langfristiger Ansatz dazu beitragen wird, die wettbewerbsfördernden Auswirkungen von Zusammenschlüssen besser zu erfassen und angemessen zu bewerten; betont, dass alle – einschließlich marktfremder – Effizienzgewinne in die Analyse einfließen sollten, um alle sozioökonomischen Vorzüge, die sich aus einem Zusammenschluss ergeben, in Gänze zu berücksichtigen;

Or. en

Änderungsantrag 273
Antonio López-Istúriz White

Entschließungsantrag
Ziffer 23 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23b. fordert die Kommission auf, bei den Abhilfemaßnahmen ein neues Vorgehen zu erarbeiten, dessen Schwerpunkt auf Investitionszusagen liegt, und zudem die Mitteilung über Abhilfemaßnahmen zu überarbeiten; betont, dass Abhilfemaßnahmen fester Bestandteil eines neuen Ansatzes für die Fusionsanalyse sein sollten, insbesondere in Anerkennung der Vorteile von Abhilfemaßnahmen in Bezug auf Investitionen, die zugunsten der Verbraucher zu den Zielen der EU beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 274
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 23 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23b. stellt fest, dass der Trend zu Auslandsinvestitionen und ausländischer Beteiligung im europäischen Sport zunimmt, und fordert die Kommission auf, die Auswirkungen dieser Entwicklung zu berücksichtigen, wenn sie Anstrengungen zur Wahrung der finanziellen Integrität und der Ausgeglichenheit des Wettbewerbs im europäischen Sport unterstützt; fordert die Kommission auf, sicherzustellen, dass die Verordnung über drittstaatliche Subventionen konsequent durchgesetzt wird, und die möglichen Verzerrungen des Binnenmarkts sowie die Auswirkungen auf das wertebasierte Sportmodell Europas sorgfältig zu prüfen;

Or. en

Änderungsantrag 275
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 23 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23c. hebt hervor, dass die Bewertung von Unternehmenszusammenschlüssen auf einer Grundlage erfolgen sollte, die den wirtschaftlichen und technologischen Gegebenheiten eines jeden Sektors Rechnung trägt, und eine angemessene Frist für die Beurteilung der Marktentwicklung und der Auswirkungen des Zusammenschlusses vorsehen muss; betont, dass ein Pauschalansatz in Sektoren mit langen Investitionszyklen und Renditen, die erst zu einem späteren Zeitpunkt erzielt werden, nicht funktioniert;

Or. en

Änderungsantrag 276
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 23 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23c. hebt hervor, dass die Strukturen für das Eigentum an mehreren Vereinen (Multi-Club Ownership, MCO) weiter ausgebaut wurden, wobei im Jahr 2025 bereits 345 Vereine mit 139 Investoren verbunden waren (gegenüber 29 im Jahr 2011); betont, dass mehr als 40 % der Vereine in den Top-5-Ligen inzwischen mit privaten Investoren verbunden sind; stellt fest, dass es sich bei den Investoren überwiegend um wohlhabende Einzelpersonen handelt, von denen viele in den USA ansässig sind und deren

Hauptaugenmerk vermehrt auf Vereinen in den unteren Ligen liegt, wobei MCO-Modelle in den USA nach wie vor einer Vielzahl von Beschränkungen unterliegen; betont, dass MCO-Strukturen eine Bedrohung für die Integrität darstellen, die Identität von Vereinen untergraben und übergroße Kader, übermäßige Spielerfluktuationen und undurchsichtige finanzielle Geschäfte fördern; stellt fest, dass sich die bestehenden Instrumente zur Kontrolle von Investoren im europäischen Profifußball angesichts grenzüberschreitender Eigentumsstrukturen, ausgeklügelter rechtlicher Regelungen und begrenzter Durchsetzung als unzureichend erwiesen haben; betont, dass nationale Vorschriften wie die 50+1-Regel geschützt werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 277
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 23 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23d. betont, dass es im Sportsektor vermehrt zu dynamischer Preisgestaltung bei den Eintrittskarten kommt, was den Zugang zu Sportveranstaltungen in Europa behindert und Bedenken hinsichtlich der Fairness für Verbraucher aufkommen lässt; betont, dass algorithmische Preisgestaltung durch Marktteilnehmer mit beherrschender Stellung, die zu unfairer Preisgestaltung oder aber zu einer Verzerrung des Wettbewerbs führt, den Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung im Sinne des Artikels 102 AEUV begründet; fordert eine genaue Überwachung der Marktpraktiken und der Einhaltung der

Wettbewerbsvorschriften der EU und hebt hervor, wie wichtig umfassende und faktengestützte Studien sind, um die Gesamtauswirkungen dynamischer Preisgestaltung auf die Verbraucher zu ermitteln; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, in der Zwischenzeit sämtliche Regulierungsmaßnahmen in Erwägung zu ziehen, einschließlich eines Verbots dynamischer Preisgestaltung bei Live-Sport- und Kulturveranstaltungen im Rahmen des Rechtsakts über digitale Fairness, um so die Verbraucher zu schützen und den Wert von Sport und Kultur für die Gesellschaft und die Öffentlichkeit zu erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 278
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. ***befürwortet*** den ***Rahmen*** für ***staatliche*** Beihilfen ***für eine saubere Industrie***; ***fordert, dass der Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie so umgesetzt wird, dass die Belastung für die Mitgliedstaaten so gering wie möglich gehalten wird und ein Subventionswettlauf verhindert wird;***	24. ***weist auf*** den ***Beihilferahmen*** für ***den Deal für eine saubere Industrie als zielgerichtetes Instrument zur Förderung der Energiewende und der industriellen Wettbewerbsfähigkeit Europas hin; besteht darauf, dass der Beihilferahmen für den Deal für eine saubere Industrie so umgesetzt wird, dass ein Subventionswettlauf zwischen den Mitgliedstaaten und die weitere Fragmentierung des Binnenmarkts vermieden werden und für wirklich gleiche Wettbewerbsbedingungen innerhalb der EU gesorgt wird; fordert, dass das Risiko der Kumulierung genau überwacht und die Transparenz der*** Beihilfen ***erhöht wird, unter anderem durch klarere öffentliche Berichterstattung zu den Beihilfebeträgen und den Begünstigten im Einklang mit den Empfehlungen des Europäischen***

Rechnungshofs;

Or. en

Änderungsantrag 279
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. befürwortet den Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie; fordert, dass der Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie so umgesetzt wird, dass die Belastung für die Mitgliedstaaten so gering wie möglich gehalten ***wird und*** ein Subventionswettlauf verhindert wird;	24. befürwortet den Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie***; betont, dass im Zuge der Umsetzung des Rahmens für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie ein Beitrag zu den Klimaneutralitäts- und Energiezielen der EU geleistet und eine Verfestigung der Abhängigkeiten von fossilen Brennstoffen vermieden werden muss***; fordert, dass der Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie so umgesetzt wird, dass die Belastung für die Mitgliedstaaten so gering wie möglich gehalten***,*** ein Subventionswettlauf verhindert ***und die Integrität des Binnenmarkts gewahrt*** wird ***und zudem starke Schutzvorkehrungen für Transparenz, Verhältnismäßigkeit und Umweltwirksamkeit getroffen werden***;

Or. en

Änderungsantrag 280
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. befürwortet den Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere	24. befürwortet den Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere

Industrie; fordert, dass der Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie so umgesetzt wird, dass die Belastung für die Mitgliedstaaten so gering wie möglich gehalten wird und ein Subventionswettlauf verhindert wird;	Industrie***, mit dessen Hilfe Verfahren vereinfacht und beschleunigt werden und mehr Gelder in die Dekarbonisierung und saubere Industrien fließen***; fordert, dass der Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie so umgesetzt wird, dass die Belastung für die Mitgliedstaaten so gering wie möglich gehalten wird und ein Subventionswettlauf verhindert wird;
	Or. en

Änderungsantrag 281
Marco Squarta

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. befürwortet den Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie; fordert, dass der Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie so umgesetzt wird, dass die Belastung für die Mitgliedstaaten so gering wie möglich gehalten wird und ***ein Subventionswettlauf verhindert wird***;	24. befürwortet den Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie; fordert, dass der Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie so umgesetzt wird, dass ***sowohl seine gezielte Ausrichtung als auch seine Verhältnismäßigkeit gewahrt bleiben und*** die Belastung für die Mitgliedstaaten so gering wie möglich gehalten wird und ***sie vor voreiligen Subventionswettläufen mit verzerrender Wirkung geschützt werden***;
	Or. en

Änderungsantrag 282
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. ***befürwortet*** den Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie; fordert, dass der Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere	24. ***weist auf*** den Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie ***hin***; fordert, dass der Rahmen für staatliche Beihilfen für eine saubere Industrie so

Industrie so umgesetzt wird, dass die Belastung für die Mitgliedstaaten so gering wie möglich gehalten wird und ein Subventionswettlauf verhindert ***wird***;	umgesetzt wird, dass die Belastung für die Mitgliedstaaten so gering wie möglich gehalten wird und ein Subventionswettlauf ***und die Untergrabung gleicher Wettbewerbsbedingungen*** verhindert ***werden***;
	Or. en

Änderungsantrag 283
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. bekräftigt, dass mit den Vorschriften über staatliche Beihilfen sichergestellt werden sollte, dass jedwede gewährte öffentliche Unterstützung mit dem Unionsrecht und den in den Verträgen verankerten Grundsätzen im Einklang steht und keine schädlichen Auswirkungen auf das Klima, die Umwelt oder die sozialen Rechte hat; fordert die Kommission auf, die Anwendung des Grundsatzes der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen auf alle Formen staatlicher Beihilfen sicherzustellen und die Einführung messbarer und durchsetzbarer sozialer, ökologischer und steuerlicher Konditionalitäten, einschließlich Anforderungen an die Dekarbonisierung und den Schutz der biologischen Vielfalt sowie Anreize im Einklang mit den politischen Zielen der Union, zu prüfen; fordert die Mitgliedstaaten auf, für die Gewährung staatlicher Beihilfen messbare und durchsetzbare Bedingungen im Zusammenhang mit Umweltschutz, Arbeitnehmerrechten und Steuerehrlichkeit diskriminierungsfrei in Erwägung zu ziehen; fordert erneut, dass Unternehmen, die in Steueroasen in Drittländern ansässig sind, von der Vergabe öffentlicher Aufträge und der

Gewährung staatlicher Beihilfen ausgeschlossen werden; betont, dass mehr Transparenz und Rechenschaftspflicht bei der Verwendung öffentlicher Mittel von wesentlicher Bedeutung sind, um Klarheit über die Zuweisung, die Begünstigten und die Auswirkungen staatlicher Beihilfen zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 284
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. weist darauf hin, dass staatliche Beihilfen zunehmend zur Unterstützung industriepolitischer Ziele eingesetzt werden; nimmt die unterschiedlichen haushaltspolitischen Spielräume der Mitgliedstaaten zur Kenntnis und weist warnend darauf hin, dass fragmentierte staatliche Beihilfen zu ungleichen Wettbewerbsbedingungen führen; fordert die Kommission auf, diese Effekte zu überwachen; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, keinen Subventionswettlauf zu beginnen; kommt zu dem Schluss, dass befristete Rahmen für staatliche Beihilfen eine weitere Fragmentierung nicht verhindern konnten; fordert eine strengere Überwachung der Anmeldung staatlicher Beihilfen sowie mehr Transparenz hinsichtlich staatlicher Beihilfen und eine verbesserte Berichterstattung darüber im Einklang mit den Empfehlungen des Europäischen Rechnungshofs;

Or. en

Änderungsantrag 285

Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass alle befristeten krisen- oder übergangsbezogenen Rahmen für staatliche Beihilfen sowohl zielgerichtet als auch zeitlich begrenzt bleiben und auch weiterhin nur in Ausnahmefällen Anwendung finden; betont, dass solche Rahmen mit klaren Verfallsklauseln und Ex-post-Bewertungen ihrer langfristigen Auswirkungen auf den Wettbewerb, den Investitionsstandort und die Integrität des Binnenmarkts einhergehen sollten; weist in diesem Zusammenhang auf das vom Europäischen Rechnungshof festgestellte Risiko hin, dass solche Rahmen zu Subventionswettläufen zwischen den Mitgliedstaaten und zu Verzerrungen im Binnenmarkt führen können[4a];
	[4a] Sonderbericht 21/2024: „Staatliche Beihilfen in Krisenzeiten: Zügige Reaktion der Kommission, aber mangelhafte Kontrollen und Widersprüche in den Leitlinien zur Unterstützung der industriepolitischen Ziele der EU“, S. 46-50.

Or. en

Änderungsantrag 286
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. ist der Auffassung, dass sämtliche staatlichen Beihilfen mit den politischen

Zielen der EU wie dem Grünen Deal und der Säule sozialer Rechte in Einklang stehen sollten; fordert, dass Unternehmen, die Steueroasen in Drittländern zur Steuervermeidung nutzen, von Verfahren zur Vergabe öffentlicher Aufträge sowie von staatlichen Beihilfen ausgeschlossen werden, da diese Unternehmen unter unfairen Bedingungen mit nicht in Steueroasen niedergelassenen Unternehmen konkurrieren; fordert die Kommission auf, die mangelnde Harmonisierung von Rückforderungsmechanismen in den Mitgliedstaaten zu untersuchen;

Or. en

Änderungsantrag 287
Pierre Pimpie

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. weist darauf hin, dass die gezielte Vergabe staatlicher Beihilfen an grüne Wirtschaftszweige dazu beigetragen hat, dass europäische Unternehmen gegenüber ihren globalen Mitbewerbern ins Hintertreffen geraten sind;

Or. en

Änderungsantrag 288
Jussi Saramo

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. weist darauf hin, dass der Übergang zu einer CO_2-armen Wirtschaft

eine entsprechend förderliche Industriepolitik erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 289
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 24 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24b. stellt fest, dass im Rahmen für staatliche Beihilfen ähnlich den Leitlinien für staatliche Klima-, Umweltschutz- und Energiebeihilfen 2022 auch weiterhin Subventionen für fossile Brennstoffe vorgesehen sind; stellt fest, dass dies in Widerspruch zum 8. Umweltaktionsprogramm und zu den internationalen Verpflichtungen der Union steht; fordert die Kommission auf, ihre Bemühungen zur Abschaffung der Subventionen für fossile Brennstoffe fortzuführen und so die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu verringern; stellt fest, dass mit dem Rahmen für staatliche Beihilfen die Gelegenheit verpasst wurde, im Zuge staatlicher Beihilfen für mehr Umweltschutz zu sorgen – unter anderem im Vergleich zu den Leitlinien für staatliche Klima-, Umweltschutz- und Energiebeihilfen –, was insbesondere auf die mangelnde horizontale Anwendbarkeit des Grundsatzes der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen und das Fehlen der Anforderung, für erhebliche Summen staatlicher Beihilfen zur Dekarbonisierung nationale öffentliche Konsultationen abzuhalten, zurückzuführen ist;

Or. en

Änderungsantrag 290

Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 24 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24b. betont, dass eine eingehende Analyse der staatlichen Beihilfen erforderlich ist, insbesondere für Unternehmen in strategischen Sektoren wie Energie, Technologie und Innovation; betont, wie wichtig es ist, die Wirksamkeit staatlicher Beihilfen in den Bereichen Landwirtschaft, Logistik und Verkehr sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 291
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 24 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24c. betont die Rolle staatlicher Beihilfen als Instrument zur Verringerung der wirtschaftlichen Unterschiede zwischen den am weitesten entwickelten Regionen und Inseln, den Binnengebieten, den Gebieten in äußerster Randlage, den wirtschaftlich benachteiligten Regionen und den Gebieten der Union mit naturbedingten Benachteiligungen; fordert mehr Flexibilität und weniger Beschränkungen bei staatlichen Beihilfen für die Inselregionen und die schwächsten Regionen in der EU;

Or. en

Änderungsantrag 292
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. erwartet, dass die Vorschriften für staatliche Beihilfen im Rahmen der Überarbeitung der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung modernisiert und vereinfacht werden, um Bürokratie abzubauen ***und*** die Wettbewerbsfähigkeit der EU zu stärken;	25. erwartet, dass die Vorschriften für staatliche Beihilfen im Rahmen der Überarbeitung der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung modernisiert und vereinfacht werden, um Bürokratie abzubauen***,*** die Wettbewerbsfähigkeit der EU zu stärken ***und sicherzustellen, dass die Freistellung von Beihilfegruppen auch weiterhin vollständig im Einklang mit den Zielen des europäischen Grünen Deals erfolgt und damit insbesondere zum ökologischen Wandel der Unternehmen, die verschiedene Arten von Beihilfen beziehen, beigetragen wird***;

Or. en

Änderungsantrag 293
Andreas Schwab

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. erwartet, dass die Vorschriften für staatliche Beihilfen im Rahmen der Überarbeitung der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung modernisiert und vereinfacht werden, um Bürokratie abzubauen und die Wettbewerbsfähigkeit der EU zu stärken;	25. ***stellt fest, dass mehr als drei Viertel aller staatlichen Beihilfen auf nur zwei Mitgliedstaaten konzentriert ist, was die Gefahr der Fragmentierung und ungleicher Wettbewerbsbedingungen innerhalb des Binnenmarkts verdeutlicht;*** erwartet, dass die Vorschriften für staatliche Beihilfen im Rahmen der Überarbeitung der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung modernisiert und vereinfacht werden, um Bürokratie abzubauen und die Wettbewerbsfähigkeit der EU zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 294
Enikő Győri

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. erwartet, dass die Vorschriften für staatliche Beihilfen im Rahmen der Überarbeitung der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung modernisiert und vereinfacht werden, um Bürokratie abzubauen und die Wettbewerbsfähigkeit der EU zu stärken;	25. erwartet, dass die Vorschriften für staatliche Beihilfen im Rahmen der Überarbeitung der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung modernisiert und vereinfacht werden, um Bürokratie abzubauen und die Wettbewerbsfähigkeit der EU zu stärken; ***betont, dass die Überarbeitung gut begründet sein und die im Rahmen der öffentlichen Konsultation und der Aufforderung zur Stellungnahme eingegangenen Rückmeldungen gebührend berücksichtigen sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 295
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. erwartet, dass die Vorschriften für staatliche Beihilfen im Rahmen der Überarbeitung der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung modernisiert und vereinfacht werden, um Bürokratie abzubauen und die Wettbewerbsfähigkeit der EU zu stärken;	25. erwartet, dass die Vorschriften für staatliche Beihilfen im Rahmen der Überarbeitung der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung modernisiert und vereinfacht werden, um Bürokratie abzubauen und die Wettbewerbsfähigkeit der EU zu stärken; ***begrüßt die Eröffnung der öffentlichen Konsultation, um Beiträge zu Umfang und Inhalt der Überarbeitung zu sammeln;***

Or. en

Änderungsantrag 296
Jussi Saramo

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. weist darauf hin, dass staatliche Beihilfen stets an die soziale Konditionalität gebunden sein sollten, um einen gerechten Übergang zu gewährleisten; betont, dass sich Empfänger staatlicher Beihilfen stets an Tarifverhandlungen beteiligen müssen;

Or. en

Änderungsantrag 297
Pierre Pimpie

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. begrüßt, dass eine überarbeitete Fassung der Entscheidung über Dienste von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Entscheidung) angenommen wurde, die es den Mitgliedstaaten ermöglicht, Projekte für erschwinglichen Wohnraum zu unterstützen;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 298
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

26. begrüßt, dass eine überarbeitete Fassung der Entscheidung über Dienste von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Entscheidung) angenommen wurde, die es den Mitgliedstaaten ermöglicht, ***Projekte für*** erschwinglichen Wohnraum zu ***unterstützen***;	26. begrüßt, dass eine überarbeitete Fassung der Entscheidung über Dienste von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Entscheidung) angenommen wurde, die es den Mitgliedstaaten ermöglicht, ***schneller und effizienter angemessenen, nachhaltigen und*** erschwinglichen Wohnraum ***bereitzustellen und gleichzeitig für mehr Flexibilität*** zu ***sorgen, um nationale Investitionen zu fördern***; ***betont, dass die Mitgliedstaaten im Einklang mit dem Subsidiaritätsprinzip über einen Ermessensspielraum verfügen sollten, um solche Maßnahmen entsprechend ihren lokalen, regionalen oder nationalen Bedürfnissen zu unterstützen; betont, wie wichtig eine Ex-ante-Abschätzung der Folgen aller vorgeschlagenen Änderungen der DAWI-Vorschriften für jedes einzelne Land ist;***

Or. en

Änderungsantrag 299
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. begrüßt, dass eine überarbeitete Fassung der Entscheidung über Dienste von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Entscheidung) angenommen wurde, die es den Mitgliedstaaten ermöglicht, Projekte für erschwinglichen Wohnraum zu unterstützen;	26. begrüßt, dass eine überarbeitete Fassung der Entscheidung über Dienste von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Entscheidung) angenommen wurde, die es den Mitgliedstaaten ermöglicht, Projekte für erschwinglichen Wohnraum zu unterstützen; ***fordert die Kommission auf, die Durchführung der überarbeiteten DAWI-Entscheidung zu überwachen und zu beurteilen, ob die Schwellenwerte und Bedingungen flexibel genug sind, um den Bedürfnissen der Mitgliedstaaten gerecht zu werden; fordert, dass für staatliche Beihilfen im Zusammenhang mit DAWI, die keine wesentlichen Gefahren für den***

Wettbewerb bergen, vereinfachte Meldeverfahren gelten;

Or. en

Änderungsantrag 300
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. begrüßt, dass eine überarbeitete Fassung der Entscheidung über Dienste von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Entscheidung) angenommen wurde, die es den Mitgliedstaaten ermöglicht, Projekte für erschwinglichen Wohnraum zu unterstützen;	26. begrüßt, dass eine überarbeitete Fassung der Entscheidung über Dienste von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Entscheidung) angenommen wurde, die es den Mitgliedstaaten ermöglicht, Projekte für erschwinglichen ***und nachhaltigen*** Wohnraum zu unterstützen; ***betont, dass im Rahmen dieser Unterstützung energieeffizientem, erschwinglichem und sozial integrativem Wohnraum Priorität eingeräumt, zur Beseitigung der Obdachlosigkeit und zur Verringerung der Energiearmut und Vulnerabilität beigetragen und den Klima- und Umweltschutzzielen der Union Rechnung getragen werden sollte;***

Or. en

Änderungsantrag 301
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. begrüßt, dass eine überarbeitete Fassung der Entscheidung über Dienste von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Entscheidung)	26. begrüßt, dass eine überarbeitete Fassung der Entscheidung über Dienste von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Entscheidung)

angenommen wurde, die es den Mitgliedstaaten ermöglicht, Projekte für erschwinglichen Wohnraum zu unterstützen;	angenommen wurde, die es den Mitgliedstaaten ermöglicht, Projekte für erschwinglichen Wohnraum zu unterstützen***, auch für Haushalte mit mittlerem Einkommen***;

Or. en

Änderungsantrag 302
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ***begrüßt***, dass eine überarbeitete Fassung der Entscheidung über Dienste von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Entscheidung) angenommen wurde, die es den Mitgliedstaaten ermöglicht, Projekte für erschwinglichen Wohnraum zu unterstützen;	26. ***nimmt zur Kenntnis***, dass eine überarbeitete Fassung der Entscheidung über Dienste von allgemeinem wirtschaftlichem Interesse (DAWI-Entscheidung) angenommen wurde, die es den Mitgliedstaaten ermöglicht, Projekte für erschwinglichen Wohnraum zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 303
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. betont, wie wichtig Transparenz und eine solide Überwachung bei der Durchsetzung der Beihilfevorschriften sind; nimmt zur Kenntnis, dass der Europäische Rechnungshof (Sonderbericht Nr. 21/2024) Mängel bei der Überwachung staatlicher Beihilfen durch die Kommission in Krisenzeiten festgestellt hat; fordert die Kommission auf, die Ex-post-Überwachung und -Bewertung staatlicher Beihilfen zu

verstärken, die öffentliche Berichterstattung über Beihilfeempfänger und -beträge zu verbessern und sicherzustellen, dass befristete Krisenrahmen klare Verfallsklauseln und Überwachungspflichten enthalten; betont, dass staatliche Beihilfen auch weiterhin nur in Ausnahmefällen und nicht regelmäßig gewährt werden dürfen und dass ihre Verwendung auf wettbewerbsneutralen Zielen von öffentlichem Interesse beruhen muss;

Or. en

Änderungsantrag 304
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. stellt fest, dass Steuervergünstigungen, einschließlich sogenannter „Klüngelgeschäfte“, den Wettbewerb verzerren und gleiche Wettbewerbsbedingungen im Binnenmarkt untergraben können; fordert die Kommission auf, zu beurteilen, ob der gegenwärtige Rahmen für Rückforderungen und Zuweisungen angemessene Anreize bietet, um derartigen Praktiken vorzubeugen, und weist darauf hin, dass das Vorgehen gegen solche Praktiken zu den allgemeinen Bemühungen zur Bekämpfung von aggressiver Steuerplanung und Steueroasen beiträgt;

Or. en

Änderungsantrag 305
Thomas Bajada

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. fordert die Kommission auf, zu bewerten, ob ein Mindestmaß an garantierter Konnektivität im Luft- und Seeverkehr für die Inselmitgliedstaaten und -regionen in äußerster Randlage festgelegt werden muss, um den freien Verkehr von Waren, Dienstleistungen, Kapital und Personen zu gewährleisten; stellt fest, dass solche Garantien durch ausgehandelte und einvernehmlich vereinbarte staatliche Beihilfen im Rahmen einer Konzession für gemeinwirtschaftliche Verpflichtungen erleichtert werden können;

Or. en

Änderungsantrag 306
Marco Falcone

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. fordert die Kommission auf, die Auswirkungen von Marktkonzentrationen im Immobiliensektor und auf den damit verbundenen Märkten wie etwa dem Baugewerbe und der Immobilienverwaltung zu bewerten, um sicherzustellen, dass ein wirksamer Wettbewerb dazu beiträgt, die Preise einzudämmen und den Zugang zu Wohnraum zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 307
Markus Ferber

Entschließungsantrag
Ziffer 27

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
27. bedauert, dass ***es*** über die Überarbeitung und Umsetzung der Wettbewerbsregeln nicht ***ausreichend informiert*** wird; ***besteht darauf, dass es alle erforderlichen Informationen rechtzeitig erhält und in vollem Umfang in die Überarbeitung und Umsetzung der Wettbewerbsregeln einbezogen wird;***	27. bedauert, dass ***das zuständige Kommissionsmitglied nicht mit dem zuständigen Ausschuss des Parlaments zusammenarbeitet; fordert, dass die Kommission und das Parlament regelmäßig einen strukturierten Dialog*** über ***Wettbewerbspolitik und unter anderem auch über*** die Überarbeitung und Umsetzung der Wettbewerbsregeln ***führen; fordert die Kommission auf, dem zuständigen Ausschuss des Parlaments aktuelle und umfassende Informationen über wesentliche Durchsetzungsentscheidungen, Legislativvorschläge und die wichtigsten*** nicht ***zwingenden Instrumente vorzulegen; fordert, dass eine praktische Vereinbarung getroffen oder eine interinstitutionelle Vereinbarung abgeschlossen*** wird***, um die Rolle des Parlaments bei der Kontrolle der Wettbewerbspolitik zu formalisieren, einschließlich des Voranbringens der Konsultation zur Prioritätensetzung für Leitlinien und Rahmen***;

Or. en

Änderungsantrag 308
Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 28 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	28a. betont, dass das Europäische Parlament in ausreichender Weise in die Gestaltung der Wettbewerbspolitik einbezogen werden sollte, und warnt vor einer übermäßigen Abhängigkeit von nicht zwingenden Instrumenten, wie

beispielsweise Leitlinien und befristeten Rahmen, bei denen das Parlament nur begrenzt eingebunden ist; fordert die Kommission auf, Verhandlungen über eine interinstitutionelle Vereinbarung über die Wettbewerbspolitik aufzunehmen; fordert den Europäischen Rat auf, einen Beschluss gemäß Artikel 48 Absatz 7 Unterabsatz 2 EUV zu erlassen, der den Erlass von Gesetzgebungsakten im Bereich der Wettbewerbspolitik gemäß dem ordentlichen Gesetzgebungsverfahren ermöglicht;

Or. en

Änderungsantrag 309
Rasmus Andresen

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fördert, dass in internationalen Foren wie dem Internationalen Wettbewerbsnetz und dem Wettbewerbsausschuss der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) bewährte Verfahren ausgetauscht werden; bedauert verpasste Chancen, z. B. die Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP) mit den Vereinigten Staaten;	29. fördert, dass in internationalen Foren wie dem Internationalen Wettbewerbsnetz und dem Wettbewerbsausschuss der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) bewährte Verfahren ausgetauscht werden; bedauert verpasste Chancen, z. B. die Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP) mit den Vereinigten Staaten; ***fordert die Kommission auf, eine Strategie zu erarbeiten, mit der die Union in die Lage versetzt wird, eine international führende Rolle bei der Förderung des wirksamen Wettbewerbs und der Bekämpfung der Konzentration von Marktmacht einzunehmen;***

Or. en

Änderungsantrag 310

Adnan Dibrani, Jonás Fernández, Niels Fuglsang, Aurore Lalucq, Eero Heinäluoma, Lara Wolters, Thomas Bajada, César Luena, Irene Tinagli, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 29

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
29. fördert, dass in internationalen Foren wie dem Internationalen Wettbewerbsnetz und dem Wettbewerbsausschuss der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) bewährte Verfahren ausgetauscht werden; ***bedauert verpasste Chancen, z. B. die Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft (TTIP) mit den Vereinigten Staaten;***	29. fördert, dass in internationalen Foren wie dem Internationalen Wettbewerbsnetz und dem Wettbewerbsausschuss der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) bewährte Verfahren ausgetauscht werden;

Or. en

Änderungsantrag 311
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 29 – Spiegelstrich 1 (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– Sonstige Aspekte

Or. en

Änderungsantrag 312
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 29 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	29a. betont, dass ungerechtfertigtes Geoblocking und andere Beschränkungen des grenzüberschreitenden Zugangs zu Waren und Dienstleistungen, wie etwa diejenigen, die mit grenzüberschreitenden

Zahlungsbeschränkungen einhergehen, den Binnenmarkt weiterhin fragmentieren, die Wahlmöglichkeiten der Verbraucher einschränken, den Wettbewerb verringern und verhindern, dass Unternehmen, insbesondere KMU, in der gesamten Union expandieren; betont, dass es zur Gewährleistung wirklich gleicher Wettbewerbsbedingungen und zur Förderung des Wettbewerbs, der Marktintegration und der Wettbewerbsfähigkeit Europas der wirksamen Durchsetzung der Geoblocking-Verordnung und gleichzeitiger Bemühungen zum Abbau der zugrunde liegenden Unterschiede zwischen den nationalen Einzelregelungen bedarf;

Or. en

Änderungsantrag 313
Fernando Navarrete Rojas

Entschließungsantrag
Ziffer 29 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	29b. begrüßt den Vorschlag von Mario Draghi für ein neues Wettbewerbsinstrument als flexibles Instrument zur Marktuntersuchung, mit dem strukturelle Wettbewerbsprobleme dort angegangen werden sollen, wo die herkömmliche Einzelfalldurchsetzung möglicherweise zu langsam oder nicht geeignet ist; ist der Ansicht, dass der Schwerpunkt eines solchen Instruments insbesondere auf den Hindernissen liegen sollte, die noch immer Markteintritte und Expansionen behindern, einschließlich schädlicher Netzwerkeffekte, fehlender Interoperabilität, eingeschränkter Datenübertragbarkeit, geschlossener Ökosysteme und ausschließlicher Kontrolle über Schlüsseldatensätze, um so

die Bestreitbarkeit wiederherzustellen, Innovationen anzuregen und eine umfassendere Marktbeteiligung über sämtliche Wertschöpfungsketten hinweg zu ermöglichen[1a];

[1a] Kapitel 3 „Sustaining Investment“, in: The Future of European Competitiveness. Part B: In-depth Analysis and Recommendations, S. 283.

Or. en